



Institut für Qualitätssicherung und
Transparenz im Gesundheitswesen

Bundesauswertung

Perkutane Koronarintervention (PCI) und Koronarangiographie

Erfassungsjahre 2019 und 2020

Veröffentlichungsdatum: 25. November 2021

Impressum

Herausgeber:

IQTIG - Institut für Qualitätssicherung
und Transparenz im Gesundheitswesen

Katharina-Heinroth-Ufer 1
10787 Berlin

Telefon: (030) 58 58 26-0
Telefax: (030) 58 58 26-999

verfahrensupport@iqtig.org
<https://www.iqtig.org>

Inhaltsverzeichnis

Ergebnisübersicht.....	5
Übersicht über die Ergebnisse der Qualitätsindikatoren und Kennzahlen für das Erfassungsjahr 2020.....	7
Übersicht über die Ergebnisse der Qualitätsindikatoren und Kennzahlen für das Erfassungsjahr 2019 (Sozialdatenbasierte QI).....	10
Einleitung.....	11
Datengrundlagen.....	14
Übersicht über die eingegangenen QS-Dokumentationsdaten.....	14
Übersicht über die in die Auswertung eingegangenen Sozialdaten bei den Krankenkassen.....	16
Detailergebnisse der Indikatoren/Kennzahlen und Gruppen.....	17
56000: Objektive, nicht-invasive Ischämiezeichen als Indikation zur elektiven, isolierten Koronarangiographie.....	17
Details zu den Ergebnissen.....	20
56001: Indikation zur isolierten Koronarangiographie – Anteil ohne pathologischen Befund.....	21
Details zu den Ergebnissen.....	24
56002: Messung der Nierenfunktion vor einer elektiven oder dringlichen Koronarangiographie oder PCI.....	25
Gruppe: "Door-to-balloon"-Zeit bis 60 Minuten bei Erst-PCI mit der Indikation ST-Hebungsinfarkt.....	28
56003: "Door-to-balloon"-Zeit bis 60 Minuten bei Erst-PCI mit der Indikation ST-Hebungsinfarkt.....	28
56004: "Door"-Zeitpunkt oder "Balloon"-Zeitpunkt unbekannt.....	31
Details zu den Ergebnissen.....	34
Gruppe: Dosis-Flächen-Produkt.....	37
56005: Isolierte Koronarangiographien mit Dosis-Flächen-Produkt über 2.800 cGy x cm ²	37
56006: Isolierte PCI mit Dosis-Flächen-Produkt über 4.800 cGy x cm ²	41
56007: Einzeitig-PCI mit Dosis-Flächen-Produkt über 5.500 cGy x cm ²	45
56008: Dosis-Flächen-Produkt unbekannt.....	49
Details zu den Ergebnissen.....	52
Gruppe: Kontrastmittelmenge.....	55
56009: Isolierte Koronarangiographien mit Kontrastmittelmenge über 150 ml.....	55
56010: Isolierte PCI mit Kontrastmittelmenge über 200 ml.....	58
56011: Einzeitig-PCI mit Kontrastmittelmenge über 250 ml.....	61
Gruppe: Erreichen des wesentlichen Interventionsziels bei PCI.....	64
56014: Erreichen des wesentlichen Interventionsziels bei PCI mit der Indikation ST-Hebungsinfarkt.....	64

56016: Erreichen des wesentlichen Interventionsziels bei PCI.....	67
Details zu den Ergebnissen.....	70
Gruppe: Sterblichkeit bei PCI.....	71
56024: 30-Tage-Sterblichkeit bei PCI (8. bis 30. postprozeduraler Tag).....	71
56026: 1-Jahres-Sterblichkeit bei PCI (31. bis 365. postprozeduraler Tag).....	74
Details zu den Ergebnissen.....	77
Basisauswertung.....	79
Übersicht (Gesamt).....	79
Patientinnen und Patienten.....	79
Vorgeschichte.....	81
Interventionen.....	82
Postprozeduraler Verlauf.....	83
Koronarangiographie.....	84
Patientinnen und Patienten.....	84
Vorgeschichte.....	85
Aktuelle kardiale Anamnese (vor der ersten Prozedur).....	86
Indikation und Diagnose.....	87
Intervention.....	88
Komplikationen.....	90
PCI.....	91
Patientinnen und Patienten.....	91
Vorgeschichte.....	92
Aktuelle kardiale Anamnese (vor der ersten Prozedur).....	93
Indikation und Diagnose.....	93
Intervention.....	94
Komplikationen.....	97

Ergebnisübersicht

In den nachfolgenden Tabellen wurden die Ergebnisse der Qualitätsindikatoren für eine schnelle Übersicht zusammenfassend dargestellt. Die Ergebnisse werden differenziert nach dem Ergebnis des hier betrachteten Leistungserbringers („Ihr Ergebnis“) im Vergleich zum Bundesergebnis. Die Auswertung erfolgt pro Standort eines Krankenhauses bzw. im vertragsärztlichen Sektor auf Ebene der Betriebsstättennummer (BSNR).

Wird ein Referenzbereich für einen Qualitätsindikator nicht erreicht, wird der Standort als rechnerisch auffällig gewertet. Dies wird durch ein X kenntlich gemacht. Befindet sich das Ergebnis des Leistungserbringers innerhalb des Referenzbereichs des Qualitätsindikators, wird dies durch ein √ kenntlich gemacht. Je nachdem, ob sich das Ergebnis verbessert oder verschlechtert hat bzw. unverändert blieb, wird dies mit folgenden Tendenzpfeilen beschrieben: ↗ ↘ →

Bitte beachten Sie folgende Hinweise:

- Detaillierte Informationen zu den einzelnen Qualitätsindikatoren inklusive der Vorjahresergebnisse und dem Vergleich mit den relevanten Vergleichsgruppen finden Sie im Kapitel „Detailergebnisse der Indikatoren und Indikatorengruppen“

- Grundlage für die Jahresauswertung sind die Datensätze, die bis zur Jahreslieferfrist an die Bundesauswertungsstelle geliefert wurden. Nach Ende der Lieferfrist gelieferte Datensätze sind in den Auswertungen (Zwischenberichte bzw. Jahresauswertungen) nicht enthalten.

- Bitte beachten Sie, dass Datensätze immer den Quartalen bzw. Jahren zugeordnet werden, in denen das Entlassungsdatum des Patienten oder der Patientin liegt (bei stationären Leistungen). Patientinnen oder Patienten, die in einem Quartal bzw. einem Jahr aufgenommen und behandelt wurden, aber erst im nachfolgenden Quartal oder Jahr entlassen wurden, sind sogenannte „Überlieger“. Bei ambulant erbrachten Leistungen entfällt dieser Grundsatz, hier gilt das Prozedurdatum als Datum für die Zuordnung des Falles zu einem Quartal bzw. Jahr.

- Perzentilbasierte Referenzbereiche werden für jedes Auswertungsjahr neu berechnet. Dies bedeutet, dass sich die Referenzwerte perzentilbasierter Referenzbereiche zwischen den jeweiligen Jahresauswertungen (und Zwischenberichten) unterscheiden können.

- Werden Ergebnisse von zwei oder mehr Jahren miteinander verglichen, so werden für alle Erfassungsjahre die aktuellsten Rechenregeln und auch Referenzbereiche angewandt.

- Werden im intertemporalen Vergleich bei einzelnen Qualitätsindikatoren keine Ergebnisse angezeigt, so konnten diese bspw. ein zurückliegendes Jahr aufgrund von fehlenden Daten für nicht

berechnet werden. Dieser Fall kann u.a. dann auftreten, wenn der QS-Dokumentationsbogen zwischen zwei Jahren angepasst wurde und Felder, welche zur Berechnung der Qualitätsindikatoren notwendig sind, für die Vorjahre nicht verfügbar sind. Auch kann es sein, dass ein Leistungserbringer bestimmte Leistungen in einem Vorjahr nicht angeboten oder erfasst hatte und damit keine Daten für einen Vergleich vorhanden sind. Zudem kann es sein, dass ein Standort im Zeitverlauf nicht mehr vorhanden bzw. neu hinzugekommen ist, so dass ggf. keine Standortinformationen zu den Vorjahren vorliegen.

- Die Berichterstattung findet zum Teil zeitlich verzögert statt. Qualitätsindikatoren die nur auf der QS-Dokumentation basieren, können jeweils im Anschluss an das jeweilige Erfassungsjahr berichtet werden. Sogenannte Follow-Up-Indikatoren, sozialdatenbasierte Qualitätsindikatoren, werden zeitlich verzögert berichtet. Dies ist abhängig vom Nachbeobachtungszeitraum, der für das QS-Verfahren PCI bei bis zu einem Jahr liegt. Zudem können die Sozialdaten bei den Krankenkassen nur mit Zeitverzug bereitgestellt und ausgewertet werden. Deshalb werden die nachfolgenden Tabellen getrennt nach Jahr des jeweiligen Indexeingriffes aufgeführt

- nach Qualitätsindikatoren mit Indexeingriffen aus dem Jahr 2020 sowie
- nach Follow-Up-Indikatoren mit Indexeingriffen aus dem Jahr 2019
- sowie zukünftig auch nach Qualitätsindikatoren, die im Rahmen der Patientenbefragung berechnet und berichtet werden.

- Weitere Informationen zu dem QS-Verfahren PCI und zur zukünftigen Patientenbefragung finden Sie auf der Webseite des IQTIG unter <https://iqtig.org/qs-verfahren/qs-pci/> sowie <https://iqtig.org/qs-berichte/patientenbefragung-pci/>. Unter <https://iqtig.org/das-iqtig/grundlagen/> sind weiterführende Informationen zu unseren methodischen als auch biometrischen Grundlagen zu finden.

Die technische Umsetzung einer Basisauswertung mit Sozialdaten befindet sich noch in der Entwicklung und kann aktuell nicht dargestellt werden. Eine Darstellung wird für das nächste Berichtsjahr avisiert.

Übersicht über die Ergebnisse der Qualitätsindikatoren und Kennzahlen für das Erfassungsjahr 2020

Indikatoren / Kennzahlen		Referenzbereich	Tendenz	Bund (gesamt)	
ID	Bezeichnung des Indikators / der Kennzahl			Ergebnis	Vertrauensbereich
56000	Objektive, nicht-invasive Ischämiezeichen als Indikation zur elektiven, isolierten Koronarangiographie	≥ 29,31 % (5. Perzentil)	↘	59,74 % N = 187.182	59,52 % - 59,96 %
56001	Indikation zur isolierten Koronarangiographie – Anteil ohne pathologischen Befund	≤ 56,95 % (95. Perzentil)	→	31,26 % N = 189.878	31,05 % - 31,47 %
56002	Messung der Nierenfunktion vor einer elektiven oder dringlichen Koronarangiographie oder PCI	≤ 36,92 % (95. Perzentil)	-	3,16 % N = 450.726	3,11 % - 3,22 %
Gruppe: "Door-to-balloon"-Zeit bis 60 Minuten bei Erst-PCI mit der Indikation ST- Hebungsinfarkt					
56003	"Door-to-balloon"-Zeit bis 60 Minuten bei Erst-PCI mit der Indikation ST- Hebungsinfarkt	≥ 45,16 % (5. Perzentil)	↗	72,59 % N = 33.358	72,11 % - 73,07 %
56004	"Door"-Zeitpunkt oder "Balloon"-Zeitpunkt unbekannt	≤ 18,98 % (95. Perzentil)	↗	4,21 % N = 34.825	4,01 % - 4,43 %

↗↘→ = Tendenz im Vergleich zum Vorjahr verbessert, verschlechtert, unverändert

Indikatoren / Kennzahlen		Referenzbereich	Tendenz	Bund (gesamt)	
ID	Bezeichnung des Indikators / der Kennzahl			Ergebnis	Vertrauensbereich
Gruppe: Dosis-Flächen-Produkt					
56005	Isolierte Koronarangiographien mit Dosis-Flächen-Produkt über 2.800 cGy x cm ²	≤ 2,15 (95. Perzentil)	↗	0,91	0,90 - 0,92
56006	Isolierte PCI mit Dosis-Flächen-Produkt über 4.800 cGy x cm ²	≤ 2,31 (95. Perzentil)	→	1,00	0,97 - 1,02
56007	Einzeitig-PCI mit Dosis-Flächen-Produkt über 5.500 cGy x cm ²	≤ 2,06 (95. Perzentil)	↗	0,93	0,92 - 0,94
56008	Dosis-Flächen-Produkt unbekannt	≤ 0,83 % (90. Perzentil)	↘	0,39 % N = 755.474	0,38 % - 0,41 %
Gruppe: Kontrastmittelmenge					
56009	Isolierte Koronarangiographien mit Kontrastmittelmenge über 150 ml	≤ 11,57 % (95. Perzentil)	↗	5,23 % N = 456.035	5,16 % - 5,29 %
56010	Isolierte PCI mit Kontrastmittelmenge über 200 ml	≤ 44,93 % (95. Perzentil)	→	19,05 % N = 24.106	18,56 % - 19,55 %
56011	Einzeitig-PCI mit Kontrastmittelmenge über 250 ml	≤ 27,44 % (95. Perzentil)	→	12,37 % N = 275.333	12,25 % - 12,50 %

↗↘→ = Tendenz im Vergleich zum Vorjahr verbessert, verschlechtert, unverändert

Indikatoren / Kennzahlen		Referenzbereich	Tendenz	Bund (gesamt)	
ID	Bezeichnung des Indikators / der Kennzahl			Ergebnis	Vertrauensbereich
Gruppe: Erreichen des wesentlichen Interventionsziels bei PCI					
56014	Erreichen des wesentlichen Interventionsziels bei PCI mit der Indikation ST-Hebungsinfarkt	≥ 85,36 % (5. Perzentil)	-	92,88 % N = 39.362	92,63 % - 93,13 %
56016	Erreichen des wesentlichen Interventionsziels bei PCI	≥ 89,23 % (5. Perzentil)	→	94,50 % N = 299.439	94,41 % - 94,58 %

↗ ↘ → = Tendenz im Vergleich zum Vorjahr verbessert, verschlechtert, unverändert

Übersicht über die Ergebnisse der Qualitätsindikatoren und Kennzahlen für das Erfassungsjahr 2019 (Sozialdatenbasierte QI)

Die nachfolgende Tabelle stellt Ergebnisse sozialdatenbasierter Qualitätsindikatoren zu Indexeingriffen aus dem Erfassungsjahr 2019 dar. Wird Ihnen unter "Ihr Ergebnis" kein Ergebnis dargestellt, so konnten Ihre QS-Datensätze nicht mit den gelieferten Sozialdatensätzen verknüpft werden, weil keine Sozialdaten vorlagen.

Indikatoren / Kennzahlen		Referenzbereich	Tendenz	Bund (gesamt)	
ID	Bezeichnung des Indikators / der Kennzahl			Ergebnis	Vertrauensbereich
Gruppe: Sterblichkeit bei PCI					
56024	30-Tage-Sterblichkeit bei PCI (8. bis 30. postprozeduraler Tag)	≤ 2,32 (95. Perzentil)	-	1,03	1,00 - 1,06
56026	1-Jahres-Sterblichkeit bei PCI (31. bis 365. postprozeduraler Tag)	≤ 1,61 (95. Perzentil)	-	1,01	1,00 - 1,03

↗↘→ = Tendenz im Vergleich zum Vorjahr verbessert, verschlechtert, unverändert

Einleitung

Die vorliegende Jahresauswertung beinhaltet die Ergebnisse für das QS-Verfahren Perkutane Koronarintervention (PCI) und Koronarangiographie. Es wurden sowohl QS-dokumentationsdatenbasierte Qualitätsindikatoren zu Indexeingriffen aus dem Erfassungsjahr 2020 als auch erstmalig 2 sozialdatenbasierte Follow-Up-Qualitätsindikatoren für Indexeingriffe aus dem Erfassungsjahr 2019 ausgewertet und berichtet. Sozialdatenbasierte QI-Ergebnisse zu den Indexeingriffen des Erfassungsjahres 2018 sowie aus 2017 werden Ihnen als Vorjahresinformation mit den QI-Ergebnissen zu 2019 zur Verfügung gestellt.

Der Gemeinsame Bundesausschuss (G-BA) hat in seiner Richtlinie zur datengestützten einrichtungsübergreifenden Qualitätssicherung – (DeQS-RL) (<https://www.g-ba.de/richtlinien/105/>) das QS-Verfahren Perkutane Koronarintervention (PCI) und Koronarangiographie als erstes sektorenübergreifendes Verfahren festgelegt, d. h., es werden sowohl ambulante als auch stationär erbrachte Eingriffe qualitätsgesichert.

Das QS-Verfahren verfolgt mehrere Zielsetzungen:

- Verbesserung der Indikationsstellung: Koronarangiographien und perkutane Koronarinterventionen sind nur durchzuführen, wenn ausreichende medizinische Gründe für deren Notwendigkeit vorliegen
- Förderung der Leitlinienadhärenz: bei der Durchführung sind die medizinisch-wissenschaftlichen Standards einzuhalten, wie sie insbesondere in den Leitlinien empfohlen werden
- Verringerung der Anzahl der Komplikationen während und nach dem Eingriff

Das QS-Verfahren umfasst insgesamt 20 Qualitätsindikatoren, wovon 14 Indikatoren ausschließlich auf der QS-Dokumentation der Leistungserbringer basieren, während 6 Indikatoren zusätzlich Informationen aus den Sozialdaten bei den Krankenkassen für die Berechnung heranziehen. Im aktuell vorliegenden Bericht werden jedoch nur 2 sozialdatenbasierte Follow-Up-Qualitätsindikatoren berichtet, die weiteren vier sozialdatenbasierte Follow-Up-Qualitätsindikatoren sind nicht zur Veröffentlichung vorgesehen.

Die QS-Dokumentationsdaten werden jährlich von den Leistungserbringern dokumentiert und quartalsweise sowie abschließend jährlich über die Datenannahmestellen (DAS) an das IQTIG übermittelt. Auch Sozialdaten bei den Krankenkassen (Abrechnungsdaten sowie Versichertenstammdaten) werden in regelmäßigen Abständen an das IQTIG übermittelt.

Analog zu den erfassten QS-Dokumentationsdaten wird im Vorfeld der Sozialdatenlieferungen mittels einer Spezifikation festgelegt, welche Informationen aus den Sozialdaten bei den Krankenkassen an das IQTIG übermittelt werden müssen. Die Selektion der Daten findet mittels eines sogenannten Patientenfilters statt, welcher die zu übermittelnden Patienten und Patientinnen bzw. Versicherten

definiert (hier: Abrechnung einer Koronarangiographie bzw. PCI in einem definierten Zeitraum). In einem zweiten Schritt wird dann durch die Krankenkasse überprüft, welche Leistungen bzw. Medikamente für den definierten Patienten abgerechnet wurden. Traten in einem bestimmten Zeitraum eine oder mehrere der zuvor definierten Diagnosen, Eingriffe, Abrechnungskodes oder Verordnungen auf, so werden auch diese Informationen an das IQTIG zusammen mit den sogenannten Versichertenstammdaten pseudonymisiert übermittelt.

Im Anschluss werden die übermittelten Sozialdaten mit den QS-Dokumentationsdaten über ein eindeutiges Patientenpseudonym (Patientenidentifizierende Daten – PID) verknüpft. Für die Verknüpfung der beiden Datensätze gilt, dass die QS-Dokumentationsdaten führend sind, d. h. es wird für jeden QS-Dokumentationsdatensatz per PID geprüft, ob ein entsprechender Sozialdatensatz vorliegt. Ist dies der Fall, werden die Datensätze verknüpft. Nicht verknüpfbare QS-Dokumentationsdatensätze bzw. Sozialdatensätze können für die (sozialdatenbasierte) QI-Berechnung nicht ausgewertet werden bzw. berücksichtigt werden. Im Kapitel Datengrundlagen wird die Information zur Anzahl der verknüpfbaren QS- mit den Sozialdatendatensätzen berichtet. Die Verknüpfungsrates für das Indexjahr 2019 hat sich erfreulicherweise trotz des bereits hohen Niveaus erneut verbessert, so dass ein Vergleich auf Leistungserbringerebene möglich ist.

Bei Bewertung der Ergebnisse muss berücksichtigt werden, dass es sich um die erste vollständige Auswertung von sozialdatenbasierten Qualitätsindikatoren einschließlich Risikoadjustierungsmodellen handelt. Weitere Informationen zum Vorgehen und zur Verknüpfung finden Sie im Ihrer Auswertung beiliegenden Dokument zu den sozialdatenbasierten Qualitätsindikatoren (Rückmeldeberichte für die Leistungserbringerinnen und Leistungserbringer gemäß § 10 DeQS-RL. Beschreibung der Datenbereitstellung, -prüfung, -aufbereitung und auswertung in Qualitätssicherungsverfahren mit sozialdatenbasierten Qualitätsindikatoren).

QI-ID 56002: Messung der Nierenfunktion vor einer elektiven oder dringlichen Koronarangiographie oder PCI

Dieser Qualitätsindikator (QI) soll ausgesetzt werden, da mit dem Expertengremium konsentiert wurde, dass er zukünftig entfallen kann. Die Messung der Nierenfunktion gehört mittlerweile zum medizinischen Standard und die bisherigen Indikatorergebnisse weisen auf einen Deckeneffekt hin. In der Indikatorenliste vom Februar 2019 für die Richtlinie 2020 wurde dieser Indikator noch nicht gestrichen, da zu diesem Zeitpunkt die fachliche Beratung mit dem Expertengremium noch nicht abgeschlossen war.

Aufgrund von verfahrenstechnischen Vorgaben des G-BA konnte der Indikator für das Jahr 2020 noch nicht abgeschaltet werden. Da jedoch bereits mit der Spezifikation 2020 die für die Berechnung des QI relevanten Felder geändert wurden, wird der QI für das EJ 2020 aus diesen neuen Datenfeldern

(Kreatininwert) berechnet. Leider führt dies dazu, dass das Qualitätsziel und die Berechnung des Indikators inkonsistent sind. Aus diesem Grund wird empfohlen, den QI nicht zu veröffentlichen und kein Stellungnahmeverfahren hierzu durchzuführen.

Datengrundlagen

Die Auswertungen des vorliegenden Jahresberichtes basieren auf zwei unterschiedlichen Datenquellen sowie unterschiedlichen Datenjahren. Für die Auswertungen in diesem Bericht sind die jeweiligen Datenquellen sowie Datenjahre nachfolgend aufgeführt. Die Datengrundlage für diesen Bericht umfasst folgende Datenquellen und -jahre:

- Übersicht über die in die Auswertung eingezogenen QS-Dokumentationsdaten
 - Datengrundlage nach Standort
 - Vollzähligkeitsanalyse nach Institutskennzeichen-Nummer bzw. Betriebsstättennummer
- Übersicht über die in die Auswertung eingezogenen Sozialdaten bei den Krankenkassen
 - Anzahl der gelieferten Datensätze durch die Krankenkassen
 - Anzahl der mit QS-Datensätzen verknüpften Sozialdatensätze

Übersicht über die eingegangenen QS-Dokumentationsdaten

Die nachfolgende Tabelle stellt die nach Standortnummer (vgl. auch Standortverzeichnis nach § 293 Abs. 6 SGB V) eingegangenen QS-Dokumentationsdaten für das Erfassungsjahr 2020 dar.

Die Vollzähligkeit der gelieferten QS-Dokumentationsdatensätze (bzw. mögliche Über- oder Unterdokumentation) wird anhand der Sollstatistik überprüft. Die Sollstatistik zeigt an, wie viele Fälle bei einem Leistungserbringer für die externe Qualitätssicherung in einem Erfassungsjahr dokumentationspflichtig waren, anhand der beim Leistungserbringer abgerechneten Leistungen gemäß QS-Filter. Diese Informationen werden zusätzlich zu den QS-Dokumentationsdaten an das IQTIG übermittelt. Die übermittelten Daten zur Sollstatistik bilden die Grundlage für die Ermittlung der Vollzähligkeit bei den Leistungserbringern.

Für das QS-Verfahren PCI erfolgt die Auswertung entsprechend dem behandelnden Standort, da es bspw. sein kann, dass der entlassende Standort nicht immer auch der leistungserbringende Standort ist. Dies kann je nach Leistungserbringer unterschiedlich sein. Leider ist eine Umstellung der Sollstatistik auf den behandelnden Standort nicht möglich, da dieser nicht immer der abrechnende oder der die QS-Dokumentation abschließende Standort ist.

Die Darstellung der Datengrundlage sowie die Vollzähligkeit auf Ebene des entlassenden Standorts führte bei einigen Leistungserbringern bzw. in deren Rückmeldeberichten zu widersprüchlichen Zahlen und war nicht verständlich. Unter Berücksichtigung dieser Aspekte wurde, ab der Spezifikation 2020, die Sollstatistik vom Standortbezug entkoppelt und auf Ebene des Institutionskennzeichens erstellt. Die Darstellung der Datengrundlage, sowie Vollzähligkeit in den Berichten, soll daher ebenfalls auf Ebene des Institutionskennzeichens erfolgen.

Bitte beachten Sie, dass die dargestellte Tabelle lediglich die Sektoren darstellt, gemäß derer die Daten zur externen Qualitätssicherung geliefert wurden. Die Auswertung der Daten findet hingegen u. a. auch auf Ebene der Leistungserbringung statt, d. h. es wird zwischen ambulanter und stationärer Leistungserbringung durch Krankenhäuser und Vertragsärzte nochmals differenziert.

Der Bericht enthält Qualitätsindikatoren auf Basis von QS-Dokumentationsdaten. Die Tabelle zeigt den Datenbestand, auf der die Ihnen vorliegende Auswertung der QS-datenbasierten Qualitätsindikatoren berechnet wurde.

Erfassungsjahr 2020		geliefert	erwartet	Vollständigkeit in %
Vertragsärztinnen und Vertragsärzte/MVZ/Praxen	Eingegangene Datensätze gesamt	63.611	64.778	98,20
	Basisdatensatz	63.611		
	MDS	0		
Anzahl Vertragsärztinnen und Vertragsärzte/MVZ/Praxen		263		
Krankenhäuser	Eingegangene Datensätze gesamt	653.783	652.888	100,14
	Basisdatensatz	653.568		
	MDS	215		
Anzahl Krankenhäuser		813		
Leistungserbringer mit selektivvertraglichen Leistungen	Eingegangene Datensätze gesamt	4.416	-	-
	Basisdatensatz	4.416		
	MDS	0		
Anzahl Leistungserbringer mit selektivvertraglichen Leistungen		29		
Bund (gesamt)	Eingegangene Datensätze gesamt	721.810	720.284	100,21
	Basisdatensatz	721.595		
	MDS	215		
Anzahl Leistungserbringer Bund (gesamt)		1.078		

Erfassungsjahr 2019		geliefert	erwartet	Vollzähligkeit in %
Vertragsärztinnen und Vertragsärzte/MVZ/Praxen	Eingegangene Datensätze gesamt	69.958	78.925	88,64
	Basisdatensatz	69.958		
	MDS	0		
Anzahl Vertragsärztinnen und Vertragsärzte/MVZ/Praxen		255		
Krankenhäuser	Eingegangene Datensätze gesamt	728.130	685.181	106,27
	Basisdatensatz	727.844		
	MDS	286		
Anzahl Krankenhäuser		823		
Leistungserbringer mit selektivvertraglichen Leistungen	Eingegangene Datensätze gesamt	2.885	-	-
	Basisdatensatz	2.885		
	MDS	0		
Anzahl Leistungserbringer mit selektivvertraglichen Leistungen		19		
Bund (gesamt)	Eingegangene Datensätze gesamt	800.973	764.106	104,82
	Basisdatensatz	800.687		
	MDS	286		
Anzahl Leistungserbringer Bund (gesamt)		1.079		

Übersicht über die in die Auswertung eingegangenen Sozialdaten bei den Krankenkassen

Die nachfolgende Tabelle stellt die Anzahl der an das IQTIG übermittelten Sozialdatensätze für Indexeingriffe aus dem Erfassungsjahr 2019 auf Ebene des Leistungserbringers sowie der Sektoren dar (analog der vorherigen Tabelle). Die letzte Spalte weist die Verknüpfungsrates mittels elektronischer Gesundheitskarten-Pseudonym (PID) mit den für Indexeingriffe des Erfassungsjahres 2019 gelieferten QS-Daten auf.

Verknüpfungsrates mit Sozialdaten

Erfassungsjahr 2019	Anzahl übermittelter QS-Daten	Verknüpfungsrates mit Sozialdaten
Vertragsärztinnen und Vertragsärzte/MVZ/Praxen	69.958	91,81 N = 64.231
Krankenhäuser	727.844	98,30 N = 715.457
Leistungserbringer mit selektivvertraglichen Leistungen	2.885	79,34 N = 2.289
Bund (gesamt)	800.687	97,66 N = 781.977

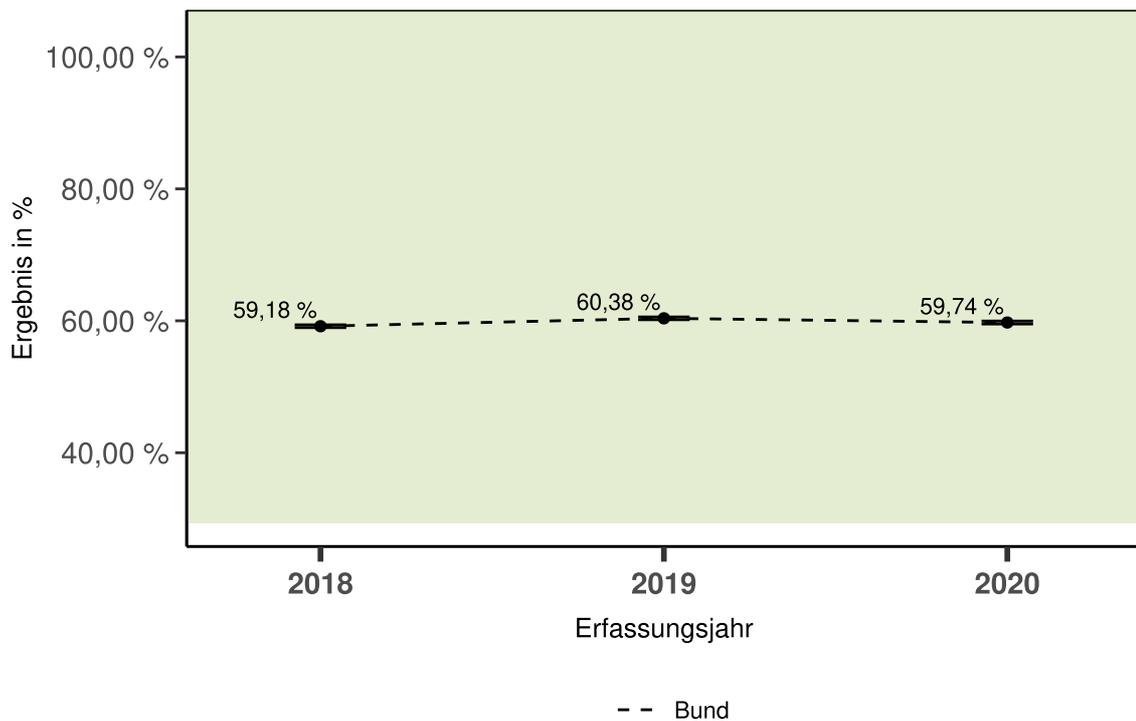
Detailergebnisse der Indikatoren/Kennzahlen und Gruppen

56000: Objektive, nicht-invasive Ischämiezeichen als Indikation zur elektiven, isolierten Koronarangiographie

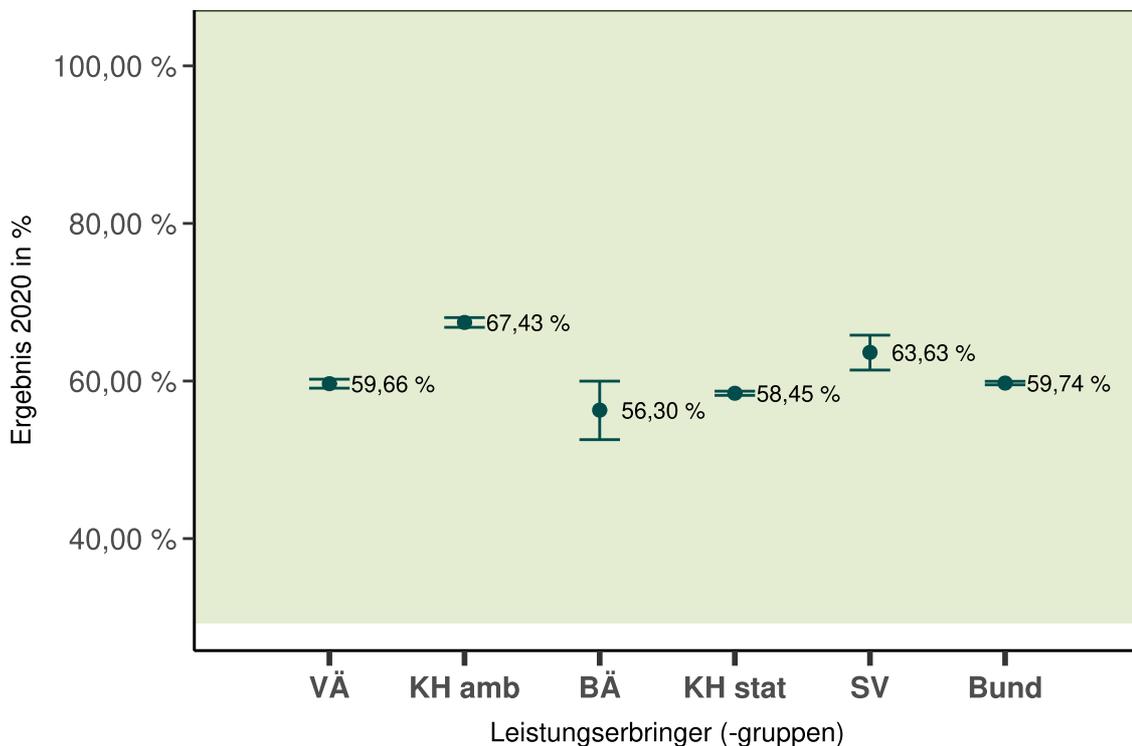
Qualitätsziel	Der Anteil an durchgeführten elektiven isolierten Koronarangiographien, bei denen eine angemessene Indikationsstellung (objektive Ischämiezeichen) vorliegt, soll hoch sein.
ID	56000
Grundgesamtheit	Alle elektiven, isolierten Koronarangiographien mit führender Indikation: „Verdacht auf KHK bzw. Ausschluss KHK“ oder „Verdacht auf Progression der bekannten KHK“ unter Ausschluss von Patientinnen und Patienten mit akutem Koronarsyndrom oder mit CCS III oder sehr hoher Prätestwahrscheinlichkeit
Zähler	Patientinnen und Patienten mit gesicherten oder fraglichen, objektiven (apparativen) nicht-invasiven Ischämiezeichen (Belastungs-EKG, Herz-CT, Belastungszintigraphie, Stress-Echo oder andere Tests)
Referenzbereich	≥ 29,31 % (5. Perzentil)
Datenquellen	QS-Dokumentationsdaten 2020

Ergebnisse im Zeitverlauf

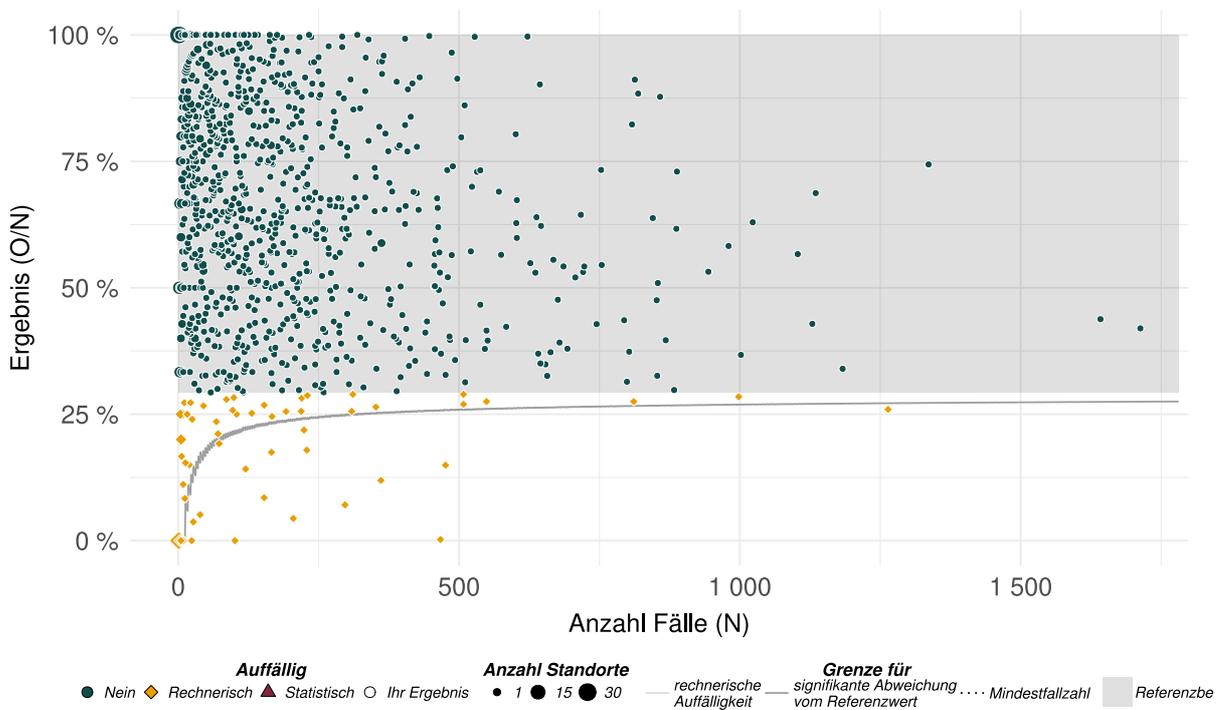
Ergebnisübersicht der vorangegangenen Jahre



Ergebnisse nach Vergleichsgruppen



Ergebnisse differenziert nach Fallzahlen je Leistungserbringer



Detailergebnisse

EJ 2020		Ergebnis O/N	Ergebnis %	Vertrauensbereich %
Ambulant	VÄ	2018: 19.787 / 32.077 2019: 20.857 / 32.455 2020: 17.109 / 28.677	2018: 61,69 % 2019: 64,26 % 2020: 59,66 %	2018: 61,15 % - 62,22 % 2019: 63,74 % - 64,78 % 2020: 59,09 % - 60,23 %
	KH	2018: 13.757 / 20.190 2019: 15.928 / 23.143 2020: 14.975 / 22.207	2018: 68,14 % 2019: 68,82 % 2020: 67,43 %	2018: 67,49 % - 68,78 % 2019: 68,22 % - 69,42 % 2020: 66,81 % - 68,05 %
Stationär	BÄ	2018: 1.546 / 2.883 2019: 1.311 / 2.432 2020: 384 / 682	2018: 53,62 % 2019: 53,91 % 2020: 56,30 %	2018: 51,80 % - 55,44 % 2019: 51,92 % - 55,88 % 2020: 52,56 % - 59,98 %
	KH	2018: 88.422 / 153.576 2019: 92.111 / 157.872 2020: 78.202 / 133.804	2018: 57,58 % 2019: 58,35 % 2020: 58,45 %	2018: 57,33 % - 57,82 % 2019: 58,10 % - 58,59 % 2020: 58,18 % - 58,71 %
Selektivvertragliche Leistungen		2018: 748 / 1.252 2019: 930 / 1.298 2020: 1.153 / 1.812	2018: 59,74 % 2019: 71,65 % 2020: 63,63 %	2018: 57,00 % - 62,43 % 2019: 69,14 % - 74,03 % 2020: 61,39 % - 65,82 %
Bund		2018: 124.260 / 209.978 2019: 131.137 / 217.200 2020: 111.823 / 187.182	2018: 59,18 % 2019: 60,38 % 2020: 59,74 %	2018: 58,97 % - 59,39 % 2019: 60,17 % - 60,58 % 2020: 59,52 % - 59,96 %

Details zu den Ergebnissen

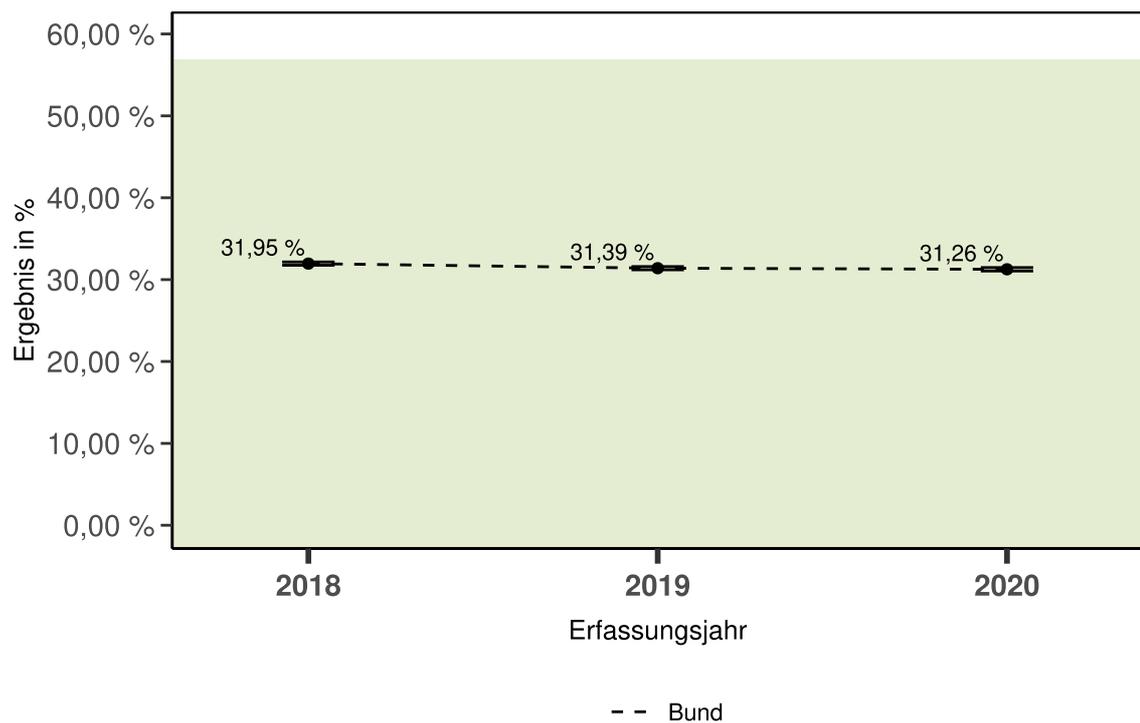
Nummer	Beschreibung	Ergebnis Bund (gesamt)
1.1	Objektive, nicht-invasive Ischämiezeichen als Indikation zur elektiven, isolierten Koronarangiographie	59,74 % 111.823/187.182
1.1.1	gesicherte Ischämiezeichen	39,60 % 74.119/187.182
1.1.2	fragliche Ischämiezeichen	20,14 % 37.704/187.182
1.1.3	Anteil der Fälle, welche als führende Diagnose nach diagnostischem Herzkatheter eine KHK mit Lumeneinengung geringer als 50 % aufweisen	34,58 % 64.723/187.182
1.1.4	Anteil der Fälle, welche als führende Diagnose nach diagnostischem Herzkatheter eine KHK mit Lumeneinengung größer als 50 % aufweisen (ohne Berücksichtigung von Bypass-Grafts)	26,78 % 50.123/187.182
1.1.5	Anteil der Fälle, welche als führende Diagnose nach diagnostischem Herzkatheter „andere kardiale Erkrankung“ aufweisen	2,88 % 5.394/187.182

56001: Indikation zur isolierten Koronarangiographie – Anteil ohne pathologischen Befund

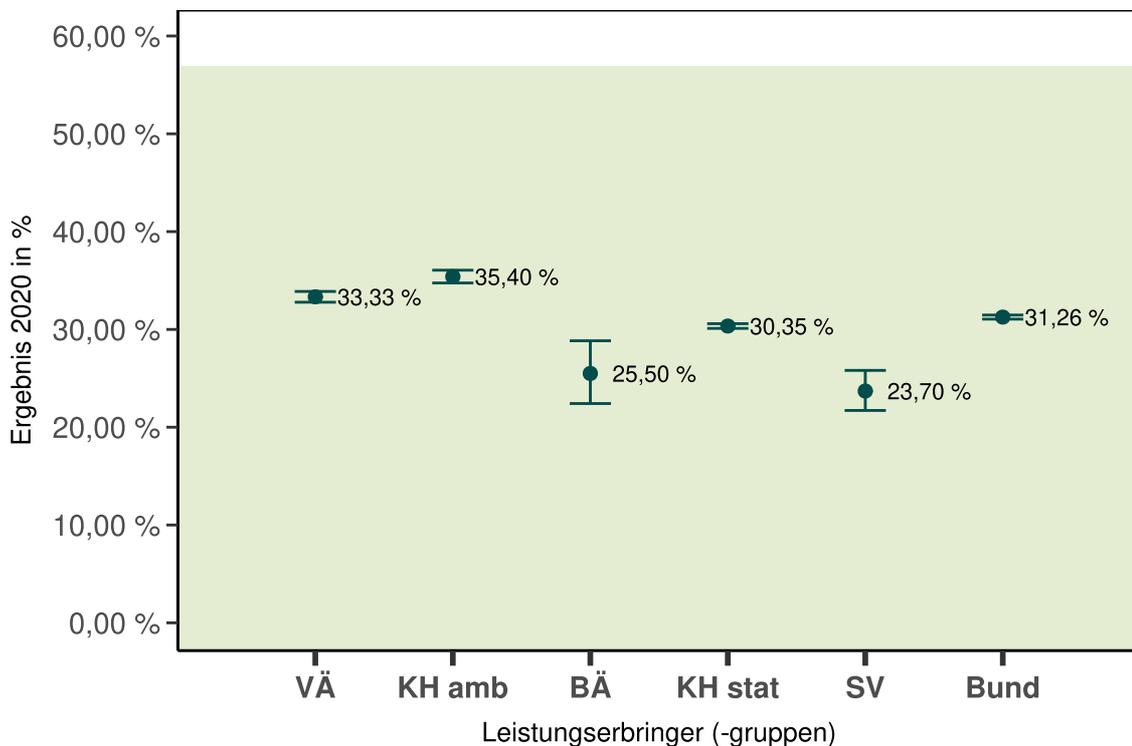
Qualitätsziel	Der Anteil an durchgeführten isolierten Koronarangiographien ohne pathologischen Befund (mit angiographisch normalen Koronargefäßen) soll niedrig sein.
ID	56001
Grundgesamtheit	Alle isolierten Koronarangiographien mit der Indikation „Verdacht auf bzw. Ausschluss KHK“ (d. h. ohne vorbekannte KHK und ohne akutes Koronarsyndrom)
Zähler	Patientinnen und Patienten mit angiographisch normalen Koronargefäßen (Ausschluss KHK)
Referenzbereich	≤ 56,95 % (95. Perzentil)
Datenquellen	QS-Dokumentationsdaten 2020

Ergebnisse im Zeitverlauf

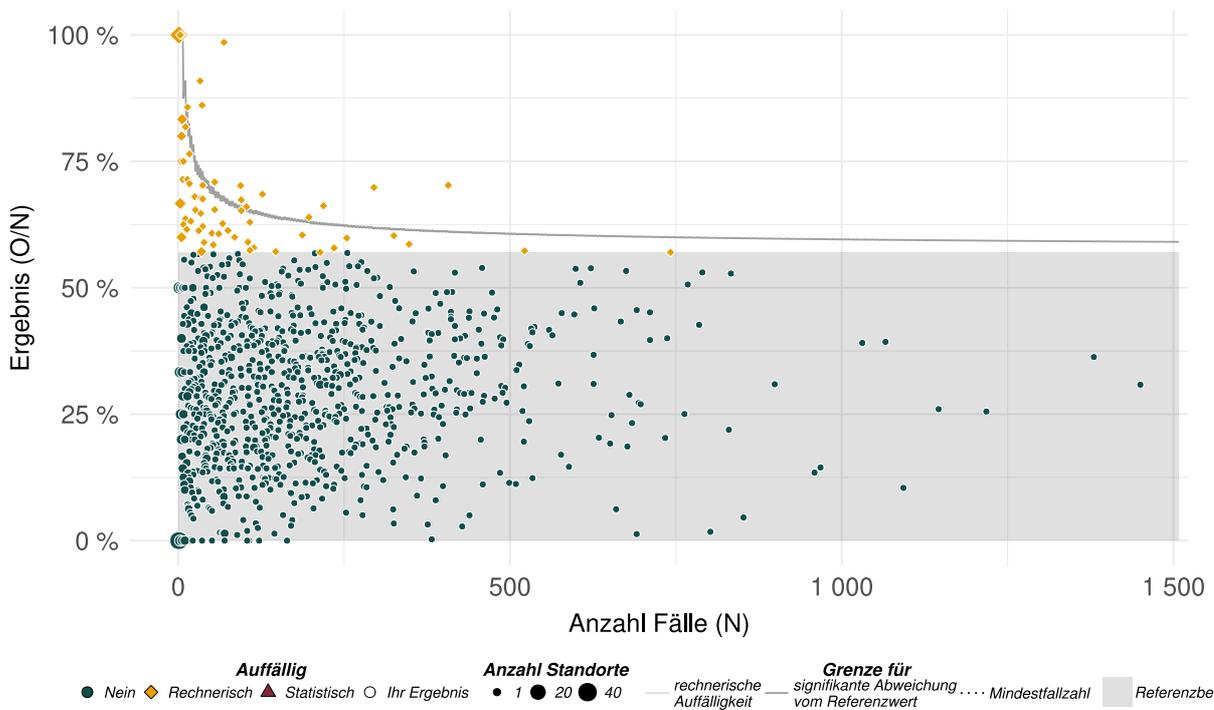
Ergebnisübersicht der vorangegangenen Jahre



Ergebnisse nach Vergleichsgruppen



Ergebnisse differenziert nach Fallzahlen je Leistungserbringer



Detailergebnisse

EJ 2020		Ergebnis O/N	Ergebnis %	Vertrauensbereich %
Ambulant	VÄ	2018: 9.587 / 29.082 2019: 9.423 / 29.517 2020: 9.389 / 28.170	2018: 32,97 % 2019: 31,92 % 2020: 33,33 %	2018: 32,43 % - 33,51 % 2019: 31,39 % - 32,46 % 2020: 32,78 % - 33,88 %
	KH	2018: 6.660 / 18.327 2019: 7.281 / 21.294 2020: 7.289 / 20.591	2018: 36,34 % 2019: 34,19 % 2020: 35,40 %	2018: 35,65 % - 37,04 % 2019: 33,56 % - 34,83 % 2020: 34,75 % - 36,05 %
Stationär	BÄ	2018: 759 / 2.387 2019: 606 / 2.107 2020: 180 / 706	2018: 31,80 % 2019: 28,76 % 2020: 25,50 %	2018: 29,96 % - 33,69 % 2019: 26,87 % - 30,73 % 2020: 22,42 % - 28,84 %
	KH	2018: 48.973 / 156.544 2019: 49.750 / 160.386 2020: 42.106 / 138.757	2018: 31,28 % 2019: 31,02 % 2020: 30,35 %	2018: 31,05 % - 31,51 % 2019: 30,79 % - 31,25 % 2020: 30,10 % - 30,59 %
Selektivvertragliche Leistungen		2018: 280 / 1.018 2019: 265 / 1.151 2020: 392 / 1.654	2018: 27,50 % 2019: 23,02 % 2020: 23,70 %	2018: 24,85 % - 30,33 % 2019: 20,68 % - 25,54 % 2020: 21,71 % - 25,81 %
Bund		2018: 66.259 / 207.358 2019: 67.325 / 214.455 2020: 59.356 / 189.878	2018: 31,95 % 2019: 31,39 % 2020: 31,26 %	2018: 31,75 % - 32,15 % 2019: 31,20 % - 31,59 % 2020: 31,05 % - 31,47 %

Details zu den Ergebnissen

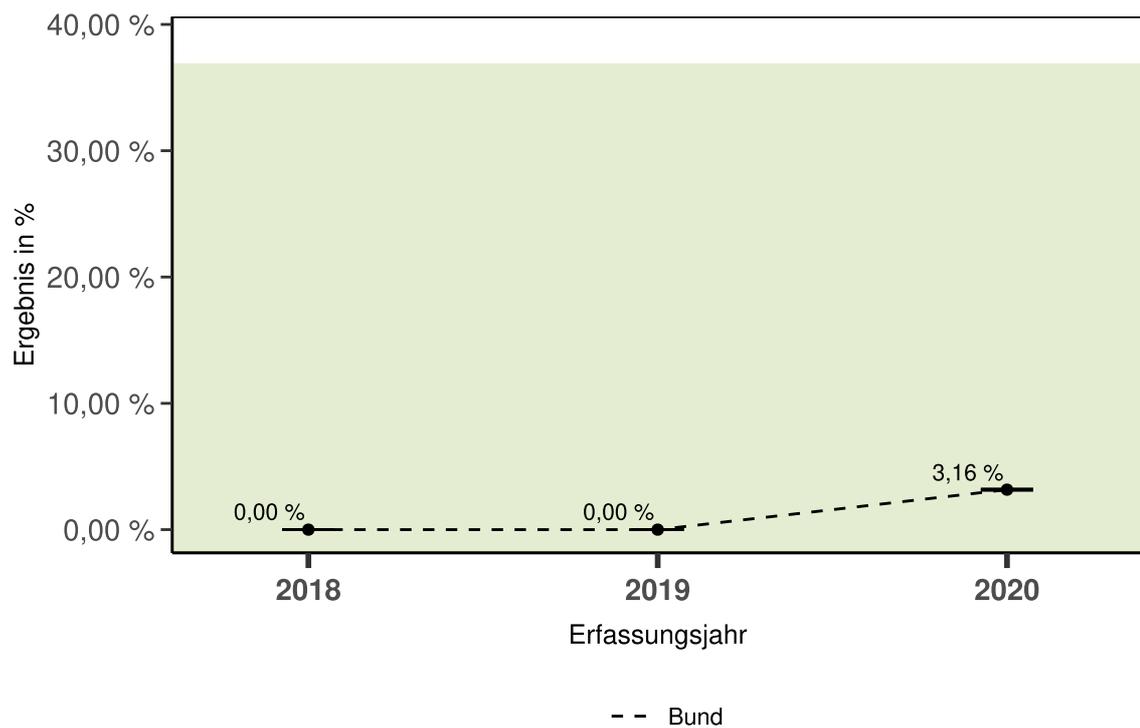
Nummer	Beschreibung	Ergebnis Bund (gesamt)
2.1	Indikation zur isolierten Koronarangiographie – Anteil ohne pathologischen Befund	31,26 % 59.356/189.878
2.1.1	Anteil der Fälle, welche keine Anzeichen einer stabilen Angina Pectoris haben	24,95 % 47.372/189.878
2.1.2	Anteil der Fälle, welche Anzeichen einer Angina pectoris bei schwerer Belastung (CCS I) haben	12,56 % 23.843/189.878
2.1.3	Anteil der Fälle, welche Anzeichen einer Angina pectoris bei mittlerer Belastung (CCS II) haben	40,11 % 76.164/189.878
2.1.4	Anteil der Fälle, welche Anzeichen einer Angina pectoris bei leichter Belastung (CCS III) haben	14,04 % 26.652/189.878

56002: Messung der Nierenfunktion vor einer elektiven oder dringlichen Koronarangiographie oder PCI

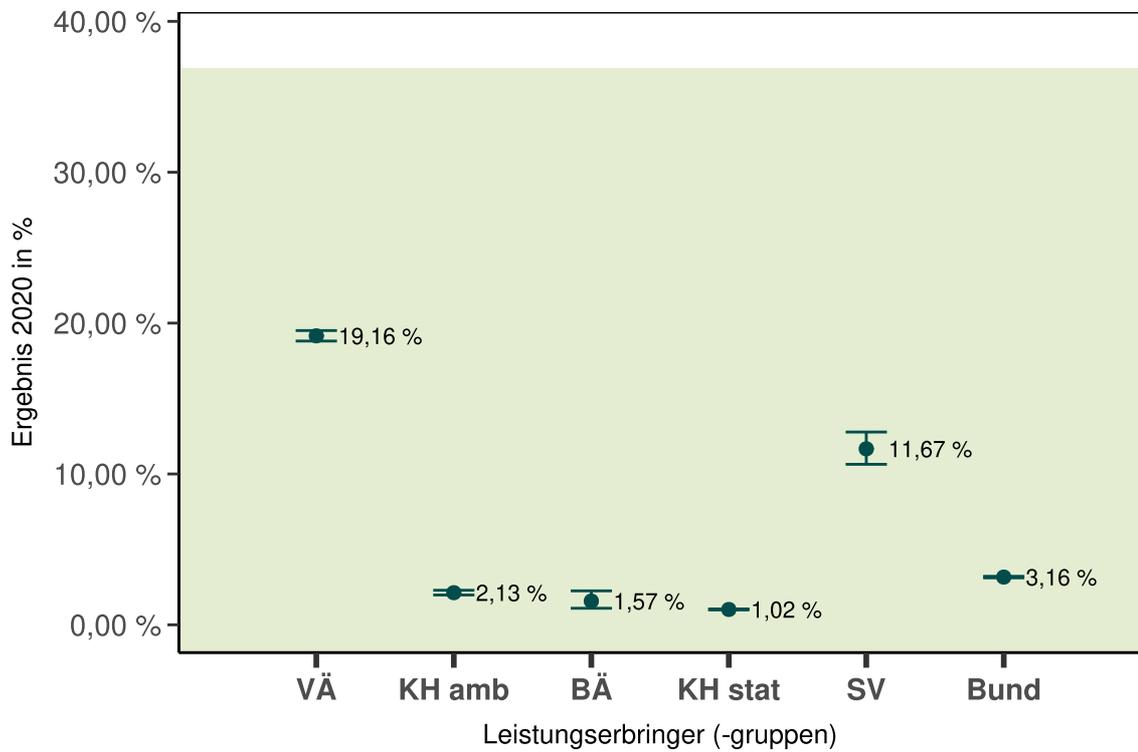
Qualitätsziel	Der Anteil an elektiven oder dringlichen Koronarangiographien oder PCI, bei denen die Nierenfunktion innerhalb von einer Woche vor dem Eingriff gemessen wurde, soll hoch sein.
ID	56002
Grundgesamtheit	Alle elektiven oder dringlichen isolierten Koronarangiographien oder PCI
Zähler	Eingriffe ohne gemessene Nierenfunktion
Referenzbereich	≤ 36,92 % (95. Perzentil)
Datenquellen	QS-Dokumentationsdaten 2020

Ergebnisse im Zeitverlauf

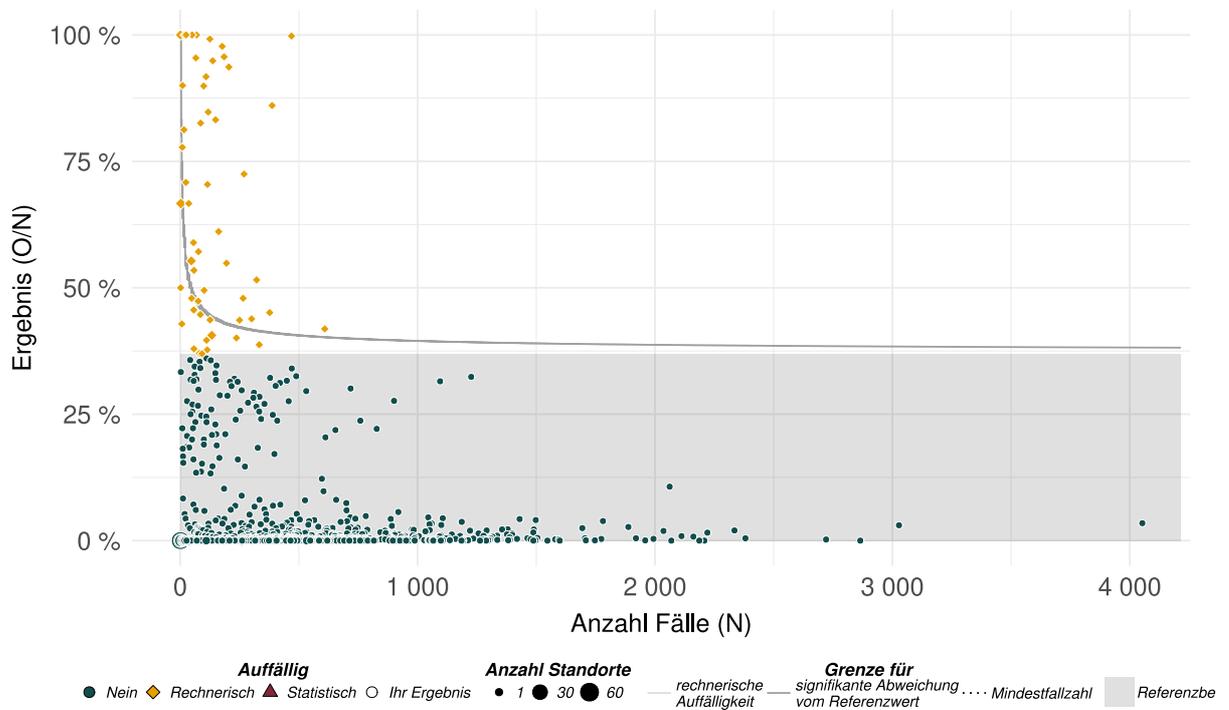
Ergebnisübersicht der vorangegangenen Jahre



Ergebnisse nach Vergleichsgruppen



Ergebnisse differenziert nach Fallzahlen je Leistungserbringer



Detailergebnisse

EJ 2020		Ergebnis O/N	Ergebnis %	Vertrauensbereich %
Ambulant	VÄ	2018: 0 / 48.757 2019: 0 / 50.117 2020: 9.432 / 49.239	2018: 0,00 % 2019: 0,00 % 2020: 19,16 %	2018: 0,00 % - 0,01 % 2019: 0,00 % - 0,01 % 2020: 18,81 % - 19,51 %
	KH	2018: 0 / 28.911 2019: 0 / 33.621 2020: 697 / 32.740	2018: 0,00 % 2019: 0,00 % 2020: 2,13 %	2018: 0,00 % - 0,01 % 2019: 0,00 % - 0,01 % 2020: 1,98 % - 2,29 %
Stationär	BÄ	2018: 0 / 6.349 2019: 0 / 5.982 2020: 29 / 1.842	2018: 0,00 % 2019: 0,00 % 2020: 1,57 %	2018: 0,00 % - 0,06 % 2019: 0,00 % - 0,06 % 2020: 1,10 % - 2,25 %
	KH	2018: 0 / 401.519 2019: 0 / 415.342 2020: 3.701 / 363.442	2018: 0,00 % 2019: 0,00 % 2020: 1,02 %	2018: 0,00 % - 0,00 % 2019: 0,00 % - 0,00 % 2020: 0,99 % - 1,05 %
Selektivvertragliche Leistungen		2018: 0 / 1.762 2019: 0 / 2.279 2020: 404 / 3.463	2018: 0,00 % 2019: 0,00 % 2020: 11,67 %	2018: 0,00 % - 0,22 % 2019: 0,00 % - 0,17 % 2020: 10,64 % - 12,78 %
Bund		2018: 0 / 487.298 2019: 0 / 507.341 2020: 14.263 / 450.726	2018: 0,00 % 2019: 0,00 % 2020: 3,16 %	2018: 0,00 % - 0,00 % 2019: 0,00 % - 0,00 % 2020: 3,11 % - 3,22 %

Gruppe: "Door-to-balloon"-Zeit bis 60 Minuten bei Erst-PCI mit der Indikation ST-Hebungsinfarkt

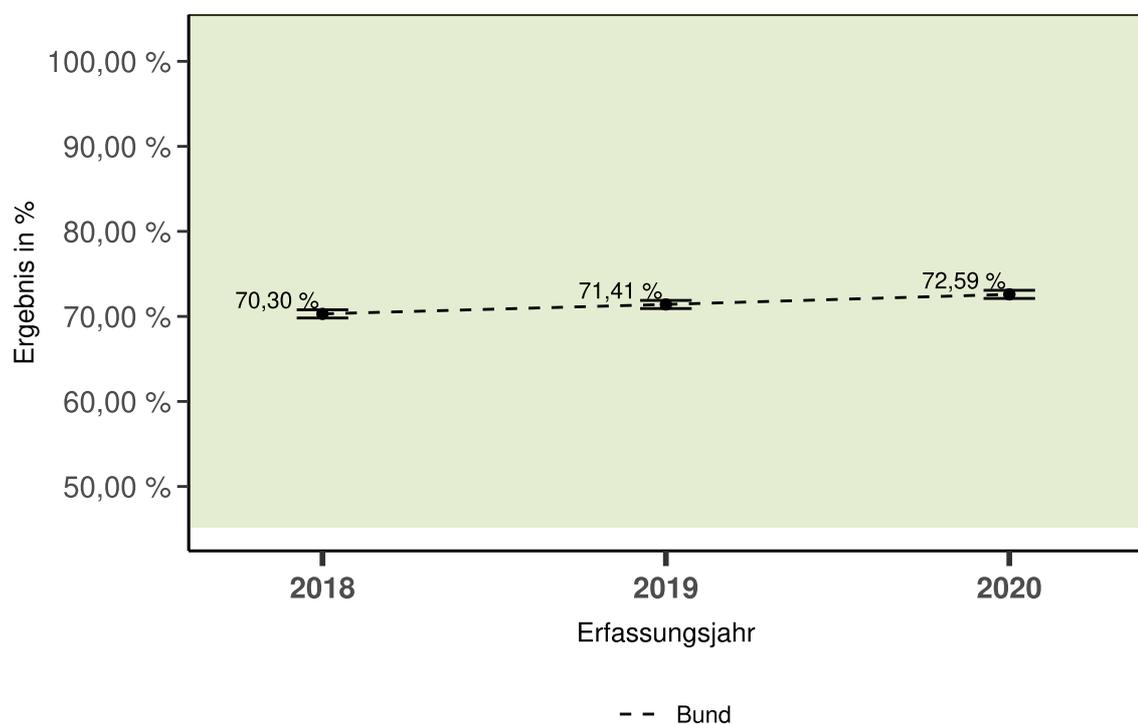
Qualitätsziel	Möglichst niedrige "Door-to-balloon"-Zeit.
---------------	--------------------------------------------

56003: "Door-to-balloon"-Zeit bis 60 Minuten bei Erst-PCI mit der Indikation ST-Hebungsinfarkt

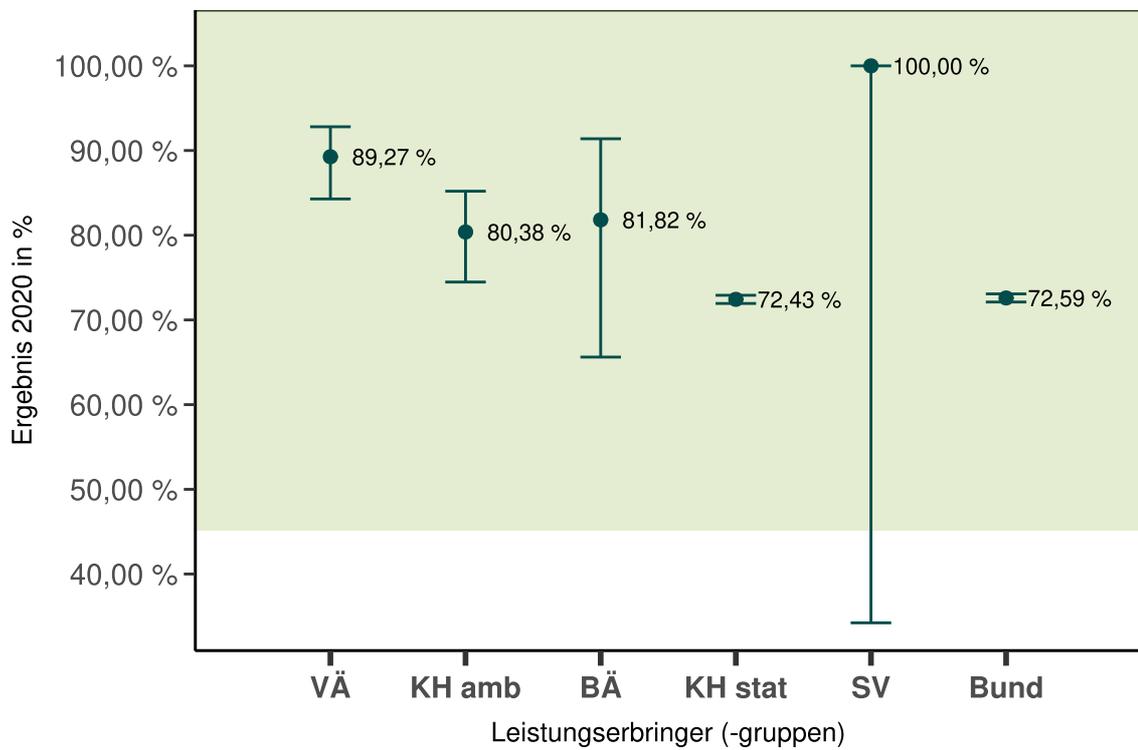
ID	56003
Grundgesamtheit	Alle Erst-PCIs (isolierte PCI oder Einzeitig-PCI) bei Patientinnen und Patienten mit akutem ST-Hebungsinfarkt bei Aufnahme, bei denen keine Fibrinolyse vor der Prozedur durchgeführt wurde bzw. bei denen dies unbekannt ist. Berücksichtigt werden nur Prozeduren mit gültigen Angaben zum "Door"- und "Balloon"-Zeitpunkt sowie mit Datum des "Door"- und "Balloon"-Zeitpunkts aus dem Erfassungsjahr bzw. dem Jahr davor
Zähler	"Door-to-balloon"-Zeit bis 60 Minuten
Referenzbereich	≥ 45,16 % (5. Perzentil)
Datenquellen	QS-Dokumentationsdaten 2020

Ergebnisse im Zeitverlauf

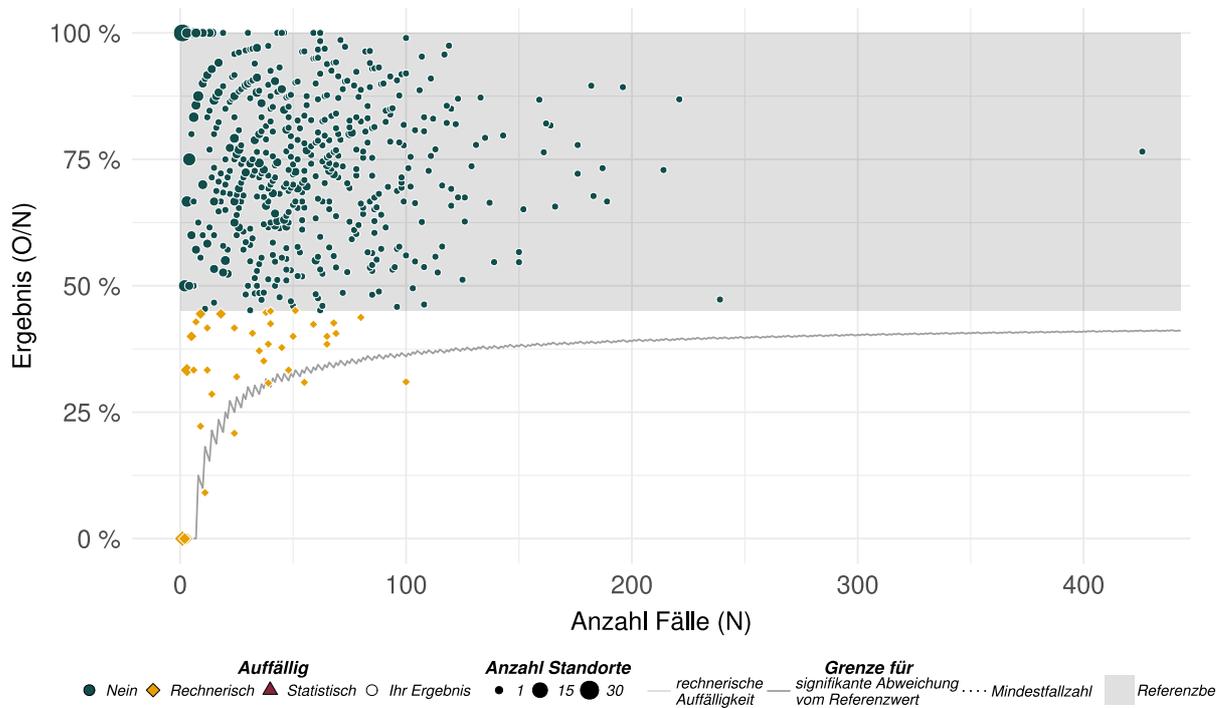
Ergebnisübersicht der vorangegangenen Jahre



Ergebnisse nach Vergleichsgruppen



Ergebnisse differenziert nach Fallzahlen je Leistungserbringer



Detailergebnisse

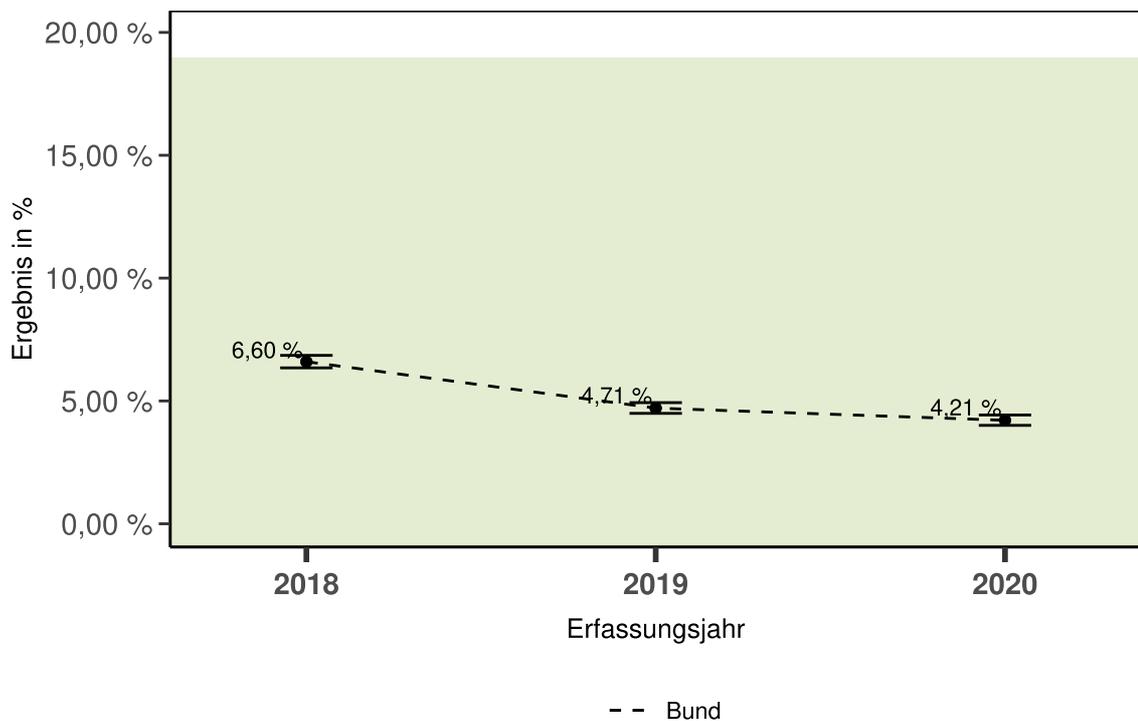
EJ 2020		Ergebnis O/N	Ergebnis %	Vertrauensbereich %
Ambulant	VÄ	2018: 21 / 28 2019: 18 / 28 2020: 183 / 205	2018: 75,00 % 2019: 64,29 % 2020: 89,27 %	2018: 56,64 % - 87,32 % 2019: 45,83 % - 79,29 % 2020: 84,29 % - 92,81 %
	KH	2018: 91 / 123 2019: 152 / 207 2020: 168 / 209	2018: 73,98 % 2019: 73,43 % 2020: 80,38 %	2018: 65,59 % - 80,93 % 2019: 67,03 % - 78,98 % 2020: 74,47 % - 85,20 %
Stationär	BÄ	2018: 243 / 299 2019: 203 / 240 2020: 27 / 33	2018: 81,27 % 2019: 84,58 % 2020: 81,82 %	2018: 76,46 % - 85,29 % 2019: 79,47 % - 88,60 % 2020: 65,61 % - 91,39 %
	KH	2018: 23.815 / 33.932 2019: 24.282 / 34.051 2020: 23.836 / 32.909	2018: 70,18 % 2019: 71,31 % 2020: 72,43 %	2018: 69,70 % - 70,67 % 2019: 70,83 % - 71,79 % 2020: 71,94 % - 72,91 %
Selektivvertragliche Leistungen		2018: 0 / 0 2019: ≤3 2020: ≤3	2018: - 2019: 50,00 % 2020: 100,00 %	2018: - 2019: 9,45 % - 90,55 % 2020: 34,24 % - 100,00 %
Bund		2018: 24.170 / 34.382 2019: 24.656 / 34.528 2020: 24.216 / 33.358	2018: 70,30 % 2019: 71,41 % 2020: 72,59 %	2018: 69,81 % - 70,78 % 2019: 70,93 % - 71,88 % 2020: 72,11 % - 73,07 %

56004: "Door"-Zeitpunkt oder "Balloon"-Zeitpunkt unbekannt

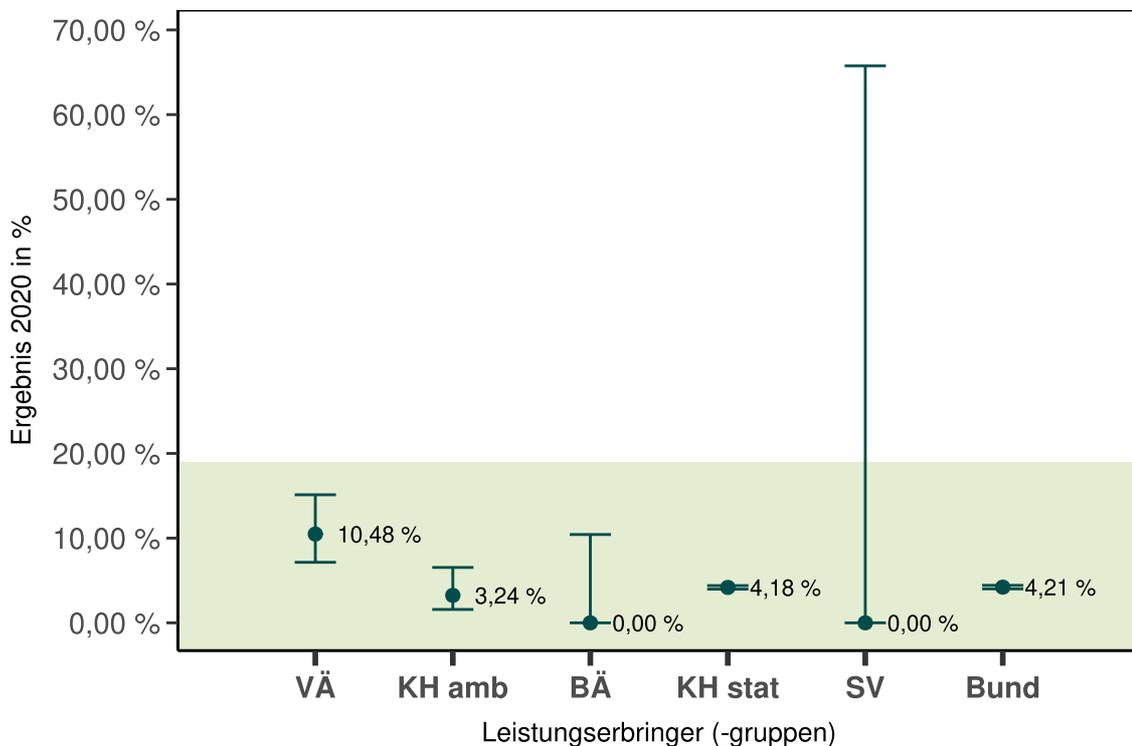
ID	56004
Grundgesamtheit	Alle Erst-PCIs (isolierte PCI oder Einzeitig-PCI) bei Patientinnen und Patienten mit akutem ST-Hebungsinfarkt bei Aufnahme, bei denen keine Fibrinolyse vor der Prozedur durchgeführt wurde bzw. bei denen dies unbekannt ist. Berücksichtigt werden nur Prozeduren mit Datum des "Door"- und "Balloon"-Zeitpunkts aus dem Erfassungsjahr bzw. dem Jahr davor oder mit fehlenden Angaben zum "Door"- oder "Balloon"-Zeitpunkt
Zähler	"Door"-Zeitpunkt oder "Balloon"-Zeitpunkt unbekannt
Referenzbereich	≤ 18,98 % (95. Perzentil)
Datenquellen	QS-Dokumentationsdaten 2020

Ergebnisse im Zeitverlauf

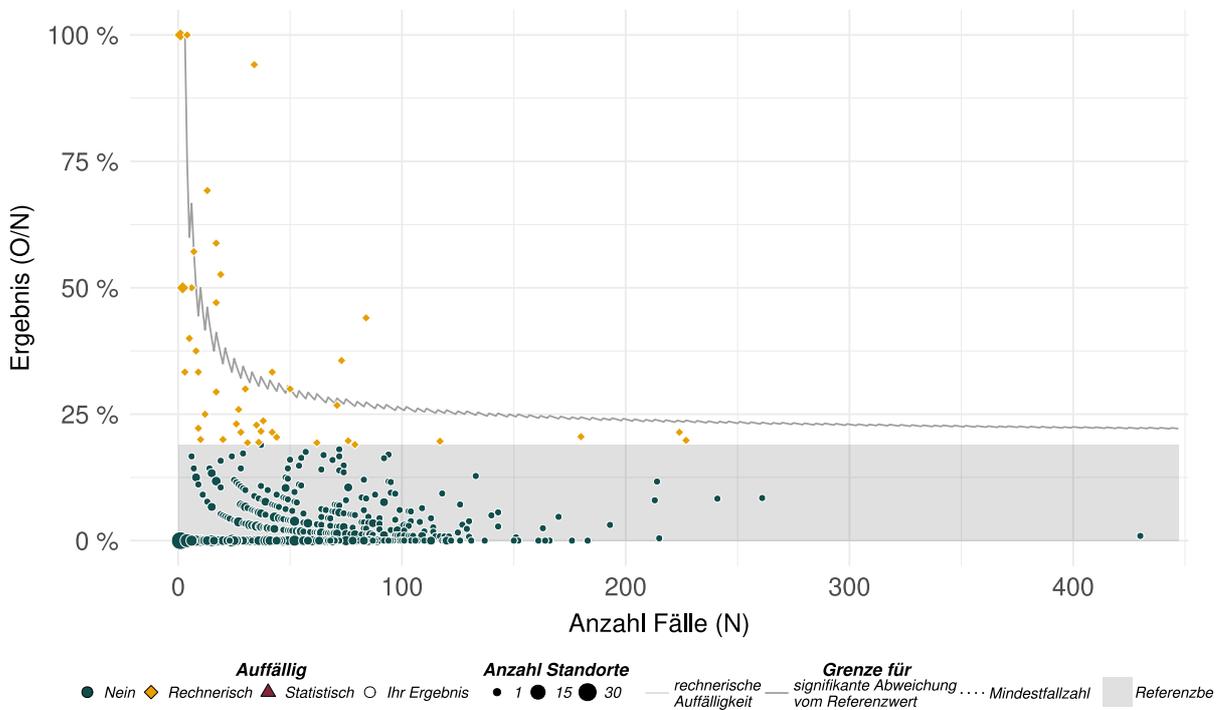
Ergebnisübersicht der vorangegangenen Jahre



Ergebnisse nach Vergleichsgruppen



Ergebnisse differenziert nach Fallzahlen je Leistungserbringer



Detailergebnisse

EJ 2020		Ergebnis O/N	Ergebnis %	Vertrauensbereich %
Ambulant	VÄ	2018: 4 / 32 2019: ≤3 / 31 2020: 24 / 229	2018: 12,50 % 2019: 9,68 % 2020: 10,48 %	2018: 4,97 % - 28,07 % 2019: 3,35 % - 24,90 % 2020: 7,14 % - 15,12 %
	KH	2018: 5 / 128 2019: 7 / 214 2020: 7 / 216	2018: 3,91 % 2019: 3,27 % 2020: 3,24 %	2018: 1,68 % - 8,82 % 2019: 1,59 % - 6,60 % 2020: 1,58 % - 6,54 %
Stationär	BÄ	2018: 23 / 322 2019: 12 / 252 2020: 0 / 33	2018: 7,14 % 2019: 4,76 % 2020: 0,00 %	2018: 4,81 % - 10,49 % 2019: 2,74 % - 8,14 % 2020: 0,00 % - 10,43 %
	KH	2018: 2.394 / 36.326 2019: 1.684 / 35.735 2020: 1.436 / 34.345	2018: 6,59 % 2019: 4,71 % 2020: 4,18 %	2018: 6,34 % - 6,85 % 2019: 4,50 % - 4,94 % 2020: 3,97 % - 4,40 %
Selektivvertragliche Leistungen		2018: ≤3 2019: ≤3 2020: ≤3	2018: 100,00 % 2019: 0,00 % 2020: 0,00 %	2018: 34,24 % - 100,00 % 2019: 0,00 % - 65,76 % 2020: 0,00 % - 65,76 %
Bund		2018: 2.428 / 36.810 2019: 1.706 / 36.234 2020: 1.467 / 34.825	2018: 6,60 % 2019: 4,71 % 2020: 4,21 %	2018: 6,35 % - 6,85 % 2019: 4,49 % - 4,93 % 2020: 4,01 % - 4,43 %

Details zu den Ergebnissen

Nummer	Beschreibung	Ergebnis Bund (gesamt)
4.1	"Door-to-balloon"-Zeit bis 60 Minuten bei Erst-PCI mit der Indikation ST-Hebungsinfarkt	72,59 % 24.216/33.358

4.1.1 Altersverteilung und Geschlecht für Fälle mit einer "Door-to-balloon"-Zeit bis 60 Minuten bei Erst-PCI mit der Indikation ST-Hebungsinfarkt Ergebnis Bund (gesamt)	Geschlecht männlich	Geschlecht weiblich	Geschlecht divers	Geschlecht unbestimmt
18 - 29 Jahre	0,17 % 29/17.433	0,12 % 8/6.776	0,00 % ≤3	0,00 % 0/5
30 - 39 Jahre	2,39 % 417/17.433	1,02 % 69/6.776	0,00 % ≤3	0,00 % 0/5
40 - 49 Jahre	11,68 % 2.036/17.433	5,52 % 374/6.776	50,00 % ≤3	40,00 % ≤3/5
50 - 59 Jahre	31,39 % 5.473/17.433	18,24 % 1.236/6.776	0,00 % ≤3	40,00 % ≤3/5
60 - 69 Jahre	27,88 % 4.861/17.433	25,66 % 1.739/6.776	0,00 % ≤3	20,00 % ≤3/5
70 - 79 Jahre	16,34 % 2.849/17.433	23,82 % 1.614/6.776	0,00 % ≤3	0,00 % 0/5
≥ 80 Jahre	10,14 % 1.768/17.433	25,62 % 1.736/6.776	50,00 % ≤3	0,00 % 0/5

4.1.2 Altersverteilung und Geschlecht für Fälle mit einer "Door-to-balloon"-Zeit über 60 Minuten bei Erst-PCI mit der Indikation ST-Hebungsinfarkt Ergebnis Bund (gesamt)	Geschlecht männlich	Geschlecht weiblich	Geschlecht divers	Geschlecht unbestimmt
18 - 29 Jahre	0,20 % 13/6.374	0,33 % 9/2.764	0,00 % ≤3	0,00 % ≤3
30 - 39 Jahre	2,31 % 147/6.374	1,56 % 43/2.764	0,00 % ≤3	0,00 % ≤3
40 - 49 Jahre	9,79 % 624/6.374	5,35 % 148/2.764	0,00 % ≤3	0,00 % ≤3
50 - 59 Jahre	29,13 % 1.857/6.374	15,56 % 430/2.764	0,00 % ≤3	66,67 % ≤3
60 - 69 Jahre	26,87 % 1.713/6.374	21,82 % 603/2.764	100,00 % ≤3	0,00 % ≤3
70 - 79 Jahre	18,32 % 1.168/6.374	23,63 % 653/2.764	0,00 % ≤3	0,00 % ≤3
≥ 80 Jahre	13,37 % 852/6.374	31,77 % 878/2.764	0,00 % ≤3	- -/-

Nummer	Beschreibung	Ergebnis Bund (gesamt)
4.2	"Door"-Zeitpunkt oder "Balloon"-Zeitpunkt unbekannt	4,21 % 1.467/34.825

4.2.1 Altersverteilung und Geschlecht für Fälle mit einer unbekanntem "Door-to-balloon"-Zeit bei Erst-PCI mit der Indikation ST-Hebungsinfarkt Ergebnis Bund (gesamt)	Geschlecht männlich	Geschlecht weiblich	Geschlecht divers	Geschlecht unbestimmt
18 - 29 Jahre	0,20 % ≤3/1.002	0,00 % 0/465	- 0/0	- 0/0
30 - 39 Jahre	1,90 % 19/1.002	0,65 % ≤3/465	- 0/0	- 0/0
40 - 49 Jahre	9,88 % 99/1.002	4,95 % 23/465	- 0/0	- 0/0
50 - 59 Jahre	28,04 % 281/1.002	11,40 % 53/465	- 0/0	- 0/0
60 - 69 Jahre	27,35 % 274/1.002	23,44 % 109/465	- 0/0	- 0/0
70 - 79 Jahre	19,76 % 198/1.002	27,10 % 126/465	- 0/0	- 0/0
≥ 80 Jahre	12,87 % 129/1.002	32,47 % 151/465	- 0/0	- 0/0

Gruppe: Dosis-Flächen-Produkt

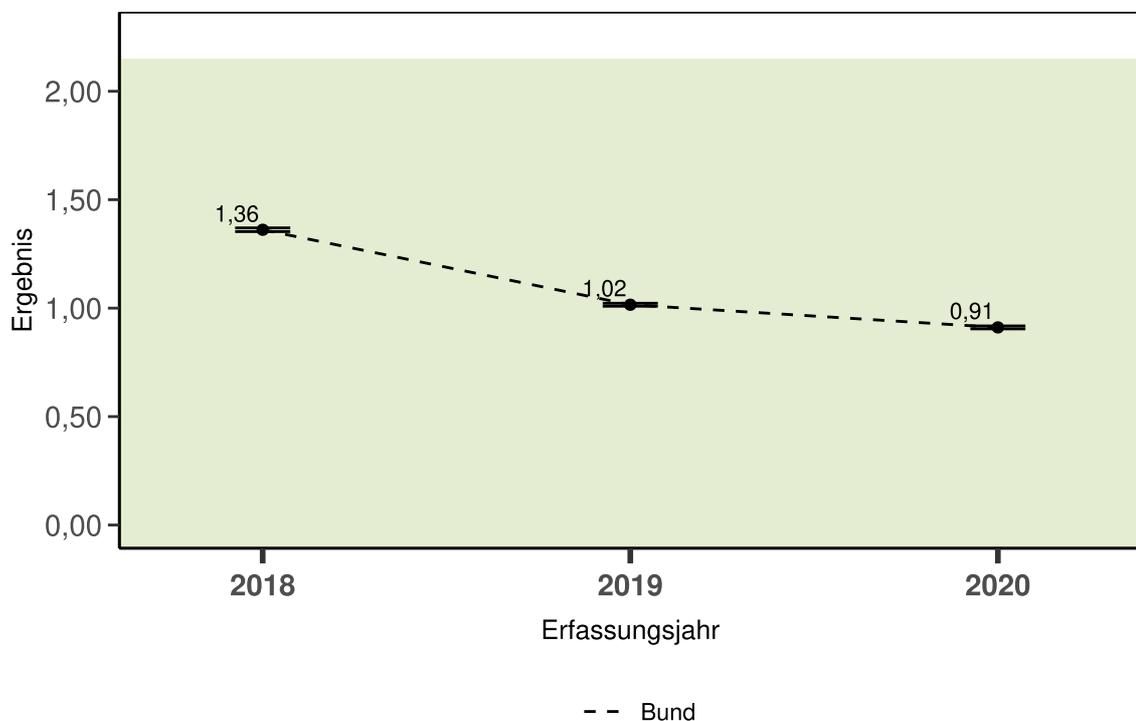
Qualitätsziel	Möglichst niedriges Dosis-Flächen-Produkt.
---------------	--------------------------------------------

56005: Isolierte Koronarangiographien mit Dosis-Flächen-Produkt über 2.800 cGy x cm²

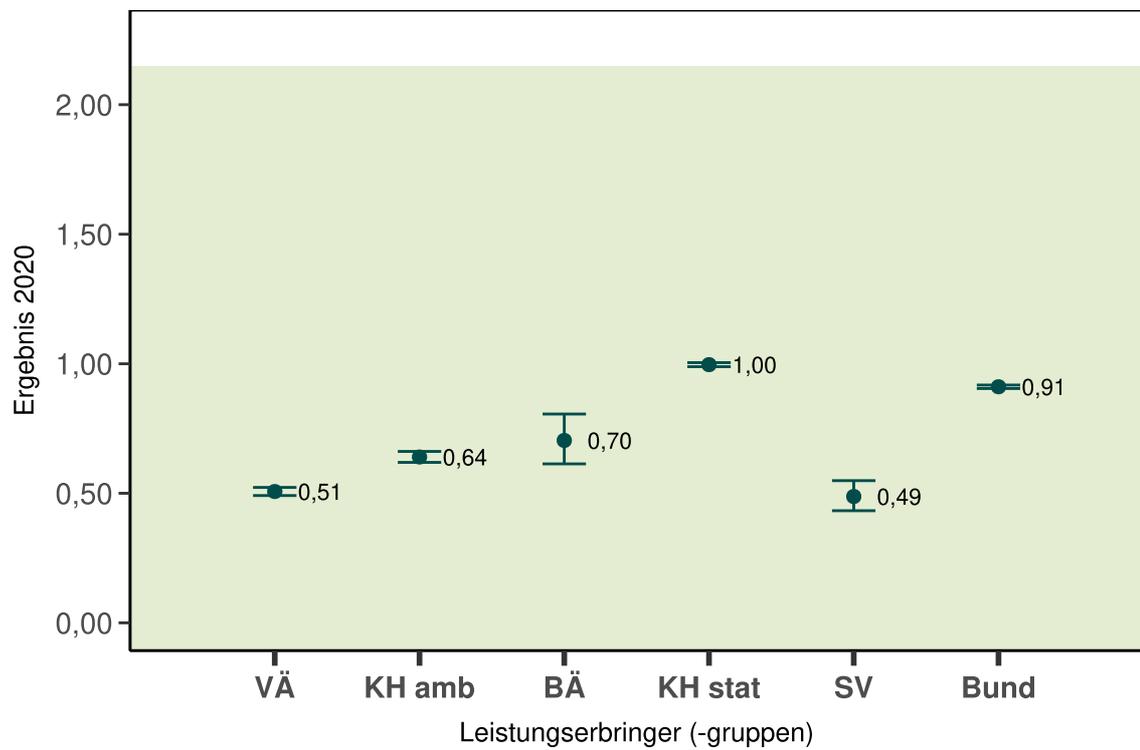
ID	56005
Grundgesamtheit	Alle isolierten Koronarangiographien mit bekanntem Dosis-Flächen-Produkt > 0 cGy x cm ²
Zähler	Isolierte Koronarangiographien mit Dosis-Flächen-Produkt > 2.800 cGy x cm ²
O (observed)	Beobachtete Anzahl an isolierten Koronarangiographien mit Dosis-Flächen-Produkt > 2.800 cGy x cm ²
E (expected)	Erwartete Anzahl an isolierten Koronarangiographien mit Dosis-Flächen-Produkt > 2.800 cGy x cm ² , risikoadjustiert nach logistischem PCI-Score für ID 56005
Referenzbereich	≤ 2,15 (95. Perzentil)
Methode der Risikoadjustierung	Stratifizierung
Datenquellen	QS-Dokumentationsdaten 2020

Ergebnisse im Zeitverlauf

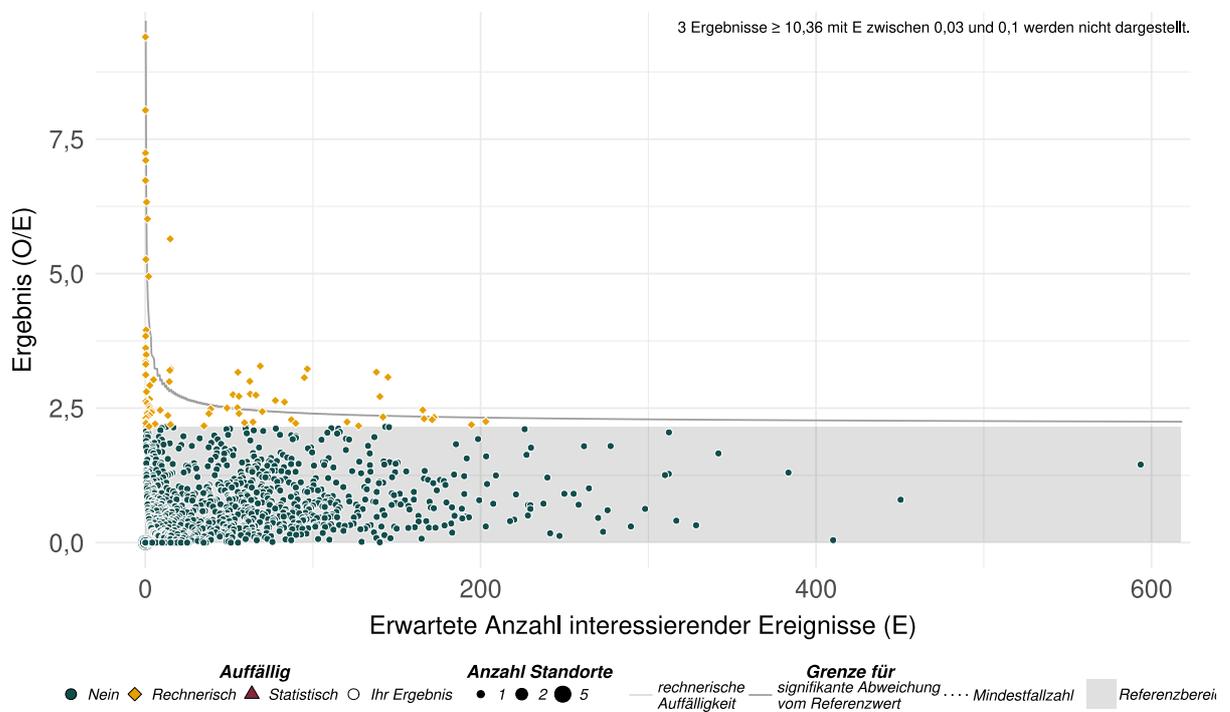
Ergebnisübersicht der vorangegangenen Jahre



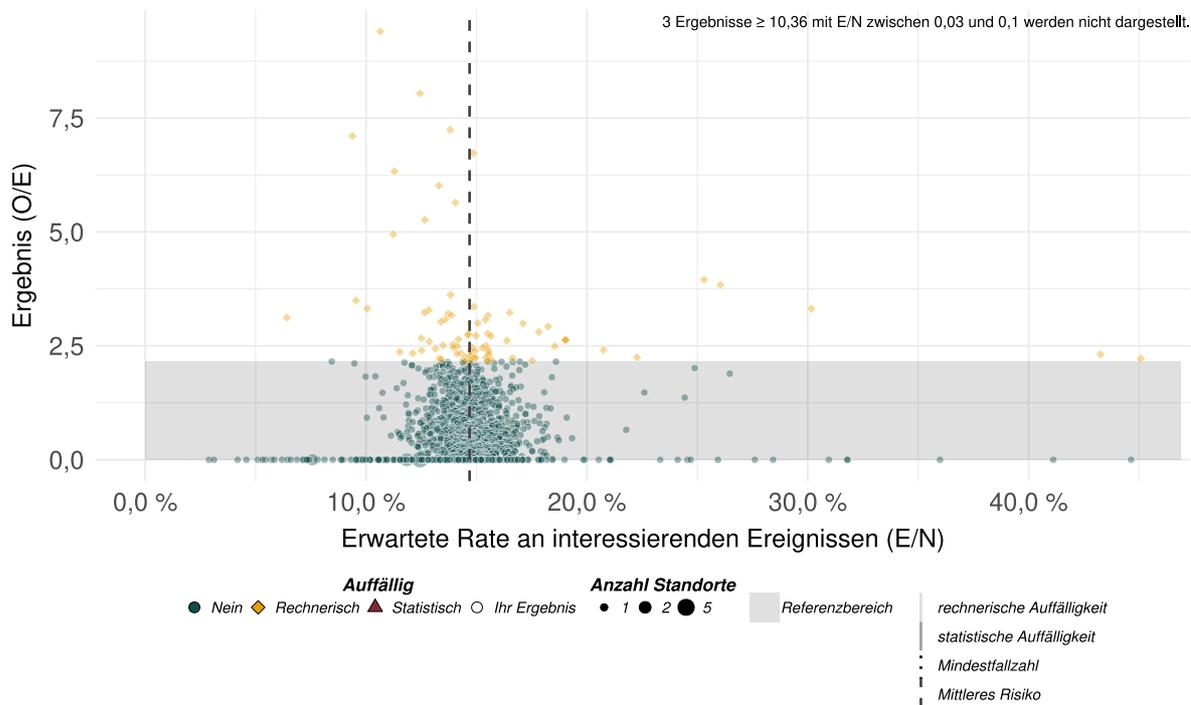
Ergebnisse nach Vergleichsgruppen



Indikatorergebnisse differenziert nach Anzahl der erwarteten Ereignisse je Leistungserbringer



Indikatorergebnisse differenziert nach Risikoprofil je Leistungserbringer



Detailergebnisse

EJ 2020		Anzahl in Grundgesamtheit (N)	Ergebnis O/E	Ergebnis *	Vertrauensbereich
Ambulant	VÄ	2018: 47.839 2019: 49.124 2020: 48.412	2018: 5.829 / 5.951,91 2019: 4.800 / 7.237,89 2020: 3.715 / 7.330,56	2018: 0,98 2019: 0,66 2020: 0,51	2018: 0,96 - 1,00 2019: 0,65 - 0,68 2020: 0,49 - 0,52
	KH	2018: 29.007 2019: 33.746 2020: 32.925	2018: 3.361 / 3.608,92 2019: 3.502 / 5.019,93 2020: 3.171 / 4.954,05	2018: 0,93 2019: 0,70 2020: 0,64	2018: 0,90 - 0,96 2019: 0,68 - 0,72 2020: 0,62 - 0,66
Stationär	BÄ	2018: 6.165 2019: 5.879 2020: 1.808	2018: 490 / 767,02 2019: 411 / 842,17 2020: 185 / 262,80	2018: 0,64 2019: 0,49 2020: 0,70	2018: 0,59 - 0,70 2019: 0,44 - 0,54 2020: 0,61 - 0,81
	KH	2018: 403.544 2019: 417.278 2020: 367.686	2018: 72.782 / 50.207,13 2019: 66.030 / 60.334,06 2020: 53.449 / 53.634,25	2018: 1,45 2019: 1,09 2020: 1,00	2018: 1,44 - 1,46 2019: 1,09 - 1,10 2020: 0,99 - 1,00
Selektivvertragliche Leistungen		2018: 1.684 2019: 2.179 2020: 3.326	2018: 234 / 209,52 2019: 172 / 328,04 2020: 251 / 514,73	2018: 1,12 2019: 0,52 2020: 0,49	2018: 0,99 - 1,26 2019: 0,45 - 0,60 2020: 0,43 - 0,55
Bund		2018: 488.239 2019: 508.206 2020: 454.157	2018: 82.696 / 60.744,50 2019: 74.915 / 73.762,09 2020: 60.771 / 66.696,40	2018: 1,36 2019: 1,02 2020: 0,91	2018: 1,35 - 1,37 2019: 1,01 - 1,02 2020: 0,90 - 0,92

* Verhältnis der beobachteten Anzahl zur erwarteten Anzahl. Werte kleiner eins bedeuten, dass die beobachtete Anzahl kleiner ist als erwartet und umgekehrt. Beispiel:

O / E = 1,2 Die beobachtete Anzahl ist 20 % größer als erwartet.

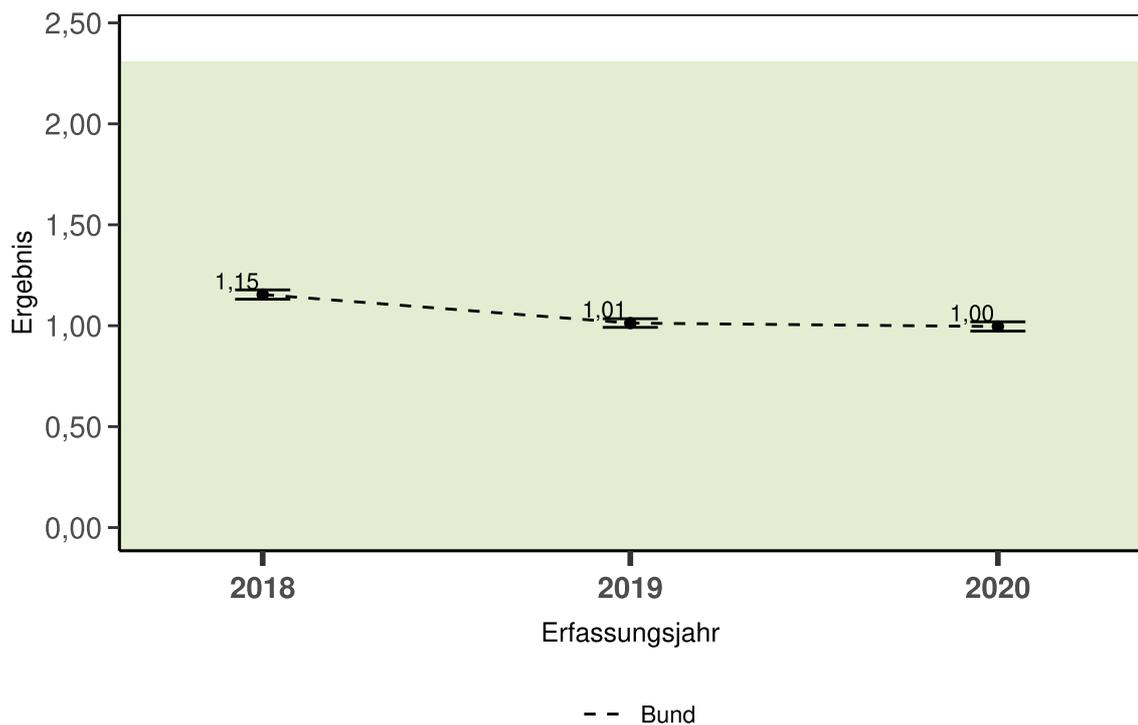
O / E = 0,9 Die beobachtete Anzahl ist 10 % kleiner als erwartet.

56006: Isolierte PCI mit Dosis-Flächen-Produkt über 4.800 cGy x cm²

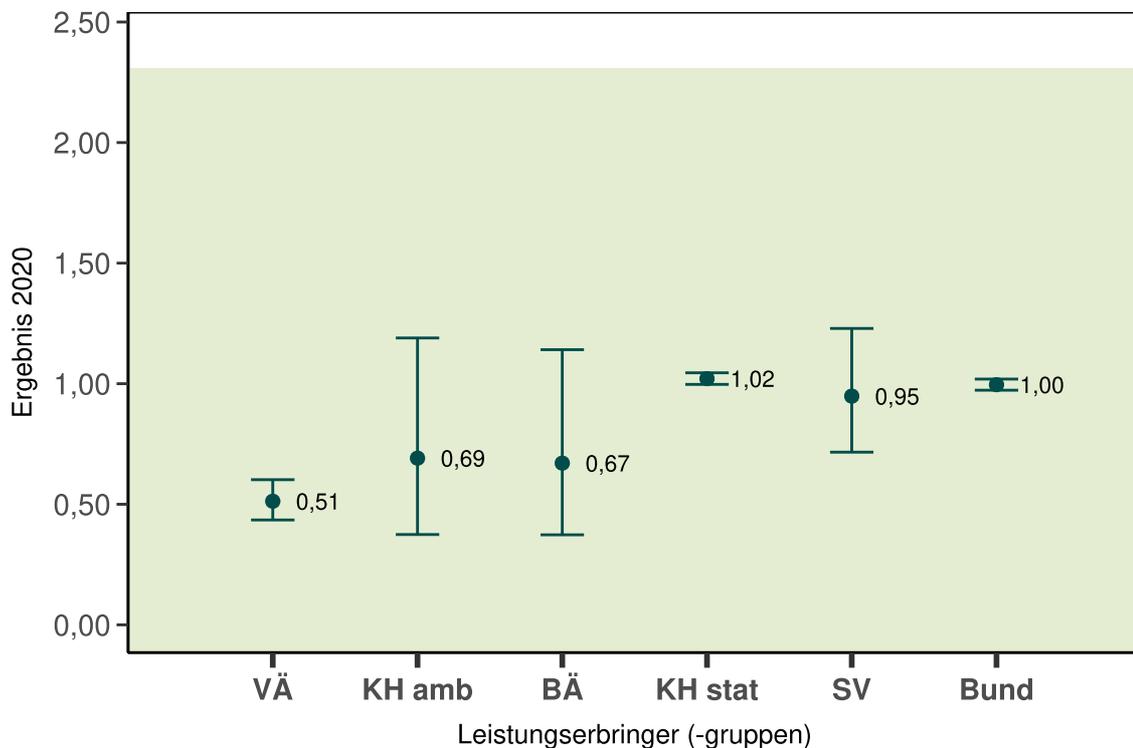
ID	56006
Grundgesamtheit	Alle isolierten PCI mit bekanntem Dosis-Flächen-Produkt > 0 cGy x cm ²
Zähler	Isolierte PCI mit Dosis-Flächen-Produkt > 4.800 cGy x cm ²
O (observed)	Beobachtete Anzahl an isolierten PCI mit Dosis-Flächen-Produkt > 4.800 cGy x cm ²
E (expected)	Erwartete Anzahl an isolierten PCI mit Dosis-Flächen-Produkt > 4.800 cGy x cm ² , risikoadjustiert nach logistischem PCI-Score für ID 56006
Referenzbereich	≤ 2,31 (95. Perzentil)
Methode der Risikoadjustierung	Stratifizierung
Datenquellen	QS-Dokumentationsdaten 2020

Ergebnisse im Zeitverlauf

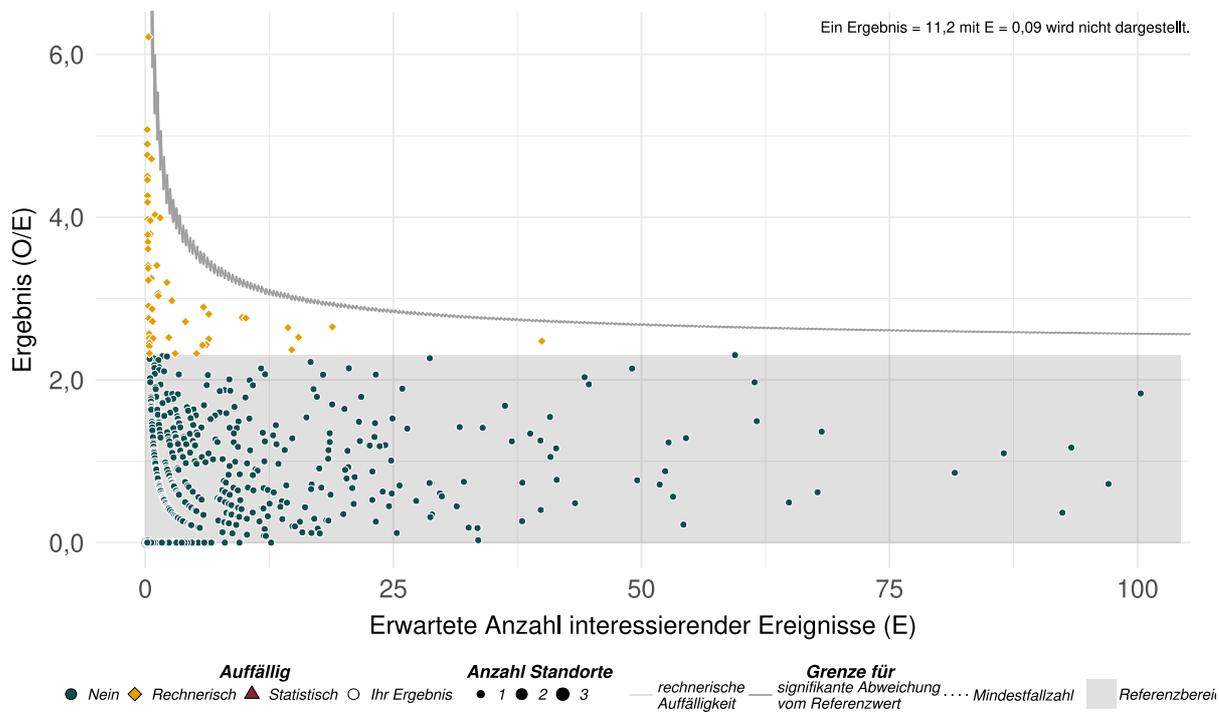
Ergebnisübersicht der vorangegangenen Jahre



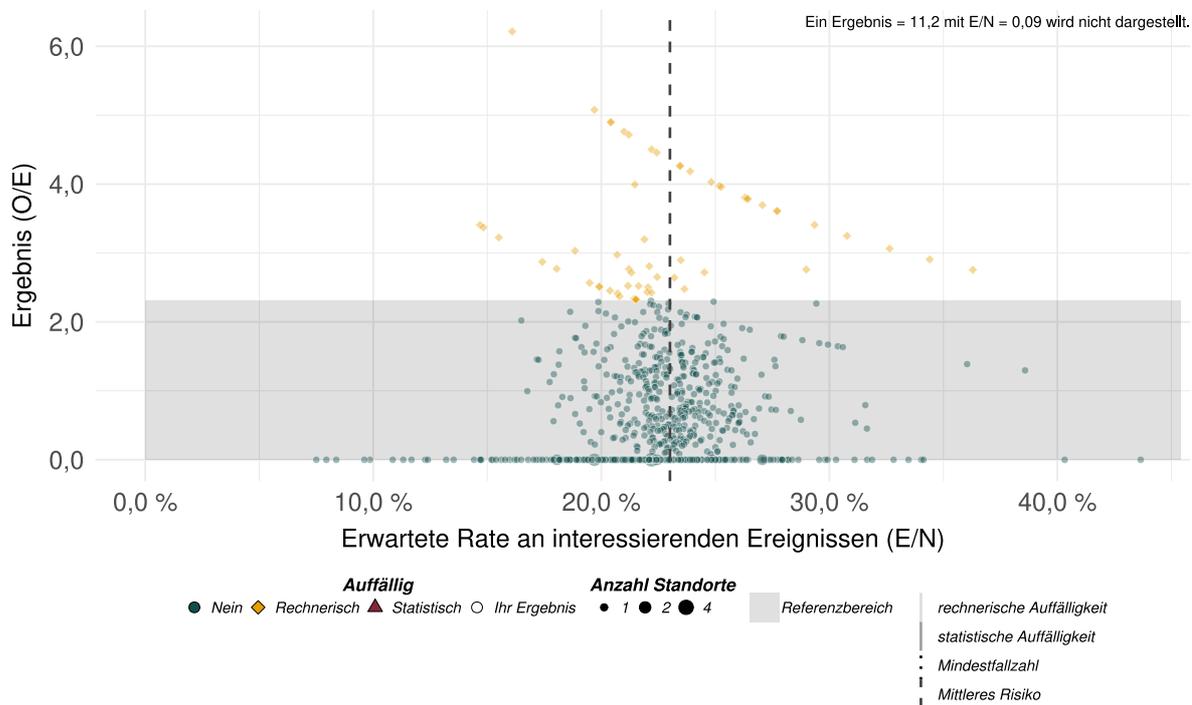
Ergebnisse nach Vergleichsgruppen



Indikatoregebnisse differenziert nach Anzahl der erwarteten Ereignisse je Leistungsbringer



Indikatorergebnisse differenziert nach Risikoprofil je Leistungserbringer



Detailergebnisse

EJ 2020		Anzahl in Grundgesamtheit (N)	Ergebnis O/E	Ergebnis *	Vertrauensbereich
Ambulant	VÄ	2018: 908 2019: 958 2020: 1.029	2018: 193 / 201,63 2019: 198 / 223,26 2020: 127 / 247,77	2018: 0,96 2019: 0,89 2020: 0,51	2018: 0,84 - 1,08 2019: 0,78 - 1,00 2020: 0,43 - 0,60
	KH	2018: 31 2019: 65 2020: 53	2018: 5 / 6,88 2019: 11 / 14,99 2020: 9 / 13,02	2018: 0,73 2019: 0,73 2020: 0,69	2018: 0,32 - 1,47 2019: 0,42 - 1,21 2020: 0,37 - 1,19
Stationär	BÄ	2018: 293 2019: 205 2020: 69	2018: 26 / 65,06 2019: 30 / 46,01 2020: 10 / 14,91	2018: 0,40 2019: 0,65 2020: 0,67	2018: 0,28 - 0,57 2019: 0,47 - 0,90 2020: 0,37 - 1,14
	KH	2018: 26.532 2019: 26.900 2020: 22.702	2018: 6.881 / 5.891,58 2019: 6.290 / 6.166,66 2020: 5.320 / 5.210,64	2018: 1,17 2019: 1,02 2020: 1,02	2018: 1,14 - 1,19 2019: 1,00 - 1,04 2020: 1,00 - 1,05
Selektivvertragliche Leistungen		2018: 75 2019: 113 2020: 175	2018: 30 / 16,65 2019: 33 / 27,08 2020: 40 / 42,17	2018: 1,80 2019: 1,22 2020: 0,95	2018: 1,34 - 2,31 2019: 0,90 - 1,59 2020: 0,72 - 1,23
Bund		2018: 27.839 2019: 28.241 2020: 24.028	2018: 7.135 / 6.181,81 2019: 6.562 / 6.477,99 2020: 5.506 / 5.528,52	2018: 1,15 2019: 1,01 2020: 1,00	2018: 1,13 - 1,18 2019: 0,99 - 1,03 2020: 0,97 - 1,02

* Verhältnis der beobachteten Anzahl zur erwarteten Anzahl. Werte kleiner eins bedeuten, dass die beobachtete Anzahl kleiner ist als erwartet und umgekehrt. Beispiel:

O / E = 1,2 Die beobachtete Anzahl ist 20 % größer als erwartet.

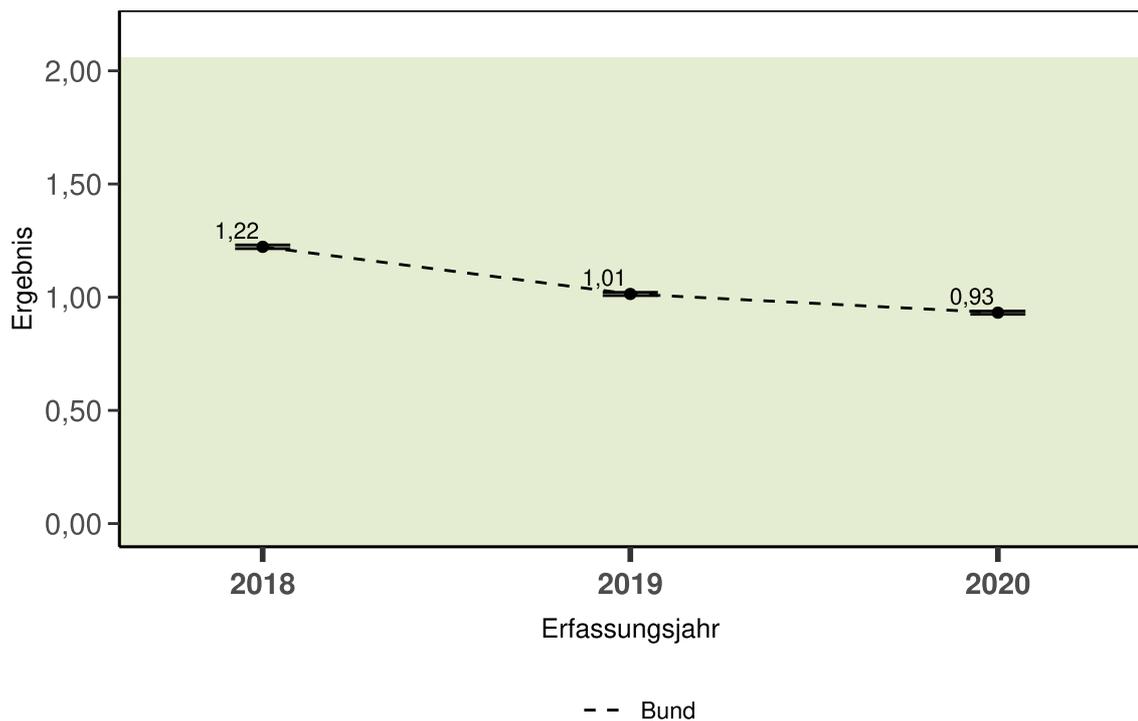
O / E = 0,9 Die beobachtete Anzahl ist 10 % kleiner als erwartet.

56007: Einzeitig-PCI mit Dosis-Flächen-Produkt über 5.500 cGy x cm²

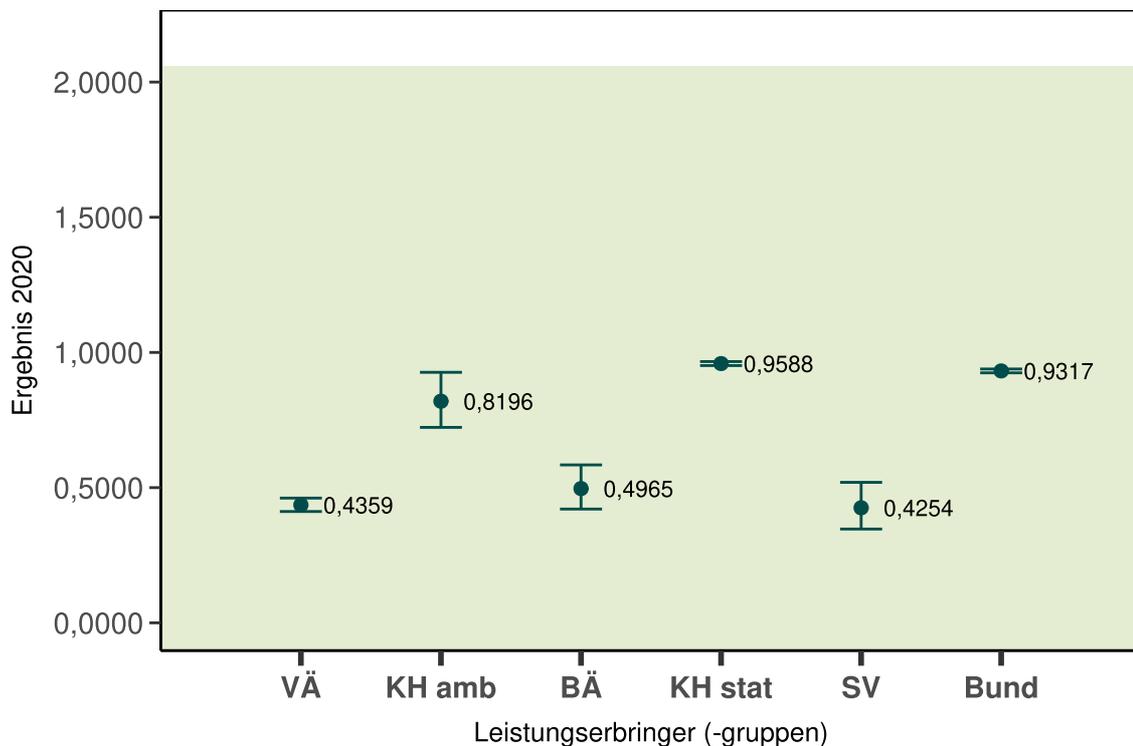
ID	56007
Grundgesamtheit	Alle Einzeitig-PCI mit bekanntem Dosis-Flächen-Produkt > 0 cGy x cm ²
Zähler	Einzeitig-PCI mit Dosis-Flächen-Produkt > 5.500 cGy x cm ²
O (observed)	Beobachtete Anzahl an Einzeitig-PCI mit Dosis-Flächen-Produkt > 5.500 cGy x cm ²
E (expected)	Erwartete Anzahl an Einzeitig-PCI mit Dosis-Flächen-Produkt > 5.500 cGy x cm ² , risikoadjustiert nach logistischem PCI-Score für ID 56007
Referenzbereich	≤ 2,06 (95. Perzentil)
Methode der Risikoadjustierung	Stratifizierung
Datenquellen	QS-Dokumentationsdaten 2020

Ergebnisse im Zeitverlauf

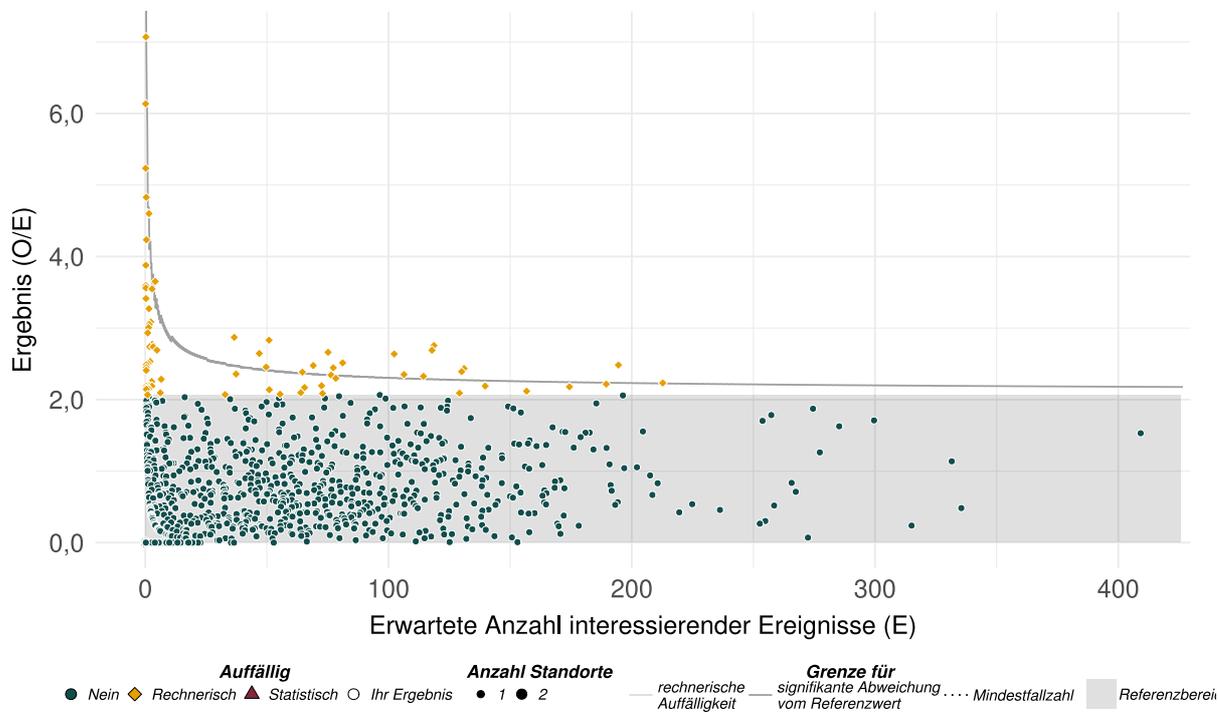
Ergebnisübersicht der vorangegangenen Jahre



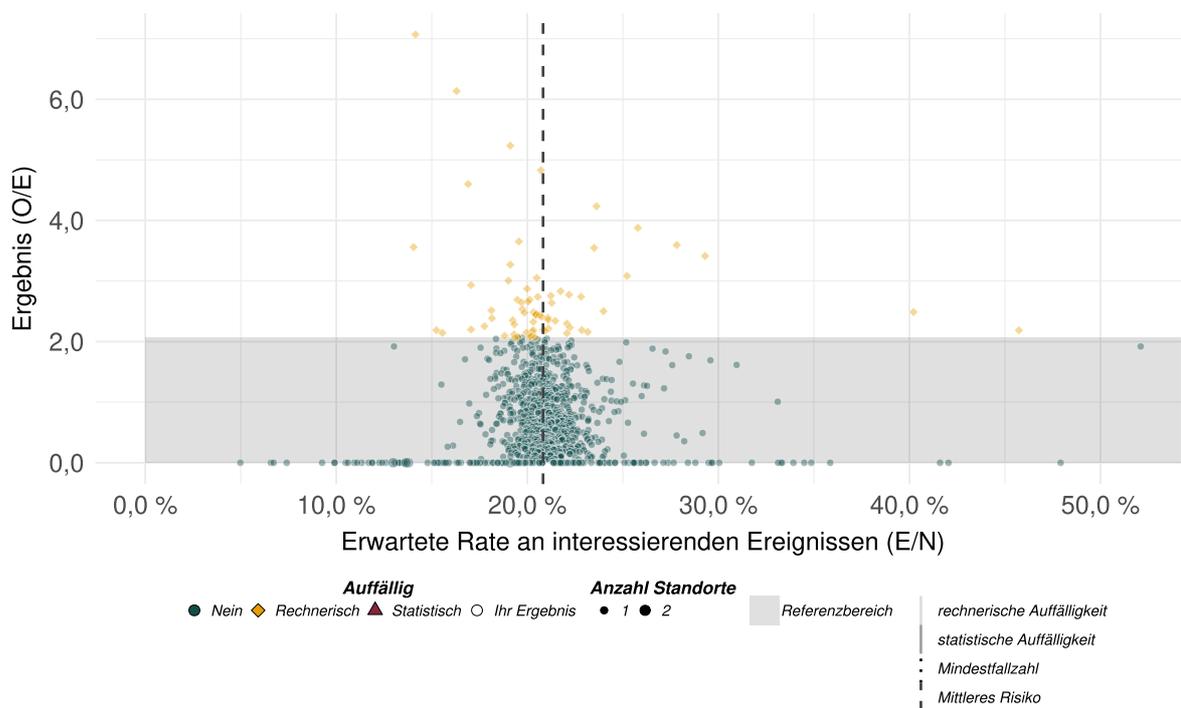
Ergebnisse nach Vergleichsgruppen



Indikatorergebnisse differenziert nach Anzahl der erwarteten Ereignisse je Leistungserbringer



Indikatorergebnisse differenziert nach Risikoprofil je Leistungserbringer



Detailergebnisse

EJ 2020		Anzahl in Grundgesamtheit (N)	Ergebnis O/E	Ergebnis *	Vertrauensbereich
Ambulant	VÄ	2018: 8.278 2019: 9.306 2020: 11.487	2018: 1.130 / 1.581,79 2019: 1.239 / 1.990,14 2020: 1.077 / 2.470,70	2018: 0,71 2019: 0,62 2020: 0,44	2018: 0,68 - 0,75 2019: 0,59 - 0,66 2020: 0,41 - 0,46
	KH	2018: 751 2019: 1.177 2020: 1.234	2018: 165 / 143,50 2019: 218 / 237,65 2020: 207 / 252,56	2018: 1,15 2019: 0,92 2020: 0,82	2018: 1,00 - 1,31 2019: 0,81 - 1,03 2020: 0,72 - 0,93
Stationär	BÄ	2018: 4.649 2019: 4.499 2020: 1.252	2018: 491 / 888,35 2019: 426 / 933,37 2020: 128 / 257,80	2018: 0,55 2019: 0,46 2020: 0,50	2018: 0,51 - 0,60 2019: 0,42 - 0,50 2020: 0,42 - 0,58
	KH	2018: 270.928 2019: 281.146 2020: 259.378	2018: 64.721 / 51.769,96 2019: 60.280 / 58.079,75 2020: 51.715 / 53.934,69	2018: 1,25 2019: 1,04 2020: 0,96	2018: 1,24 - 1,26 2019: 1,03 - 1,05 2020: 0,95 - 0,97
Selektivvertragliche Leistungen		2018: 416 2019: 598 2020: 921	2018: 78 / 79,49 2019: 79 / 125,40 2020: 85 / 199,80	2018: 0,98 2019: 0,63 2020: 0,43	2018: 0,80 - 1,19 2019: 0,51 - 0,77 2020: 0,35 - 0,52
Bund		2018: 285.022 2019: 296.726 2020: 274.272	2018: 66.585 / 54.463,09 2019: 62.242 / 61.366,31 2020: 53.212 / 57.115,54	2018: 1,22 2019: 1,01 2020: 0,93	2018: 1,21 - 1,23 2019: 1,01 - 1,02 2020: 0,92 - 0,94

* Verhältnis der beobachteten Anzahl zur erwarteten Anzahl. Werte kleiner eins bedeuten, dass die beobachtete Anzahl kleiner ist als erwartet und umgekehrt. Beispiel:

O / E = 1,2 Die beobachtete Anzahl ist 20 % größer als erwartet.

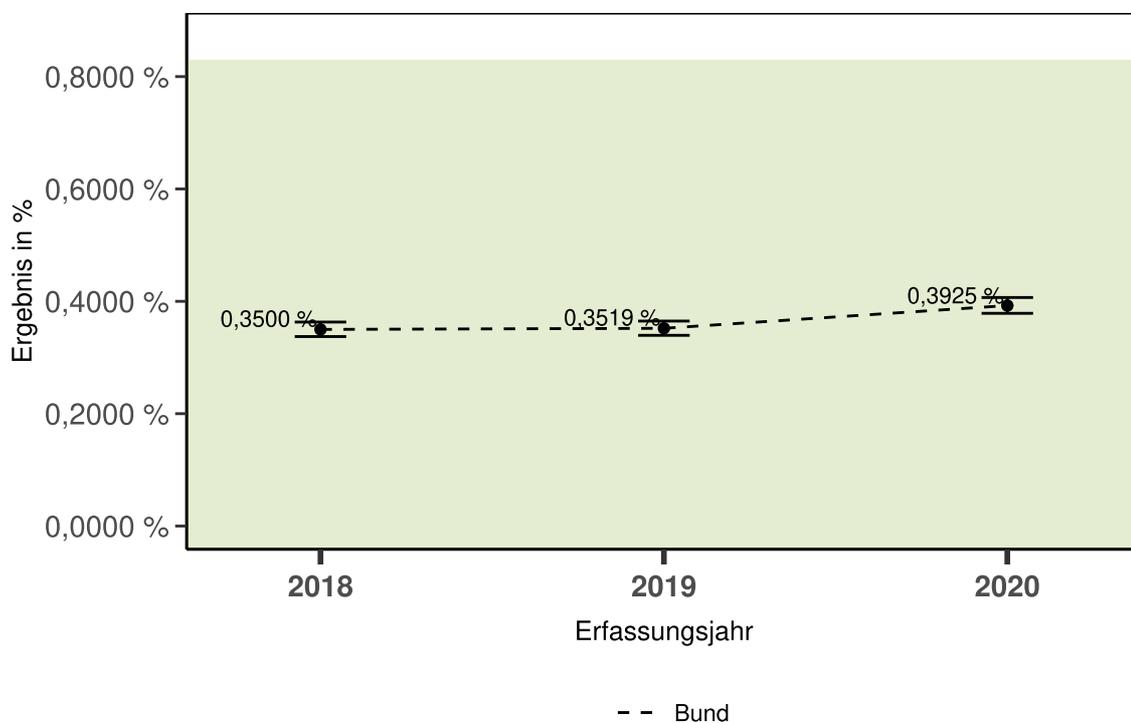
O / E = 0,9 Die beobachtete Anzahl ist 10 % kleiner als erwartet.

56008: Dosis-Flächen-Produkt unbekannt

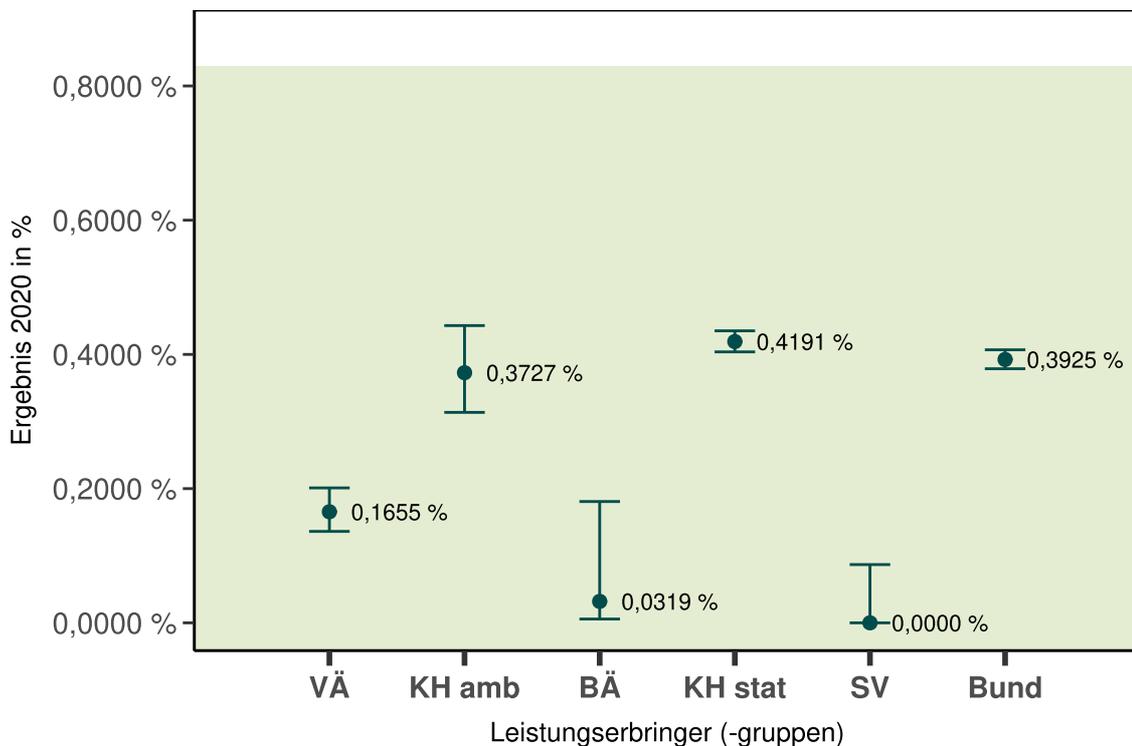
ID	56008
Grundgesamtheit	Alle Prozeduren
Zähler	Prozeduren mit nicht bekanntem Dosis-Flächen-Produkt
Referenzbereich	≤ 0,83 % (90. Perzentil)
Datenquellen	QS-Dokumentationsdaten 2020

Ergebnisse im Zeitverlauf

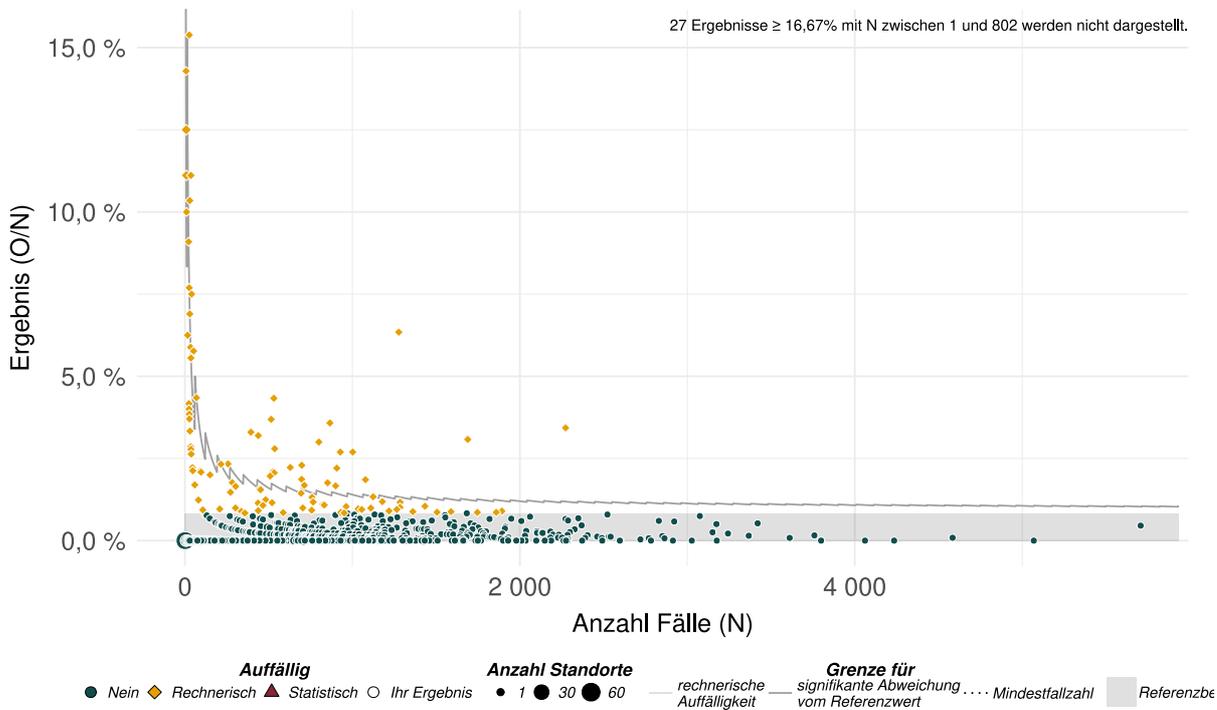
Ergebnisübersicht der vorangegangenen Jahre



Ergebnisse nach Vergleichsgruppen



Ergebnisse differenziert nach Fallzahlen je Leistungserbringer



Detailergebnisse

EJ 2020		Ergebnis O/N	Ergebnis %	Vertrauensbereich %
Ambulant	VÄ	2018: 179 / 57.204 2019: 182 / 59.570 2020: 101 / 61.029	2018: 0,31 % 2019: 0,31 % 2020: 0,17 %	2018: 0,27 % - 0,36 % 2019: 0,26 % - 0,35 % 2020: 0,14 % - 0,20 %
	KH	2018: 105 / 29.901 2019: 111 / 35.105 2020: 128 / 34.342	2018: 0,35 % 2019: 0,32 % 2020: 0,37 %	2018: 0,29 % - 0,42 % 2019: 0,26 % - 0,38 % 2020: 0,31 % - 0,44 %
Stationär	BÄ	2018: 5 / 11.112 2019: ≤3 / 10.586 2020: ≤3 / 3.130	2018: 0,04 % 2019: 0,03 % 2020: 0,03 %	2018: 0,02 % - 0,11 % 2019: 0,01 % - 0,08 % 2020: 0,01 % - 0,18 %
	KH	2018: 2.514 / 703.676 2019: 2.646 / 728.050 2020: 2.735 / 652.551	2018: 0,36 % 2019: 0,36 % 2020: 0,42 %	2018: 0,34 % - 0,37 % 2019: 0,35 % - 0,38 % 2020: 0,40 % - 0,44 %
Selektivvertragliche Leistungen		2018: 11 / 2.186 2019: ≤3 / 2.891 2020: 0 / 4.422	2018: 0,50 % 2019: 0,03 % 2020: 0,00 %	2018: 0,28 % - 0,90 % 2019: 0,01 % - 0,20 % 2020: 0,00 % - 0,09 %
Bund		2018: 2.814 / 804.079 2019: 2.943 / 836.202 2020: 2.965 / 755.474	2018: 0,35 % 2019: 0,35 % 2020: 0,39 %	2018: 0,34 % - 0,36 % 2019: 0,34 % - 0,36 % 2020: 0,38 % - 0,41 %

Details zu den Ergebnissen

Nummer	Beschreibung	Ergebnis Bund (gesamt)
5.1	Isolierte Koronarangiographien mit Dosis-Flächen-Produkt über 2.800 cGy x cm ²	
5.1.1	Risikoadjustierung mittels logistischer Regression	
5.1.1.1	O/N (observed, beobachtet)	13,38 % 60.771/454.157
5.1.1.2	E/N (expected, erwartet)	14,69 % 66.696,40/454.157
5.1.1.3	O/E	0,91
5.1.2	Isolierte Koronarangiographien mit Dosis-Flächen-Produkt über 2.800 cGy x cm ²	13,38 % 60.771/454.157
5.1.3	Body mass index - BMI	
5.1.3.1	Anteil der Fälle, die gemäß BMI-Klassifikation (WHO) untergewichtig sind (< 18,5 BMI)	0,16 % 100/60.771
5.1.3.2	Anteil der Fälle, die gemäß BMI-Klassifikation (WHO) normal-gewichtig sind (BMI: ≥ 18,5 - < 25)	10,42 % 6.330/60.771
5.1.3.3	Anteil der Fälle, die gemäß BMI-Klassifikation (WHO) leicht übergewichtig sind (BMI: ≥ 25 - < 30)	30,42 % 18.488/60.771
5.1.3.4	Anteil der Fälle, die gemäß BMI-Klassifikation (WHO) über-gewichtig sind (Klasse I, BMI: ≥ 30 - < 35)	29,23 % 17.761/60.771
5.1.3.5	Anteil der Fälle, die gemäß BMI-Klassifikation (WHO) über-gewichtig sind (Klasse II, BMI: ≥ 35 - < 40)	15,70 % 9.543/60.771
5.1.3.6	Anteil der Fälle, die gemäß BMI-Klassifikation (WHO) über-gewichtig sind (Klasse III, BMI: ≥ 40)	10,32 % 6.271/60.771
5.1.3.7	Anteil der Fälle mit fehlenden oder unplausiblen Größe- oder Gewichtsangaben zum BMI	3,75 % 2.278/60.771

Nummer	Beschreibung	Ergebnis Bund (gesamt)
5.2	Isolierte PCI mit Dosis-Flächen-Produkt über 4.800 cGy x cm ²	
5.2.1	Risikoadjustierung mittels logistischer Regression	
5.2.1.1	O/N (observed, beobachtet)	22,91 % 5.506/24.028
5.2.1.2	E/N (expected, erwartet)	23,01 % 5.528,52/24.028

Nummer	Beschreibung	Ergebnis Bund (gesamt)
5.2.1.3	O/E	1,00
5.2.2	Isolierte PCI mit Dosis-Flächen-Produkt über 4.800 cGy x cm ²	22,91 % 5.506/24.028
5.2.3	Body mass index - BMI	
5.2.3.1	Anteil der Fälle, die gemäß BMI-Klassifikation (WHO) untergewichtig sind (< 18,5 BMI)	0,31 % 17/5.506
5.2.3.2	Anteil der Fälle, die gemäß BMI-Klassifikation (WHO) normal-gewichtig sind (BMI: ≥ 18,5 - < 25)	14,37 % 791/5.506
5.2.3.3	Anteil der Fälle, die gemäß BMI-Klassifikation (WHO) leicht übergewichtig sind (BMI: ≥ 25 - < 30)	38,05 % 2.095/5.506
5.2.3.4	Anteil der Fälle, die gemäß BMI-Klassifikation (WHO) über-gewichtig sind (Klasse I, BMI: ≥ 30 - < 35)	27,03 % 1.488/5.506
5.2.3.5	Anteil der Fälle, die gemäß BMI-Klassifikation (WHO) über-gewichtig sind (Klasse II, BMI: ≥ 35 - < 40)	11,10 % 611/5.506
5.2.3.6	Anteil der Fälle, die gemäß BMI-Klassifikation (WHO) über-gewichtig sind (Klasse III, BMI: ≥ 40)	5,14 % 283/5.506
5.2.3.7	Anteil der Fälle mit fehlenden oder unplausiblen Größe- oder Gewichtsangaben zum BMI	4,01 % 221/5.506

Nummer	Beschreibung	Ergebnis Bund (gesamt)
5.3	Einzeitig-PCI mit Dosis-Flächen-Produkt über 5.500 cGy x cm ²	
5.3.1	Risikoadjustierung mittels logistischer Regression	
5.3.1.1	O/N (observed, beobachtet)	19,40 % 53.212/274.272
5.3.1.2	E/N (expected, erwartet)	20,82 % 57.115,54/274.272
5.3.1.3	O/E	0,93
5.3.2	Einzeitig-PCI mit Dosis-Flächen-Produkt über 5.500 cGy x cm ²	19,40 % 53.212/274.272
5.3.3	Body mass index - BMI	
5.3.3.1	Anteil der Fälle, die gemäß BMI-Klassifikation (WHO) untergewichtig sind (< 18,5 BMI)	0,14 % 72/53.212
5.3.3.2	Anteil der Fälle, die gemäß BMI-Klassifikation (WHO) normal-gewichtig sind (BMI: ≥ 18,5 - < 25)	13,09 % 6.965/53.212

Nummer	Beschreibung	Ergebnis Bund (gesamt)
5.3.3.3	Anteil der Fälle, die gemäß BMI-Klassifikation (WHO) leicht übergewichtig sind (BMI: ≥ 25 - < 30)	36,43 % 19.386/53.212
5.3.3.4	Anteil der Fälle, die gemäß BMI-Klassifikation (WHO) über-gewichtig sind (Klasse I, BMI: ≥ 30 - < 35)	27,32 % 14.538/53.212
5.3.3.5	Anteil der Fälle, die gemäß BMI-Klassifikation (WHO) über-gewichtig sind (Klasse II, BMI: ≥ 35 - < 40)	12,04 % 6.407/53.212
5.3.3.6	Anteil der Fälle, die gemäß BMI-Klassifikation (WHO) über-gewichtig sind (Klasse III, BMI: ≥ 40)	5,99 % 3.188/53.212
5.3.3.7	Anteil der Fälle mit fehlenden oder unplausiblen Größe- oder Gewichtsangaben zum BMI	4,99 % 2.656/53.212

Nummer	Beschreibung	Ergebnis Bund (gesamt)
5.4	Dosis-Flächen-Produkt unbekannt	0,39 % 2.965/755.474
5.4.1	Body mass index - BMI	
5.4.1.1	Anteil der Fälle, die gemäß BMI-Klassifikation (WHO) untergewichtig sind ($< 18,5$ BMI)	1,21 % 36/2.965
5.4.1.2	Anteil der Fälle, die gemäß BMI-Klassifikation (WHO) normal-gewichtig sind (BMI: $\geq 18,5$ - < 25)	24,92 % 739/2.965
5.4.1.3	Anteil der Fälle, die gemäß BMI-Klassifikation (WHO) leicht übergewichtig sind (BMI: ≥ 25 - < 30)	34,50 % 1.023/2.965
5.4.1.4	Anteil der Fälle, die gemäß BMI-Klassifikation (WHO) über-gewichtig sind (Klasse I, BMI: ≥ 30 - < 35)	19,06 % 565/2.965
5.4.1.5	Anteil der Fälle, die gemäß BMI-Klassifikation (WHO) über-gewichtig sind (Klasse II, BMI: ≥ 35 - < 40)	6,27 % 186/2.965
5.4.1.6	Anteil der Fälle, die gemäß BMI-Klassifikation (WHO) über-gewichtig sind (Klasse III, BMI: ≥ 40)	3,17 % 94/2.965
5.4.1.7	Anteil der Fälle mit fehlenden oder unplausiblen Größe- oder Gewichtsangaben zum BMI	10,86 % 322/2.965

Gruppe: Kontrastmittelmenge

Qualitätsziel

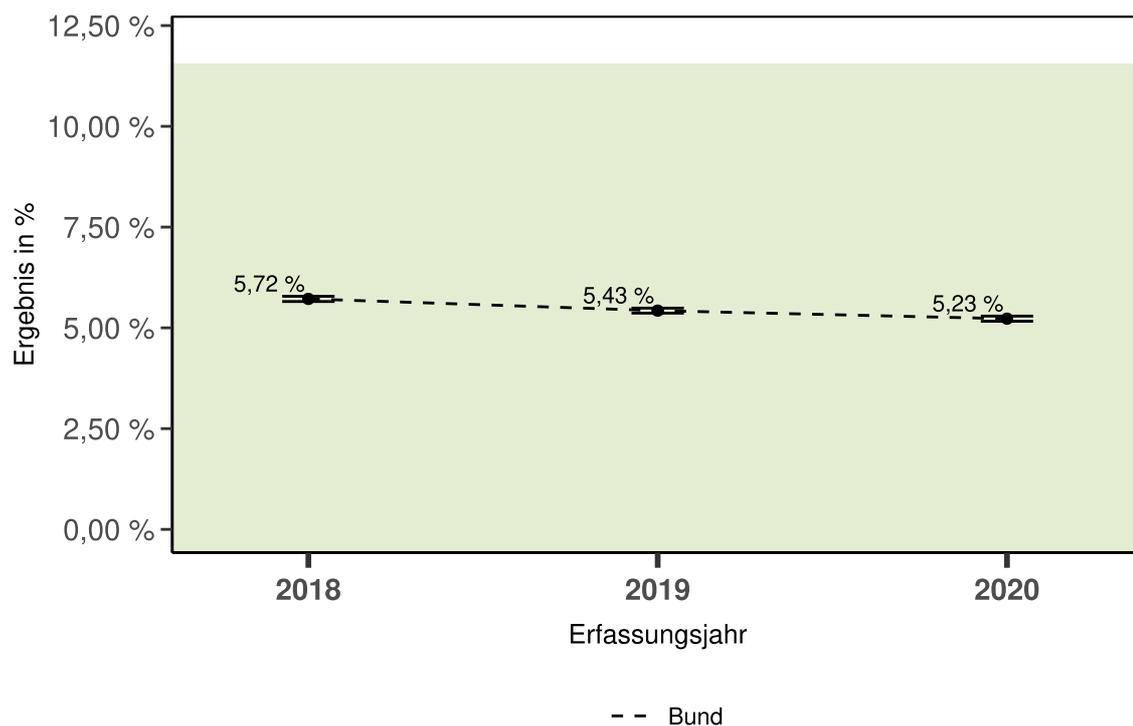
Möglichst geringe Kontrastmittelmenge.

56009: Isolierte Koronarangiographien mit Kontrastmittelmenge über 150 ml

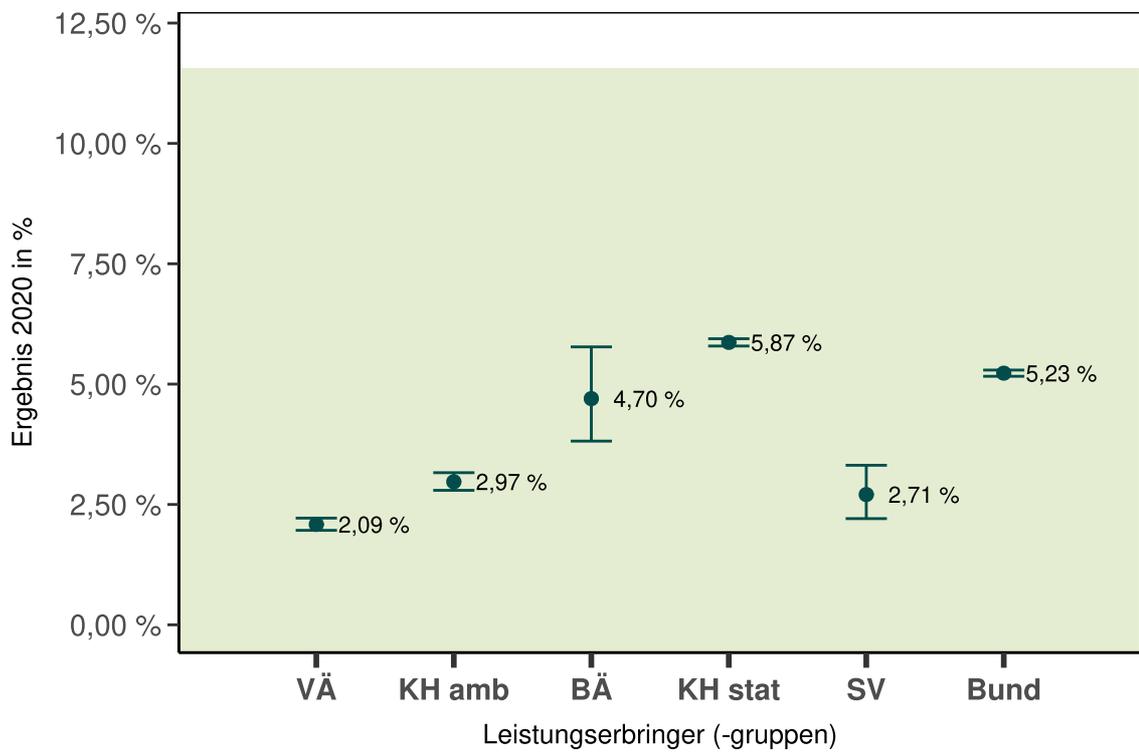
ID	56009
Grundgesamtheit	Alle isolierten Koronarangiographien
Zähler	Isolierte Koronarangiographien mit Kontrastmittelmenge > 150 ml
Referenzbereich	≤ 11,57 % (95. Perzentil)
Datenquellen	QS-Dokumentationsdaten 2020

Ergebnisse im Zeitverlauf

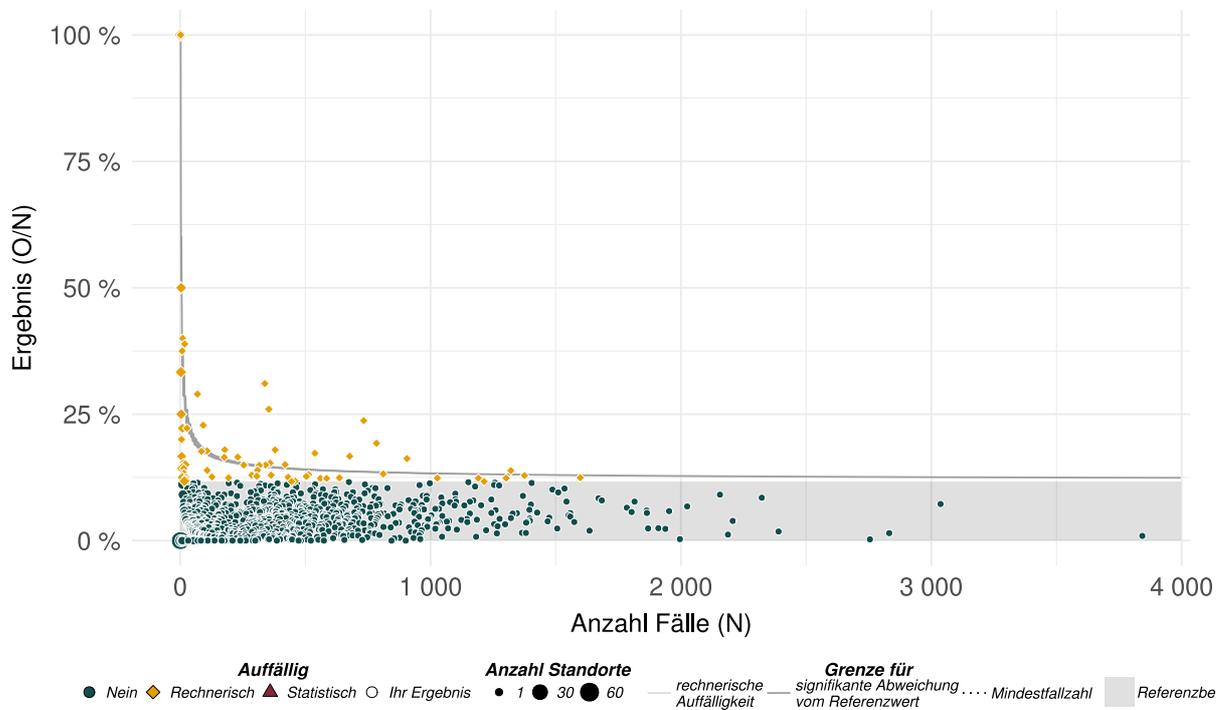
Ergebnisübersicht der vorangegangenen Jahre



Ergebnisse nach Vergleichsgruppen



Ergebnisse differenziert nach Fallzahlen je Leistungserbringer



Detailergebnisse

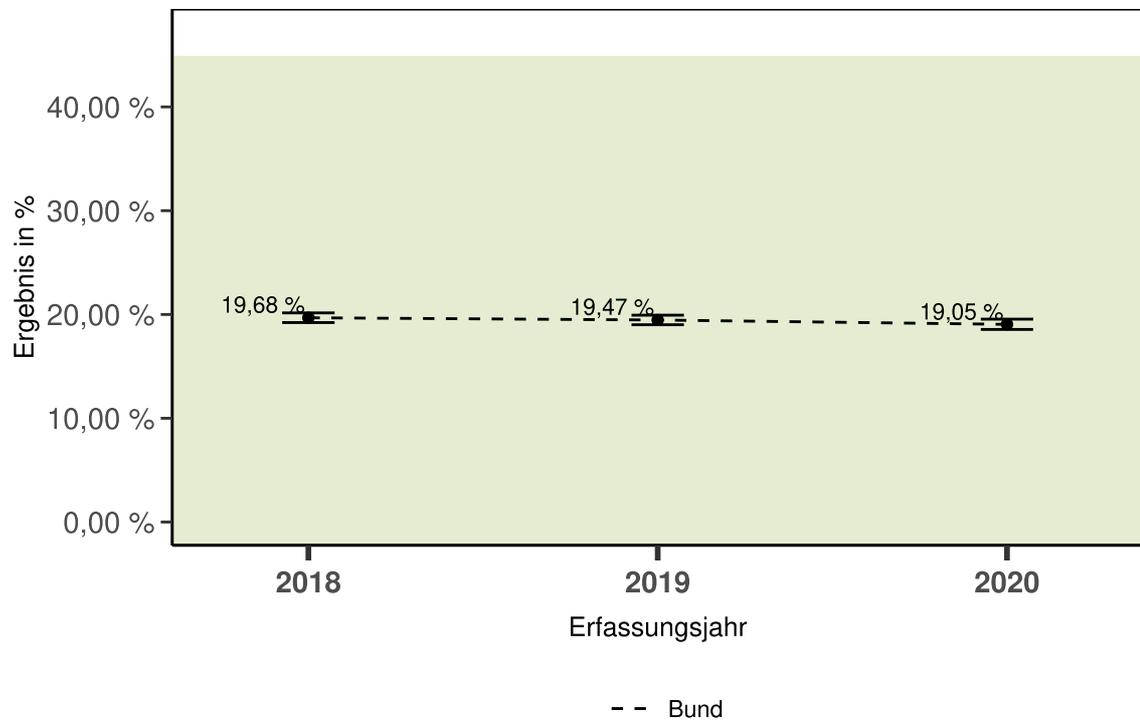
EJ 2020		Ergebnis O/N	Ergebnis %	Vertrauensbereich %
Ambulant	VÄ	2018: 1.302 / 47.927 2019: 1.192 / 49.234 2020: 1.011 / 48.467	2018: 2,72 % 2019: 2,42 % 2020: 2,09 %	2018: 2,57 % - 2,87 % 2019: 2,29 % - 2,56 % 2020: 1,96 % - 2,22 %
	KH	2018: 890 / 29.115 2019: 1.004 / 33.859 2020: 982 / 33.046	2018: 3,06 % 2019: 2,97 % 2020: 2,97 %	2018: 2,87 % - 3,26 % 2019: 2,79 % - 3,15 % 2020: 2,79 % - 3,16 %
Stationär	BÄ	2018: 194 / 6.167 2019: 142 / 5.882 2020: 85 / 1.809	2018: 3,15 % 2019: 2,41 % 2020: 4,70 %	2018: 2,74 % - 3,61 % 2019: 2,05 % - 2,84 % 2020: 3,82 % - 5,77 %
	KH	2018: 25.603 / 405.127 2019: 25.277 / 418.924 2020: 21.670 / 369.387	2018: 6,32 % 2019: 6,03 % 2020: 5,87 %	2018: 6,25 % - 6,40 % 2019: 5,96 % - 6,11 % 2020: 5,79 % - 5,94 %
Selektivvertragliche Leistungen		2018: 33 / 1.687 2019: 67 / 2.179 2020: 90 / 3.326	2018: 1,96 % 2019: 3,07 % 2020: 2,71 %	2018: 1,40 % - 2,73 % 2019: 2,43 % - 3,89 % 2020: 2,21 % - 3,31 %
Bund		2018: 28.022 / 490.023 2019: 27.682 / 510.078 2020: 23.838 / 456.035	2018: 5,72 % 2019: 5,43 % 2020: 5,23 %	2018: 5,65 % - 5,78 % 2019: 5,37 % - 5,49 % 2020: 5,16 % - 5,29 %

56010: Isolierte PCI mit Kontrastmittelmenge über 200 ml

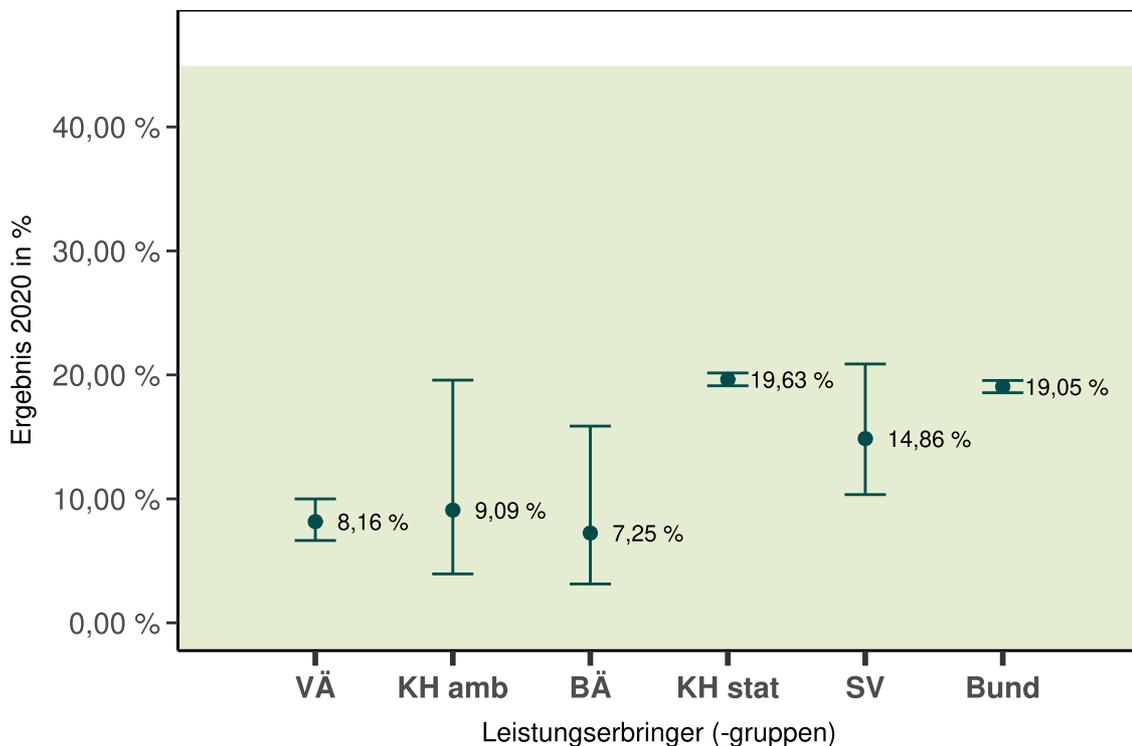
ID	56010
Grundgesamtheit	Alle isolierten PCI
Zähler	Isolierte PCI mit Kontrastmittelmenge > 200 ml
Referenzbereich	≤ 44,93 % (95. Perzentil)
Datenquellen	QS-Dokumentationsdaten 2020

Ergebnisse im Zeitverlauf

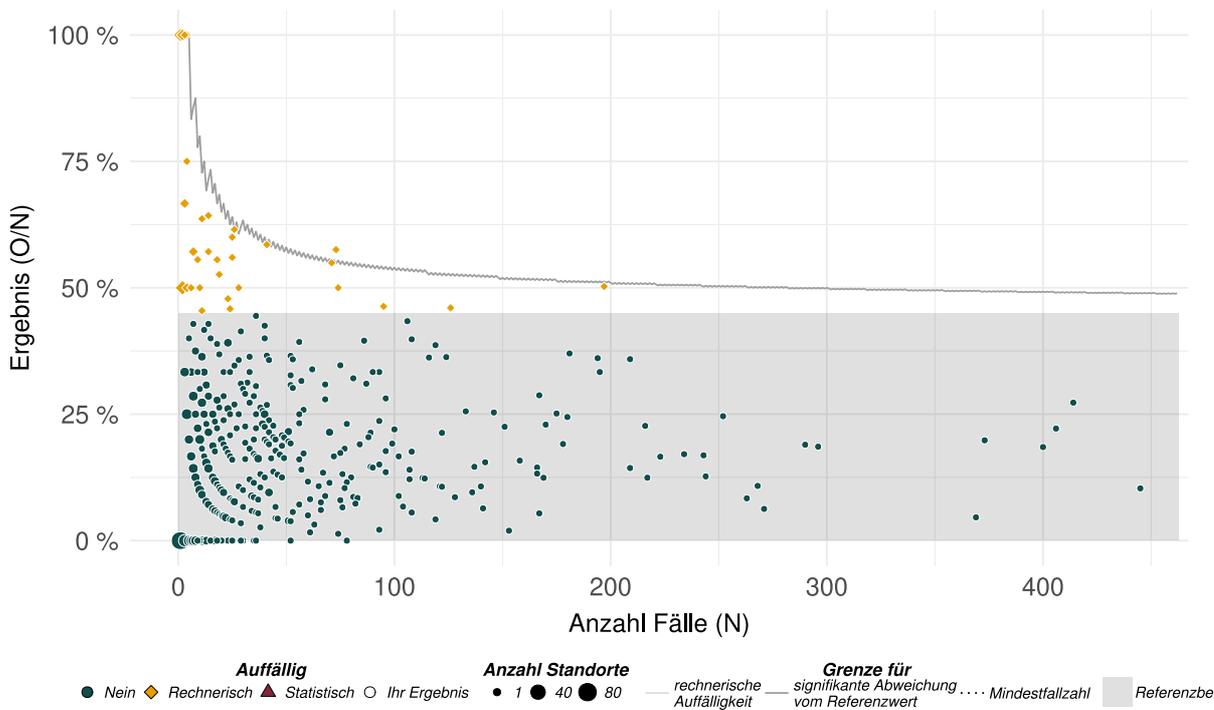
Ergebnisübersicht der vorangegangenen Jahre



Ergebnisse nach Vergleichsgruppen



Ergebnisse differenziert nach Fallzahlen je Leistungsbringer



Detailergebnisse

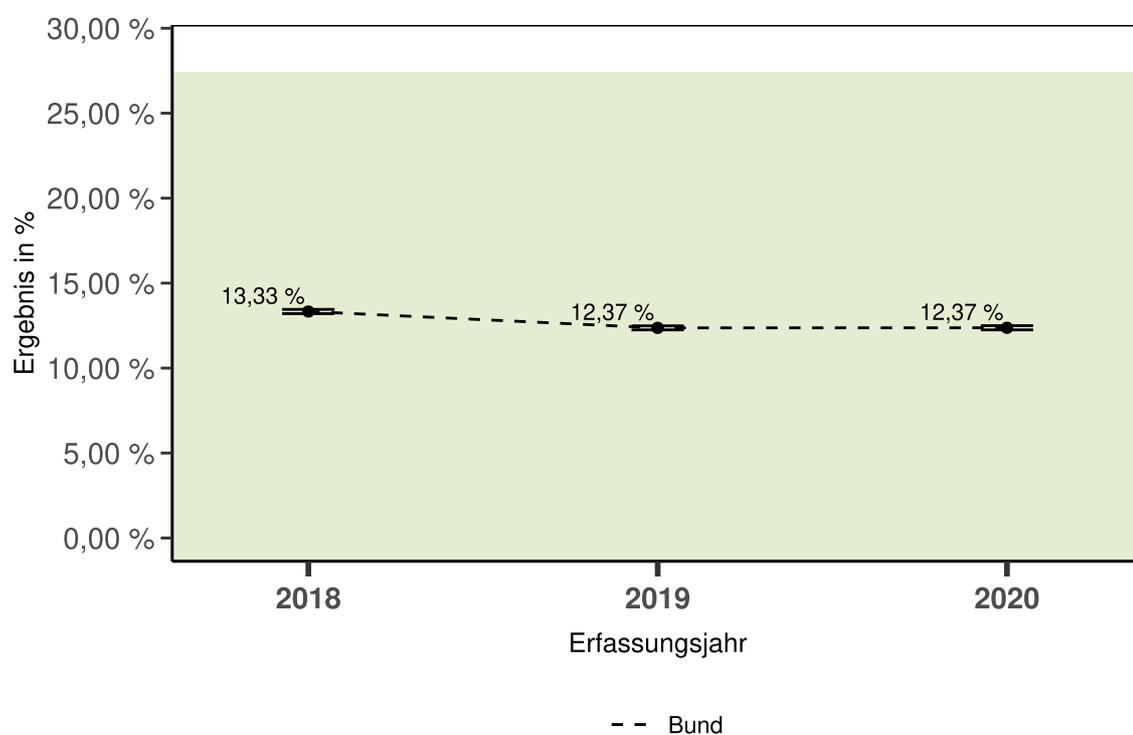
EJ 2020		Ergebnis O/N	Ergebnis %	Vertrauensbereich %
Ambulant	VÄ	2018: 106 / 911 2019: 98 / 961 2020: 84 / 1.029	2018: 11,64 % 2019: 10,20 % 2020: 8,16 %	2018: 9,71 % - 13,88 % 2019: 8,44 % - 12,27 % 2020: 6,64 % - 10,00 %
	KH	2018: 6 / 31 2019: 17 / 65 2020: 5 / 55	2018: 19,35 % 2019: 26,15 % 2020: 9,09 %	2018: 9,19 % - 36,28 % 2019: 17,02 % - 37,95 % 2020: 3,95 % - 19,58 %
Stationär	BÄ	2018: 20 / 293 2019: 24 / 205 2020: 5 / 69	2018: 6,83 % 2019: 11,71 % 2020: 7,25 %	2018: 4,46 % - 10,31 % 2019: 7,99 % - 16,83 % 2020: 3,13 % - 15,87 %
	KH	2018: 5.354 / 26.658 2019: 5.371 / 27.055 2020: 4.472 / 22.778	2018: 20,08 % 2019: 19,85 % 2020: 19,63 %	2018: 19,61 % - 20,57 % 2019: 19,38 % - 20,33 % 2020: 19,12 % - 20,15 %
Selektivvertragliche Leistungen		2018: 19 / 75 2019: 19 / 113 2020: 26 / 175	2018: 25,33 % 2019: 16,81 % 2020: 14,86 %	2018: 16,86 % - 36,21 % 2019: 11,04 % - 24,77 % 2020: 10,35 % - 20,88 %
Bund		2018: 5.505 / 27.968 2019: 5.529 / 28.399 2020: 4.592 / 24.106	2018: 19,68 % 2019: 19,47 % 2020: 19,05 %	2018: 19,22 % - 20,15 % 2019: 19,01 % - 19,93 % 2020: 18,56 % - 19,55 %

56011: Einzeitig-PCI mit Kontrastmittelmenge über 250 ml

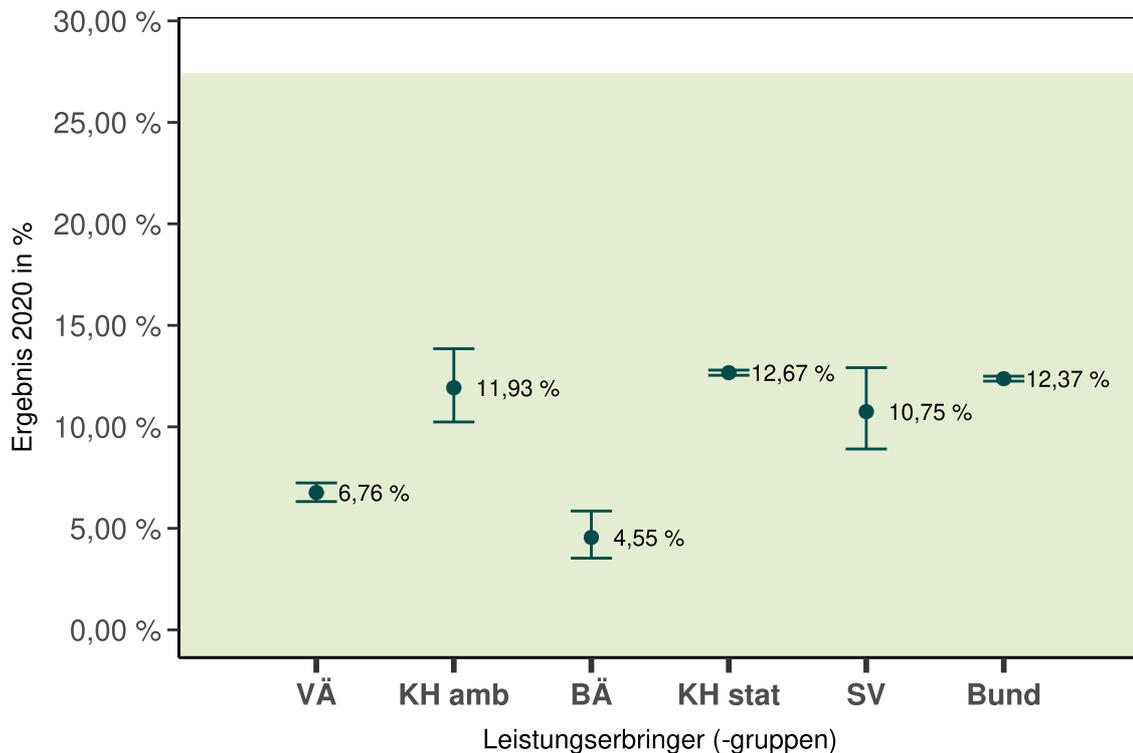
ID	56011
Grundgesamtheit	Alle Einzeitig-PCI
Zähler	Einzeitig-PCI mit einer Kontrastmittelmenge > 250 ml
Referenzbereich	≤ 27,44 % (95. Perzentil)
Datenquellen	QS-Dokumentationsdaten 2020

Ergebnisse im Zeitverlauf

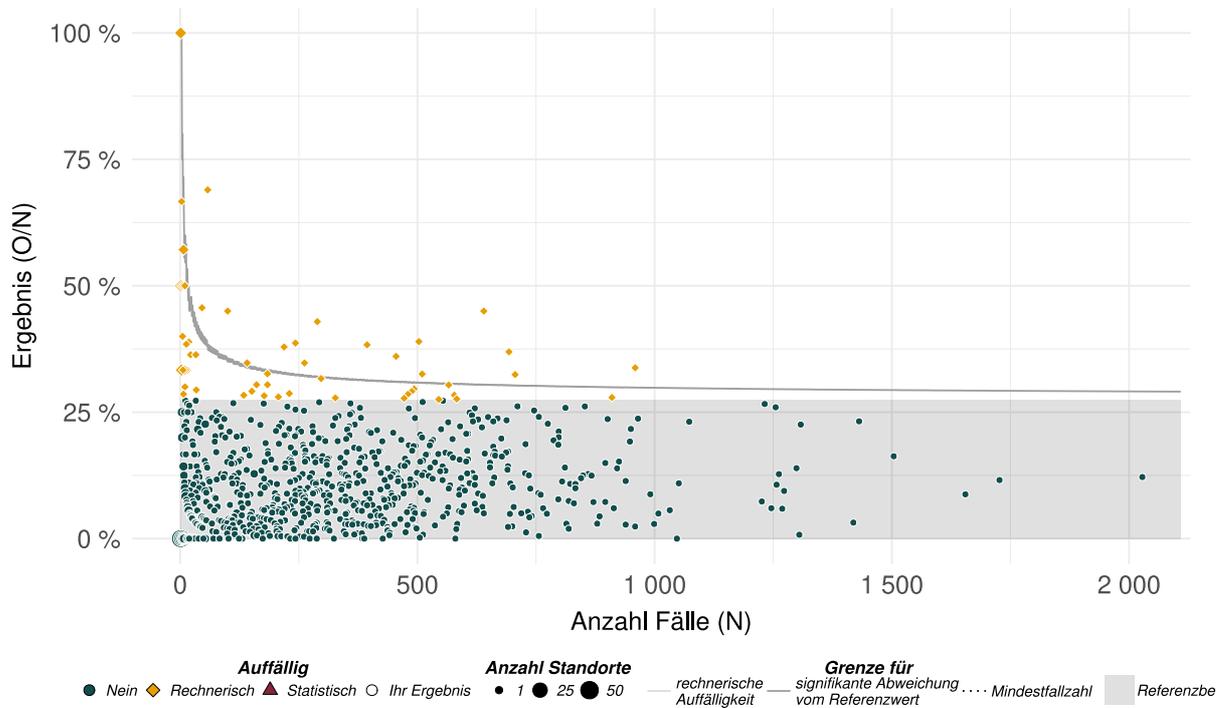
Ergebnisübersicht der vorangegangenen Jahre



Ergebnisse nach Vergleichsgruppen



Ergebnisse differenziert nach Fallzahlen je Leistungserbringer



Detailergebnisse

EJ 2020		Ergebnis O/N	Ergebnis %	Vertrauensbereich %
Ambulant	VÄ	2018: 638 / 8.366 2019: 736 / 9.375 2020: 780 / 11.533	2018: 7,63 % 2019: 7,85 % 2020: 6,76 %	2018: 7,08 % - 8,21 % 2019: 7,32 % - 8,41 % 2020: 6,32 % - 7,24 %
	KH	2018: 83 / 755 2019: 124 / 1.181 2020: 148 / 1.241	2018: 10,99 % 2019: 10,50 % 2020: 11,93 %	2018: 8,96 % - 13,43 % 2019: 8,88 % - 12,38 % 2020: 10,24 % - 13,85 %
Stationär	BÄ	2018: 252 / 4.652 2019: 195 / 4.499 2020: 57 / 1.252	2018: 5,42 % 2019: 4,33 % 2020: 4,55 %	2018: 4,80 % - 6,11 % 2019: 3,78 % - 4,97 % 2020: 3,53 % - 5,85 %
	KH	2018: 37.129 / 271.891 2019: 35.709 / 282.071 2020: 32.983 / 260.386	2018: 13,66 % 2019: 12,66 % 2020: 12,67 %	2018: 13,53 % - 13,79 % 2019: 12,54 % - 12,78 % 2020: 12,54 % - 12,80 %
Selektivvertragliche Leistungen		2018: 36 / 424 2019: 57 / 599 2020: 99 / 921	2018: 8,49 % 2019: 9,52 % 2020: 10,75 %	2018: 6,20 % - 11,53 % 2019: 7,42 % - 12,13 % 2020: 8,91 % - 12,92 %
Bund		2018: 38.138 / 286.088 2019: 36.821 / 297.725 2020: 34.067 / 275.333	2018: 13,33 % 2019: 12,37 % 2020: 12,37 %	2018: 13,21 % - 13,46 % 2019: 12,25 % - 12,49 % 2020: 12,25 % - 12,50 %

Gruppe: Erreichen des wesentlichen Interventionsziels bei PCI

Qualitätsziel

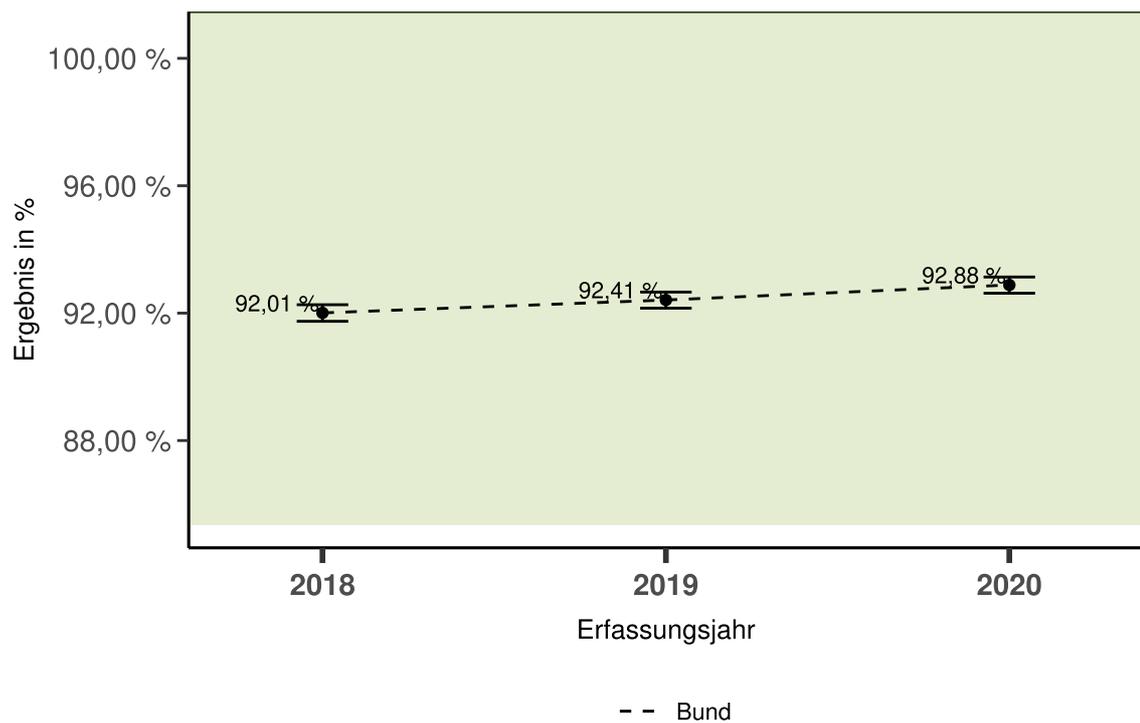
Möglichst oft Erreichen des wesentlichen Interventionsziels bei PCI.

56014: Erreichen des wesentlichen Interventionsziels bei PCI mit der Indikation ST-Hebungsinfarkt

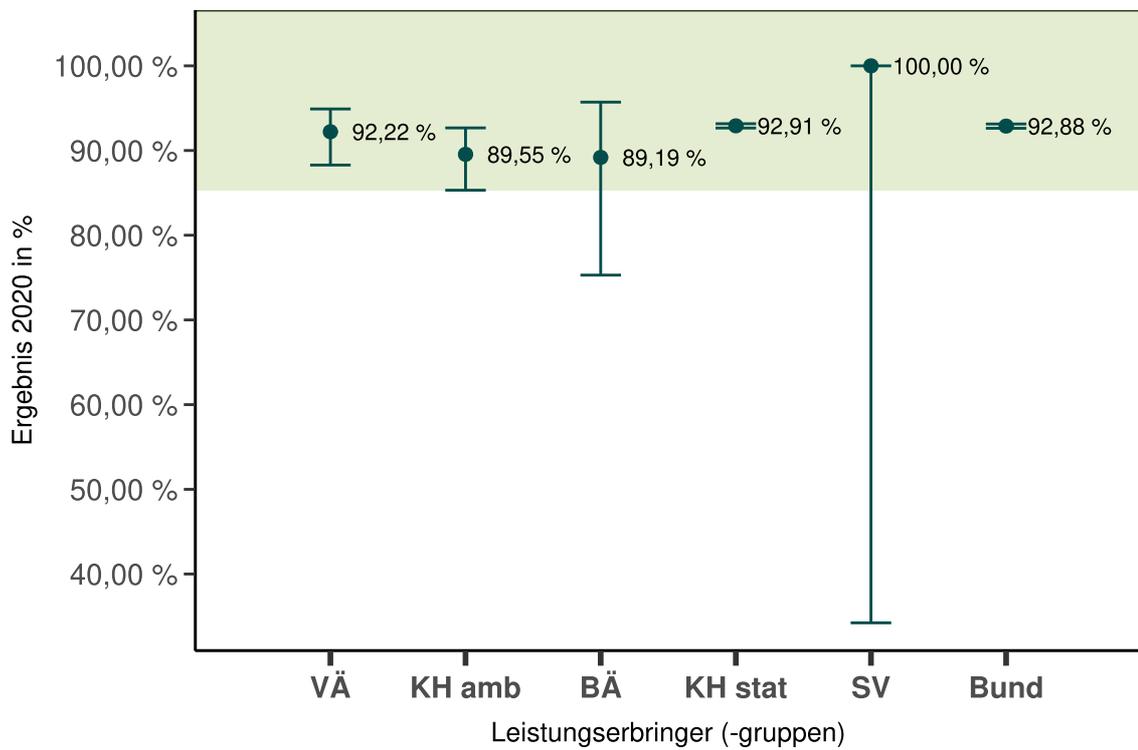
ID	56014
Grundgesamtheit	Alle PCI (isolierte PCI oder Einzeitig-PCI) mit der Indikation akuter ST-Hebungsinfarkt
Zähler	Patientinnen und Patienten mit TIMI III-Fluss nach PCI
Referenzbereich	≥ 85,36 % (5. Perzentil)
Datenquellen	QS-Dokumentationsdaten 2020

Ergebnisse im Zeitverlauf

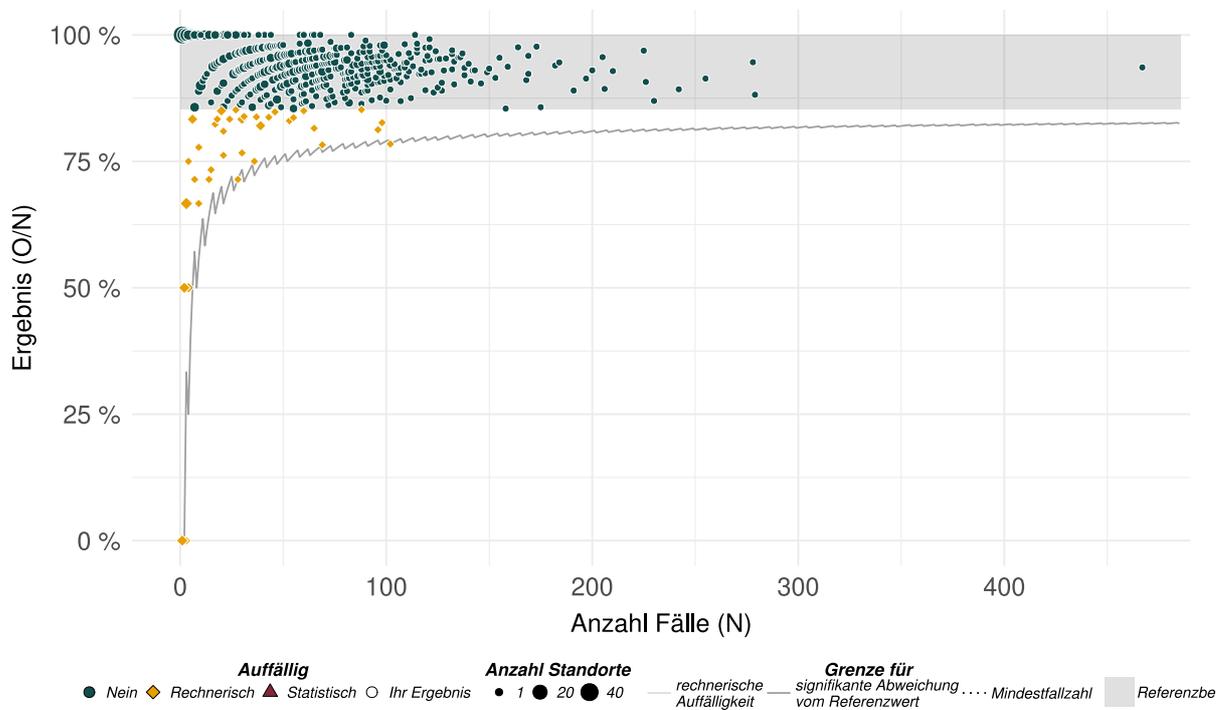
Ergebnisübersicht der vorangegangenen Jahre



Ergebnisse nach Vergleichsgruppen



Ergebnisse differenziert nach Fallzahlen je Leistungserbringer



Detailergebnisse

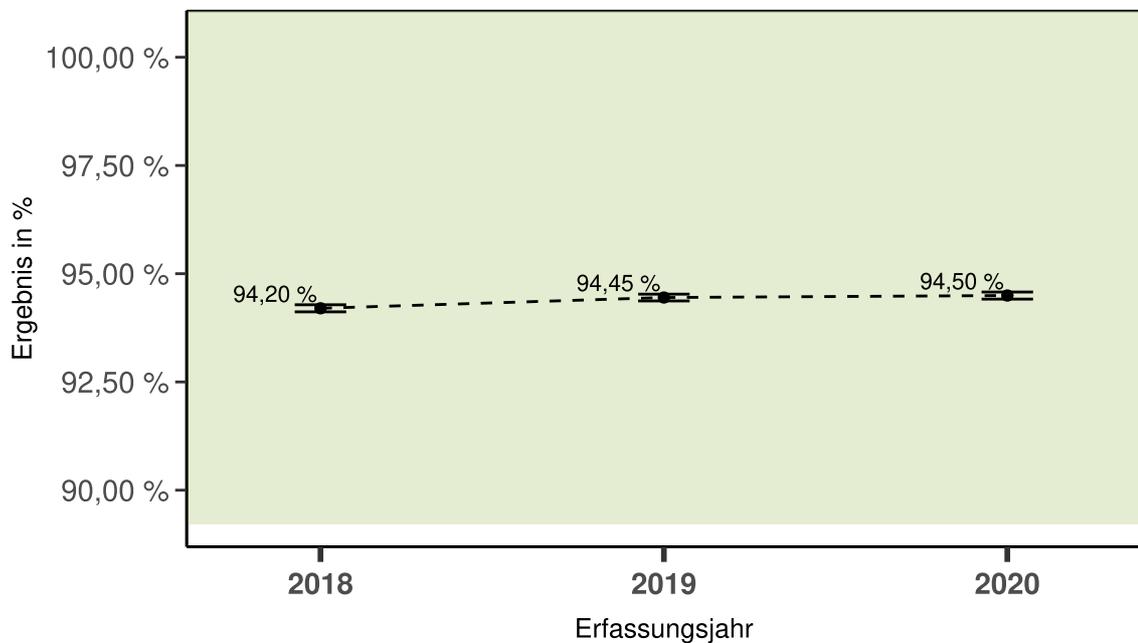
EJ 2020		Ergebnis O/N	Ergebnis %	Vertrauensbereich %
Ambulant	VÄ	2018: 30 / 33 2019: 26 / 38 2020: 237 / 257	2018: 90,91 % 2019: 68,42 % 2020: 92,22 %	2018: 76,43 % - 96,86 % 2019: 52,54 % - 80,92 % 2020: 88,29 % - 94,91 %
	KH	2018: 137 / 141 2019: 227 / 252 2020: 240 / 268	2018: 97,16 % 2019: 90,08 % 2020: 89,55 %	2018: 92,93 % - 98,89 % 2019: 85,77 % - 93,19 % 2020: 85,31 % - 92,67 %
Stationär	BÄ	2018: 322 / 341 2019: 248 / 266 2020: 33 / 37	2018: 94,43 % 2019: 93,23 % 2020: 89,19 %	2018: 91,46 % - 96,40 % 2019: 89,56 % - 95,68 % 2020: 75,29 % - 95,71 %
	KH	2018: 37.961 / 41.275 2019: 38.276 / 41.405 2020: 36.049 / 38.798	2018: 91,97 % 2019: 92,44 % 2020: 92,91 %	2018: 91,70 % - 92,23 % 2019: 92,18 % - 92,69 % 2020: 92,66 % - 93,17 %
Selektivvertragliche Leistungen		2018: ≤3 2019: ≤3 2020: ≤3	2018: 100,00 % 2019: 100,00 % 2020: 100,00 %	2018: 34,24 % - 100,00 % 2019: 34,24 % - 100,00 % 2020: 34,24 % - 100,00 %
Bund		2018: 38.452 / 41.792 2019: 38.779 / 41.963 2020: 36.561 / 39.362	2018: 92,01 % 2019: 92,41 % 2020: 92,88 %	2018: 91,74 % - 92,26 % 2019: 92,16 % - 92,66 % 2020: 92,63 % - 93,13 %

56016: Erreichen des wesentlichen Interventionsziels bei PCI

ID	56016
Grundgesamtheit	Alle PCI (isolierte PCI oder Einzeitig-PCI)
Zähler	PCI mit Erreichen des wesentlichen Interventionsziels: - Indikation ST-Hebungsinfarkt und Nicht-ST-Hebungsinfarkt: TIMI-III-Fluss - alle anderen Indikationen: nach Einschätzung des Untersuchers (im Allgemeinen angiographische Residualveränderung des dilatierten Segments unter 50 %)
Referenzbereich	≥ 89,23 % (5. Perzentil)
Datenquellen	QS-Dokumentationsdaten 2020

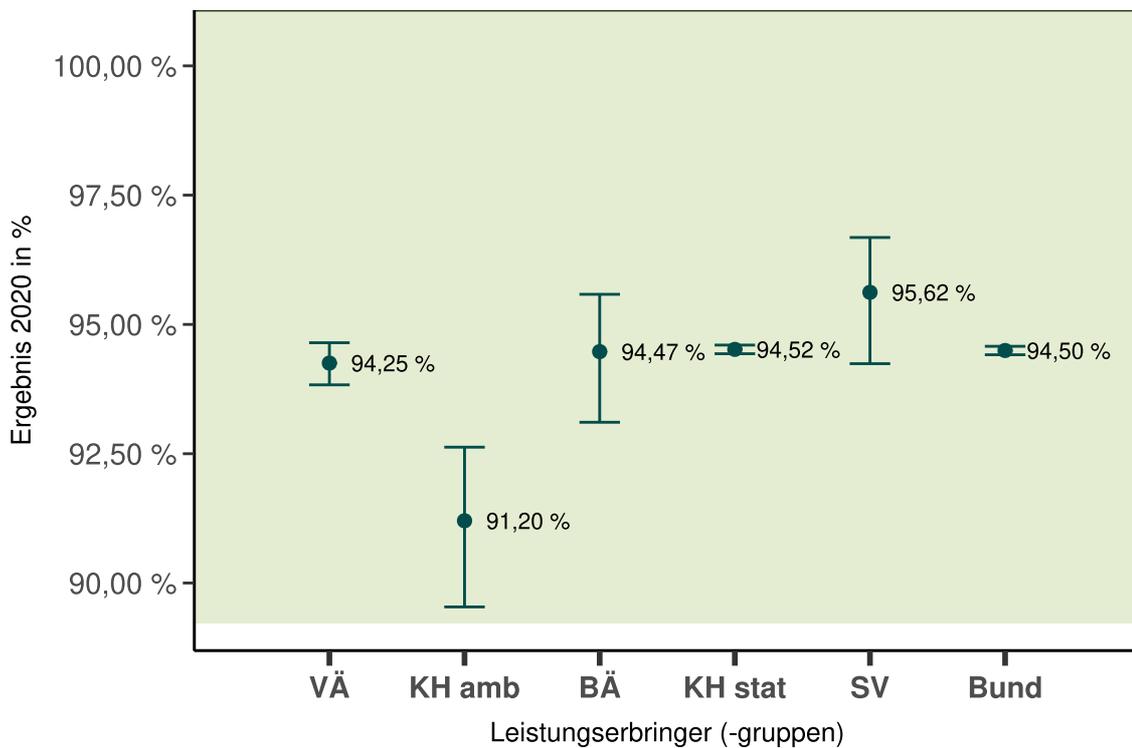
Ergebnisse im Zeitverlauf

Ergebnisübersicht der vorangegangenen Jahre

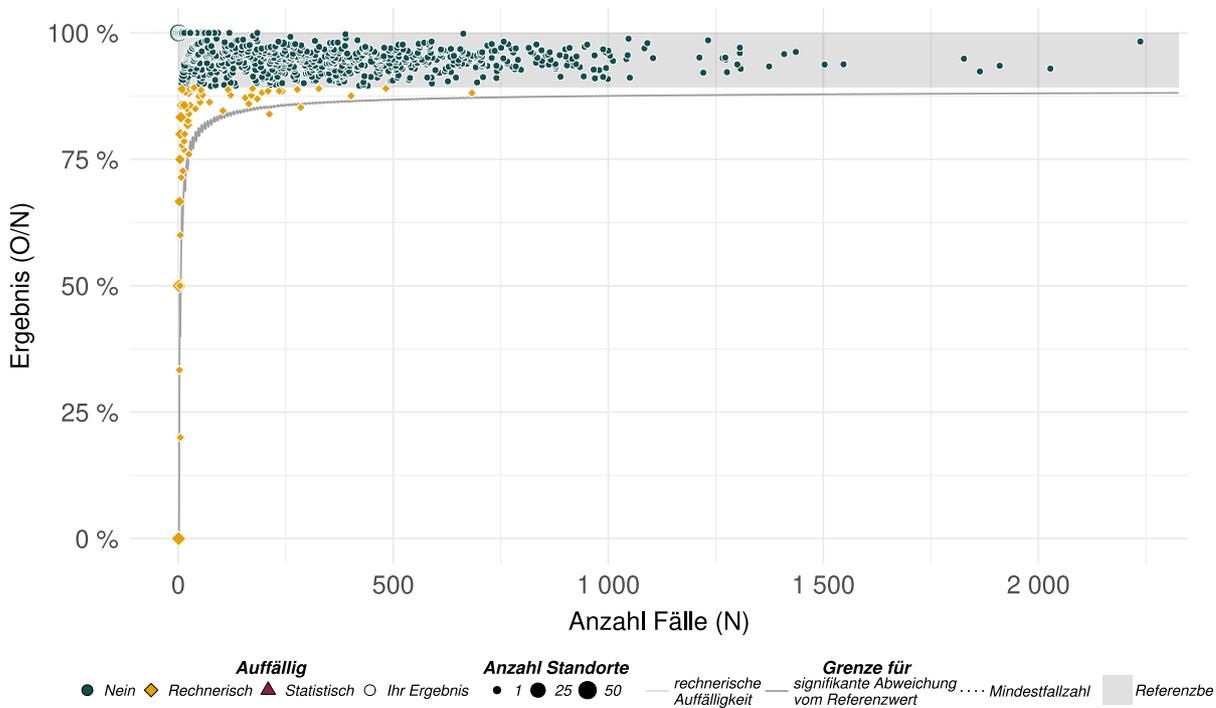


-- Bund

Ergebnisse nach Vergleichsgruppen



Ergebnisse differenziert nach Fallzahlen je Leistungserbringer



Detailergebnisse

EJ 2020		Ergebnis O/N	Ergebnis %	Vertrauensbereich %
Ambulant	VÄ	2018: 8.673 / 9.277 2019: 9.673 / 10.336 2020: 11.840 / 12.562	2018: 93,49 % 2019: 93,59 % 2020: 94,25 %	2018: 92,97 % - 93,97 % 2019: 93,10 % - 94,04 % 2020: 93,83 % - 94,65 %
	KH	2018: 733 / 786 2019: 1.145 / 1.246 2020: 1.182 / 1.296	2018: 93,26 % 2019: 91,89 % 2020: 91,20 %	2018: 91,29 % - 94,81 % 2019: 90,25 % - 93,28 % 2020: 89,54 % - 92,63 %
Stationär	BÄ	2018: 4.626 / 4.945 2019: 4.427 / 4.704 2020: 1.248 / 1.321	2018: 93,55 % 2019: 94,11 % 2020: 94,47 %	2018: 92,83 % - 94,20 % 2019: 93,40 % - 94,75 % 2020: 93,11 % - 95,58 %
	KH	2018: 281.346 / 298.549 2019: 292.096 / 309.126 2020: 267.639 / 283.164	2018: 94,24 % 2019: 94,49 % 2020: 94,52 %	2018: 94,15 % - 94,32 % 2019: 94,41 % - 94,57 % 2020: 94,43 % - 94,60 %
Selektivvertragliche Leistungen		2018: 467 / 499 2019: 683 / 712 2020: 1.048 / 1.096	2018: 93,59 % 2019: 95,93 % 2020: 95,62 %	2018: 91,09 % - 95,42 % 2019: 94,21 % - 97,15 % 2020: 94,24 % - 96,68 %
Bund		2018: 295.845 / 314.056 2019: 308.024 / 326.124 2020: 282.957 / 299.439	2018: 94,20 % 2019: 94,45 % 2020: 94,50 %	2018: 94,12 % - 94,28 % 2019: 94,37 % - 94,53 % 2020: 94,41 % - 94,58 %

Details zu den Ergebnissen

Nummer	Beschreibung	Ergebnis Bund (gesamt)
7.1	Erreichen des wesentlichen Interventionsziels bei PCI mit der Indikation ST-Hebungsinfarkt	
7.1.1	Erreichen des wesentlichen Interventionsziels bei PCI mit der Indikation ST-Hebungsinfarkt	92,88 % 36.561/39.362
7.1.2	wesentliches Interventionsziel nicht erreicht	
7.1.2.1	TIMI 0	2,25 % 1.000/44.421
7.1.2.2	TIMI I	1,40 % 620/44.421
7.1.2.3	TIMI II	4,35 % 1.934/44.421

Nummer	Beschreibung	Ergebnis Bund (gesamt)
7.2	Erreichen des wesentlichen Interventionsziels bei PCI	94,50 % 282.957/299.439
7.2.1	Erreichen des wesentlichen Interventionsziels bei PCI mit der Indikation ST-Hebungsinfarkt	92,00 % 40.867/44.421
7.2.2	Erreichen des wesentlichen Interventionsziels bei PCI mit der Indikation Nicht-ST-Hebungsinfarkt	94,92 % 70.976/74.771
7.2.3	Erreichen des wesentlichen Interventionsziels bei PCI ohne Myokardinfarkt	94,93 % 171.114/180.247

Gruppe: Sterblichkeit bei PCI

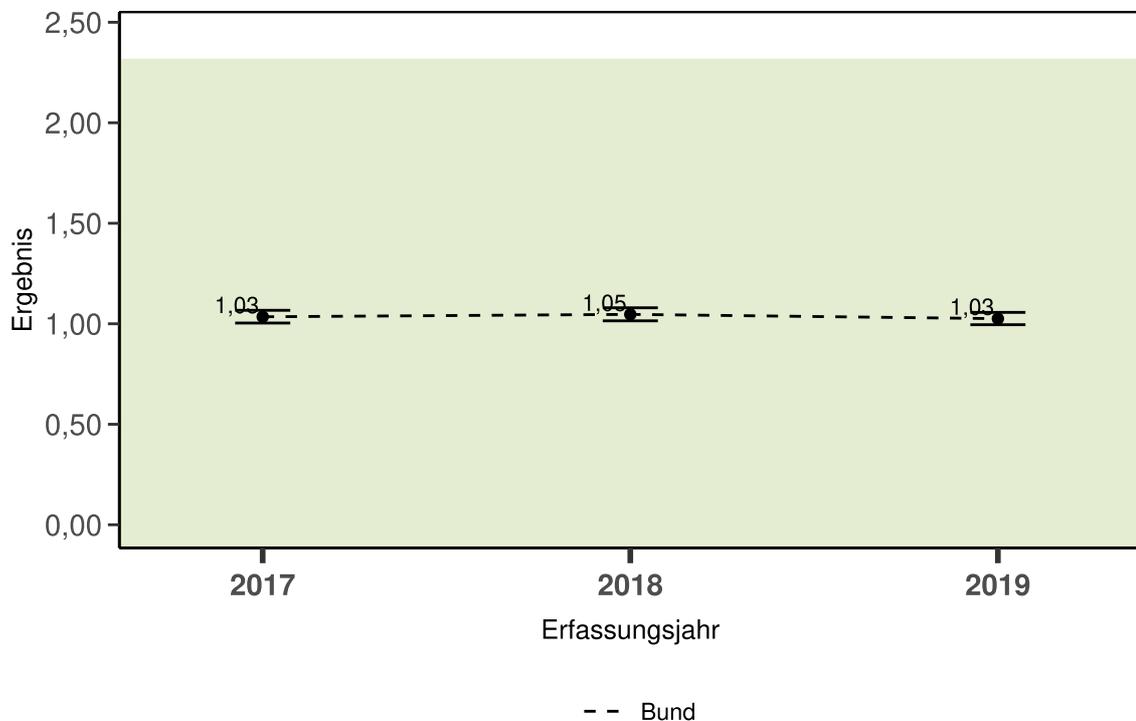
Qualitätsziel	Möglichst niedrige Sterblichkeit bei PCI
---------------	------------------------------------------

56024: 30-Tage-Sterblichkeit bei PCI (8. bis 30. postprozeduraler Tag)

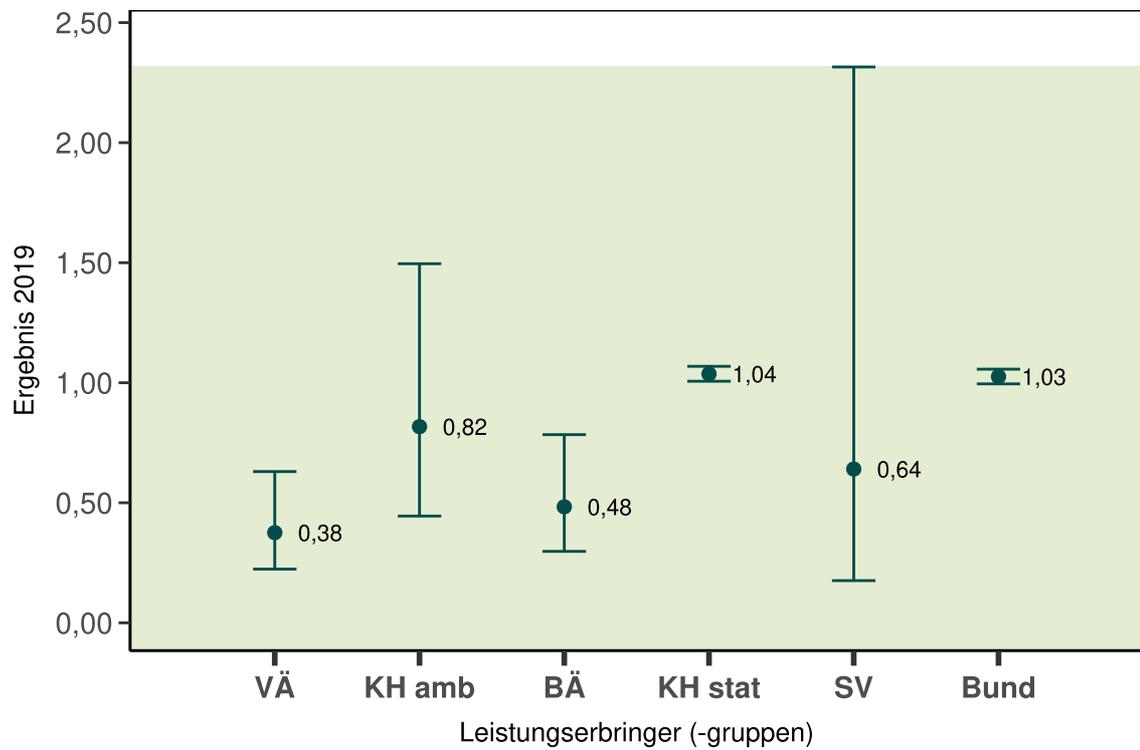
ID	56024
Grundgesamtheit	Alle Patientinnen und Patienten mit PCI, die nicht innerhalb der ersten 7 Tage nach OP verstorben sind
Zähler	Verstorbene Patientinnen und Patienten zwischen dem 8. und dem 30. postprozeduralen Tag
O (observed)	Beobachtete Anzahl an 30-Tage-Sterblichkeit bei PCI (8. bis 30. postprozeduraler Tag)
E (expected)	Erwartete Anzahl an 30-Tage-Sterblichkeit bei PCI (8. bis 30. postprozeduraler Tag), risikoadjustiert nach logistischem PCI-Score für ID 56024
Referenzbereich	≤ 2,32 (95. Perzentil)
Methode der Risikoadjustierung	Logistische Regression
Datenquellen	QS-Dokumentationsdaten und Sozialdaten 2019

Ergebnisse im Zeitverlauf

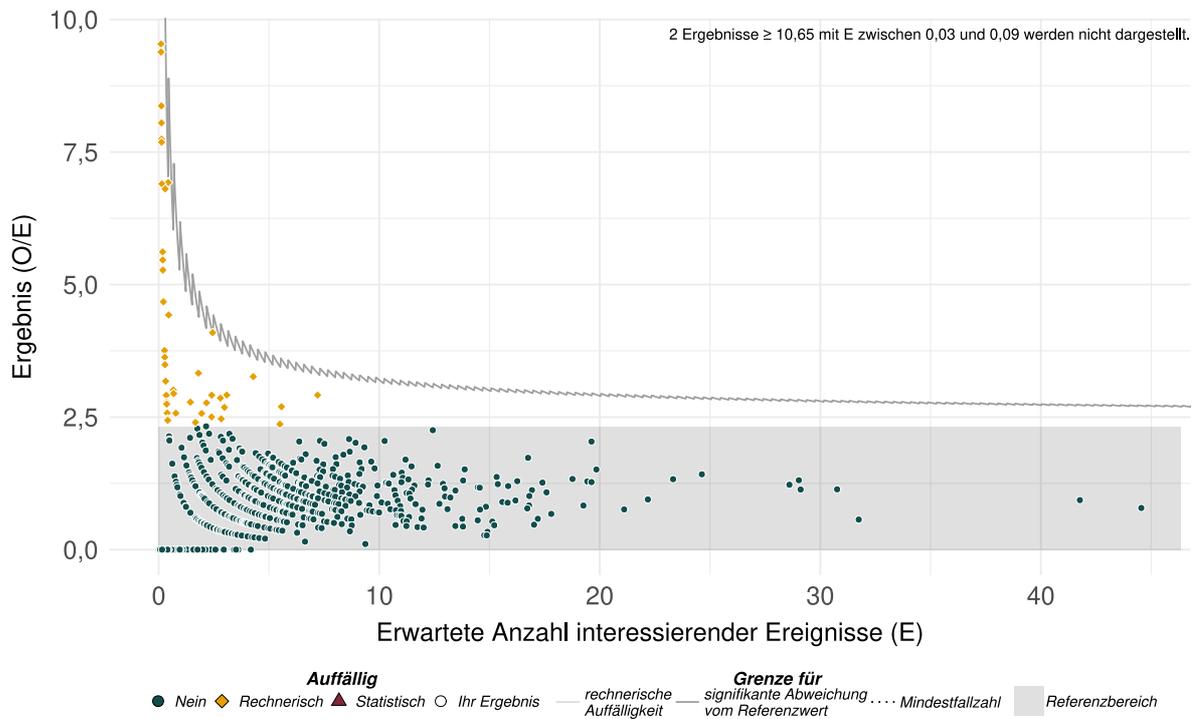
Ergebnisübersicht der vorangegangenen Jahre



Ergebnisse nach Vergleichsgruppen



Indikatoregebnisse differenziert nach Anzahl der erwarteten Ereignisse je Leistungserbringer



Indikatorergebnisse differenziert nach Risikoprofil je Leistungserbringer



Detailergebnisse

EJ 2019		Anzahl in Grundgesamtheit (N)	Ergebnis O/E	Ergebnis *	Vertrauensbereich
Ambulant	VÄ	2017: 1.739 2018: 6.719 2019: 7.738	2017: ≤ 3 / 8,45 2018: 8 / 32,46 2019: 14 / 37,28	2017: 0,12 2018: 0,25 2019: 0,38	2017: 0,02 - 0,67 2018: 0,12 - 0,49 2019: 0,22 - 0,63
	KH	2017: 615 2018: 593 2019: 973	2017: 5 / 8,04 2018: 7 / 6,61 2019: 10 / 12,24	2017: 0,62 2018: 1,06 2019: 0,82	2017: 0,27 - 1,44 2018: 0,51 - 2,17 2019: 0,44 - 1,50
Stationär	BÄ	2017: 2.119 2018: 3.946 2019: 3.986	2017: 7 / 16,10 2018: 23 / 32,95 2019: 16 / 33,11	2017: 0,43 2018: 0,70 2019: 0,48	2017: 0,21 - 0,90 2018: 0,47 - 1,05 2019: 0,30 - 0,78
	KH	2017: 236.732 2018: 220.451 2019: 243.962	2017: 4.029 / 3.873,58 2018: 3.895 / 3.685,14 2019: 4.199 / 4.049,87	2017: 1,04 2018: 1,06 2019: 1,04	2017: 1,01 - 1,07 2018: 1,02 - 1,09 2019: 1,01 - 1,07
Selektivvertragliche Leistungen		2017: - 2018: 322 2019: 471	2017: - / - 2018: ≤ 3 / 1,57 2019: ≤ 3 / 3,12	2017: - 2018: 0,64 2019: 0,64	2017: - 2018: 0,11 - 3,57 2019: 0,18 - 2,32
Bund		2017: 241.205 2018: 232.031 2019: 257.130	2017: 4.042 / 3.906,17 2018: 3.934 / 3.758,73 2019: 4.241 / 4.135,62	2017: 1,03 2018: 1,05 2019: 1,03	2017: 1,00 - 1,07 2018: 1,01 - 1,08 2019: 1,00 - 1,06

* Verhältnis der beobachteten Anzahl zur erwarteten Anzahl. Werte kleiner eins bedeuten, dass die beobachtete Anzahl kleiner ist als erwartet und umgekehrt. Beispiel:

O / E = 1,2 Die beobachtete Anzahl ist 20 % größer als erwartet.

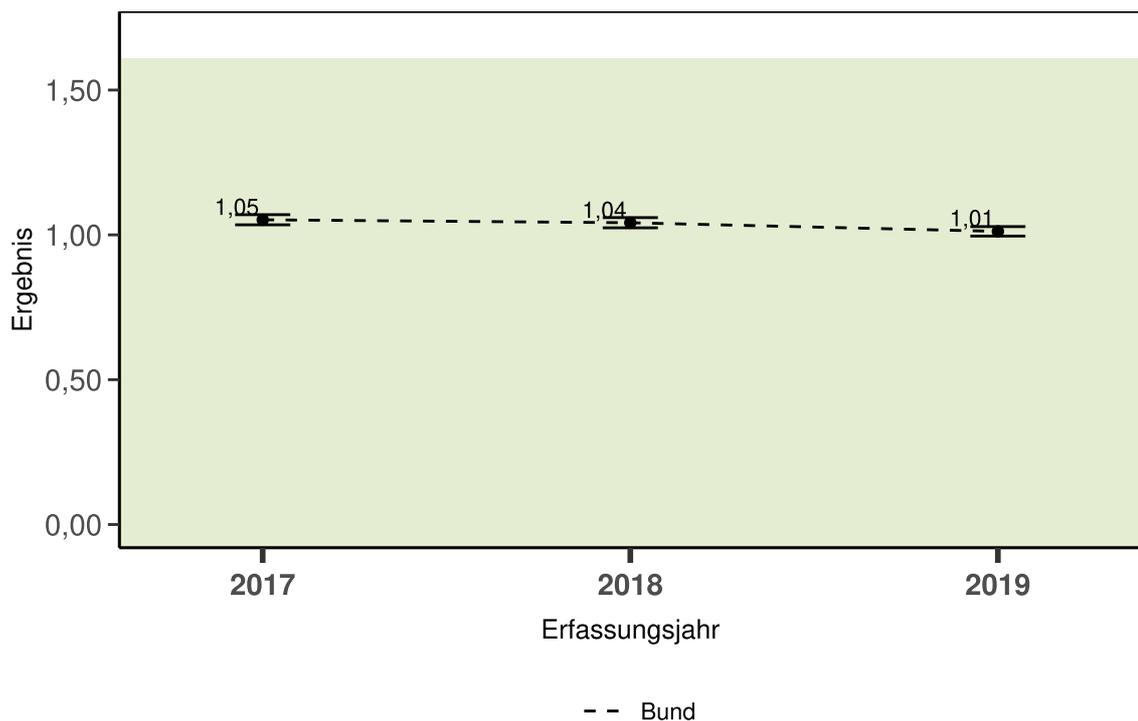
O / E = 0,9 Die beobachtete Anzahl ist 10 % kleiner als erwartet.

56026: 1-Jahres-Sterblichkeit bei PCI (31. bis 365. postprozeduraler Tag)

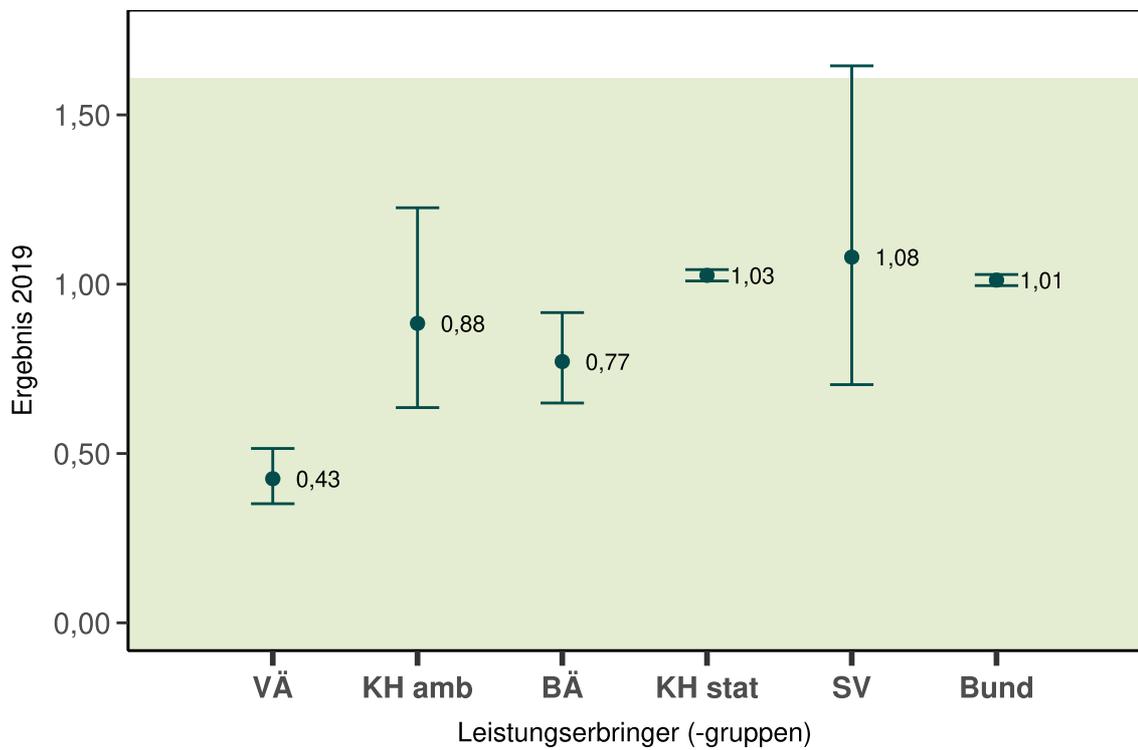
ID	56026
Grundgesamtheit	Alle Patientinnen und Patienten mit PCI, die nicht innerhalb von 1. bis 31. Tag verstorben sind
Zähler	Verstorbene Patientinnen und Patienten vom 31. bis zum 365. postprozeduralen Tag
O (observed)	Beobachtete Anzahl an 1-Jahres-Sterblichkeit bei PCI (31. bis 365. postprozeduraler Tag)
E (expected)	Erwartete Anzahl an 1-Jahres-Sterblichkeit bei PCI (31. bis 365. postprozeduraler Tag), risikoadjustiert nach logistischem PCI-Score für ID 56026
Referenzbereich	≤ 1,61 (95. Perzentil)
Methode der Risikoadjustierung	Logistische Regression
Datenquellen	QS-Dokumentationsdaten und Sozialdaten 2019

Ergebnisse im Zeitverlauf

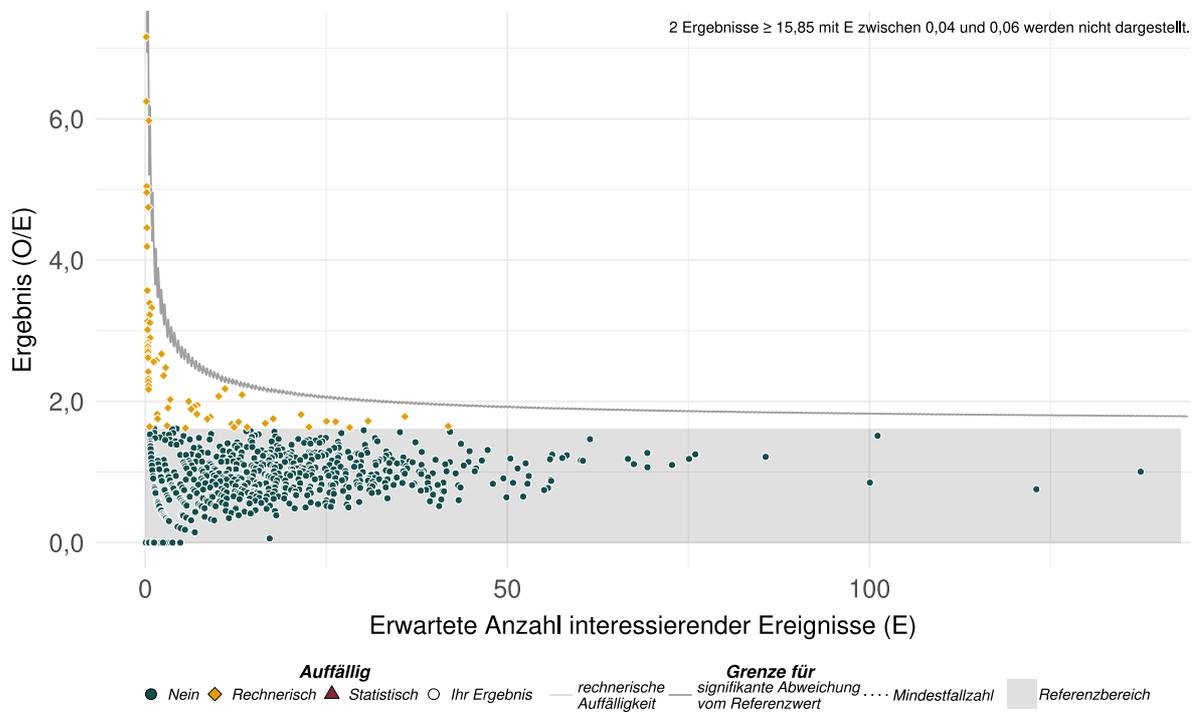
Ergebnisübersicht der vorangegangenen Jahre



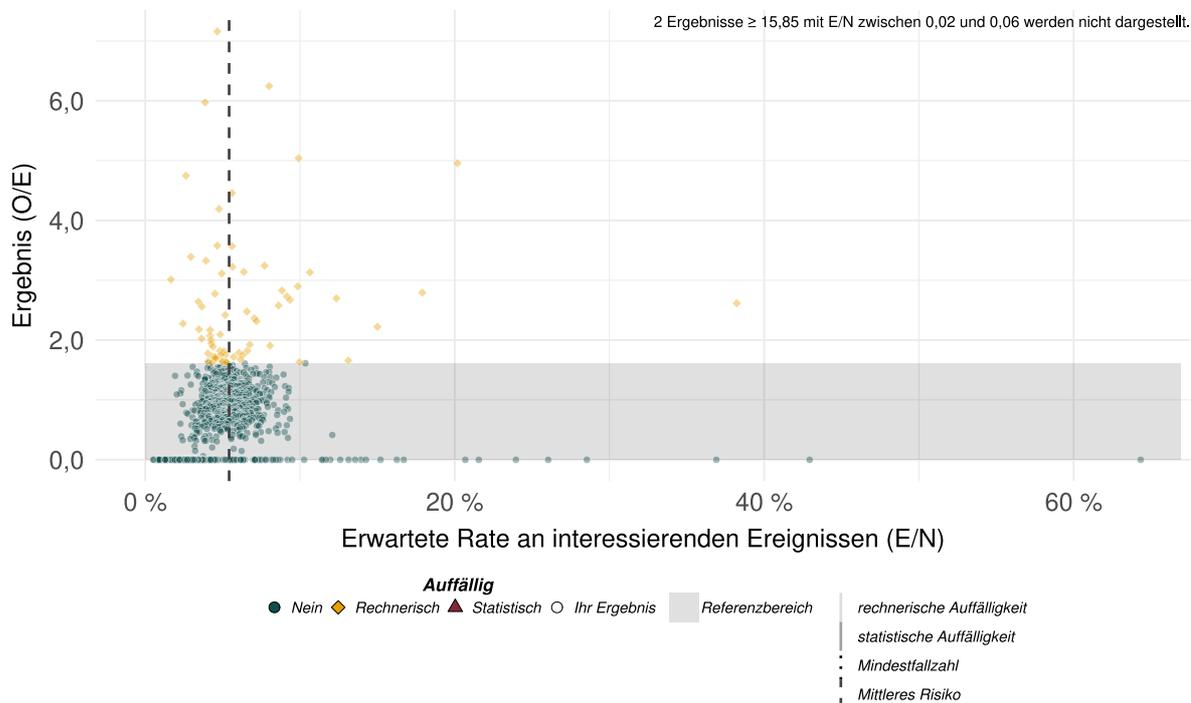
Ergebnisse nach Vergleichsgruppen



Indikatorergebnisse differenziert nach Anzahl der erwarteten Ereignisse je Leistungserbringer



Indikatorergebnisse differenziert nach Risikoprofil je Leistungserbringer



Detailergebnisse

EJ 2019		Anzahl in Grundgesamtheit (N)	Ergebnis O/E	Ergebnis *	Vertrauensbereich
Ambulant	VÄ	2017: 1.738 2018: 6.711 2019: 7.724	2017: 25 / 54,51 2018: 101 / 211,69 2019: 104 / 244,36	2017: 0,46 2018: 0,48 2019: 0,43	2017: 0,31 - 0,67 2018: 0,39 - 0,58 2019: 0,35 - 0,51
	KH	2017: 610 2018: 586 2019: 963	2017: 21 / 26,00 2018: 20 / 22,58 2019: 34 / 38,44	2017: 0,81 2018: 0,89 2019: 0,88	2017: 0,53 - 1,22 2018: 0,58 - 1,35 2019: 0,64 - 1,23
Stationär	BÄ	2017: 2.112 2018: 3.923 2019: 3.970	2017: 52 / 79,70 2018: 125 / 161,29 2019: 125 / 162,01	2017: 0,65 2018: 0,78 2019: 0,77	2017: 0,50 - 0,85 2018: 0,65 - 0,92 2019: 0,65 - 0,92
	KH	2017: 232.703 2018: 216.556 2019: 239.763	2017: 13.044 / 12.331,18 2018: 12.377 / 11.718,28 2019: 13.590 / 13.243,87	2017: 1,06 2018: 1,06 2019: 1,03	2017: 1,04 - 1,08 2018: 1,04 - 1,07 2019: 1,01 - 1,04
Selektivvertragliche Leistungen		2017: - 2018: 321 2019: 469	2017: - / - 2018: 9 / 10,86 2019: 20 / 18,52	2017: - 2018: 0,83 2019: 1,08	2017: - 2018: 0,44 - 1,55 2019: 0,70 - 1,64
Bund		2017: 237.163 2018: 228.097 2019: 252.889	2017: 13.142 / 12.491,39 2018: 12.632 / 12.124,71 2019: 13.873 / 13.707,20	2017: 1,05 2018: 1,04 2019: 1,01	2017: 1,03 - 1,07 2018: 1,02 - 1,06 2019: 1,00 - 1,03

* Verhältnis der beobachteten Anzahl zur erwarteten Anzahl. Werte kleiner eins bedeuten, dass die beobachtete Anzahl kleiner ist als erwartet und umgekehrt. Beispiel:
 O / E = 1,2 Die beobachtete Anzahl ist 20 % größer als erwartet.
 O / E = 0,9 Die beobachtete Anzahl ist 10 % kleiner als erwartet.

Details zu den Ergebnissen

Nummer	Beschreibung	Ergebnis Bund (gesamt)
8.1	30-Tage-Sterblichkeit bei PCI (8. bis 30. postprozeduraler Tag)	
8.1.1	Risikoadjustierung mittels logistischer Regression	
8.1.1.1	O/N (observed, beobachtet)	1,65 % 4.241/257.130
8.1.1.2	E/N (expected, erwartet)	1,61 % 4.135,62/257.130
8.1.1.3	O/E	1,03
8.1.2	-	-
8.1.3	-	-
8.1.4	Anteil der Fälle mit ST-Hebungsinfarkt (STEMI)	27,92 % 1.184/4.241
8.1.5	Anteil der Fälle mit Nicht-ST-Hebungsinfarkt (NSTEMI)	40,32 % 1.710/4.241
8.1.6	Anteil der Fälle mit akutem Koronarsyndrom ohne STEMI oder NSTEMI	7,40 % 314/4.241
8.1.7	Anteil der Fälle mit elektiver PCI	24,85 % 1.054/4.241
8.1.8	-	-

Nummer	Beschreibung	Ergebnis Bund (gesamt)
8.2	1-Jahres-Sterblichkeit bei PCI (31. bis 365. postprozeduraler Tag)	
8.2.1	Risikoadjustierung mittels logistischer Regression	
8.2.1.1	O/N (observed, beobachtet)	5,49 % 13.873/252.889
8.2.1.2	E/N (expected, erwartet)	5,42 % 13.707,20/252.889
8.2.1.3	O/E	1,01
8.2.2	1-Jahres-Sterblichkeit bei PCI (1. - 365. postprozeduraler Tag)	9,93 % 26.344/265.361

Nummer	Beschreibung	Ergebnis Bund (gesamt)
8.2.3	Anteil der Fälle mit ST-Hebungsinfarkt (STEMI)	10,78 % 1.496/13.873
8.2.4	Anteil der Fälle mit Nicht-ST-Hebungsinfarkt (NSTEMI)	33,10 % 4.592/13.873
8.2.5	Anteil der Fälle mit akutem Koronarsyndrom ohne STEMI oder NSTEMI	8,56 % 1.187/13.873
8.2.6	Anteil der Fälle mit elektiver PCI	48,55 % 6.735/13.873

Basisauswertung

Übersicht (Gesamt)

	Bund (gesamt)	
	n	%
Aufnahmequartal/Behandlungsquartal		
1. Quartal	193.805	26,86
2. Quartal	166.409	23,06
3. Quartal	187.683	26,01
4. Quartal	173.698	24,07
Gesamt	721.595	100,00

Patientinnen und Patienten

	Bund (gesamt)	
	n	%
Alle Patientinnen und Patienten	N = 721.595	
Geschlecht		
männlich	453.801	62,89
weiblich	267.673	37,09
divers	40	0,01
unbestimmt	81	0,01

	Bund (gesamt)	
	n	%
Patienten mit Erstprozedur und gültiger Altersangabe (18 - 122 Jahre)	N = 721.590	
Altersverteilung		
< 30 Jahre	1.819	0,25
30 - 39 Jahre	7.862	1,09
40 - 49 Jahre	35.500	4,92
50 - 59 Jahre	126.801	17,57
60 - 69 Jahre	187.839	26,03
70 - 79 Jahre	206.420	28,61
≥ 80 Jahre	155.349	21,53

Altersverteilung und Geschlecht

Die Prozentangaben beziehen sich auf das Spaltenkollektiv.

Alter und Geschlecht	männlich	weiblich	divers
Patienten mit Erstprozedur und gültiger Altersangabe (1 - 122 Jahre)			
Bund (gesamt)			
< 30 Jahre	1.384 0,30 %	435 0,16 %	0 0,00 %
30 - 39 Jahre	5.944 1,31 %	1.918 0,72 %	0 0,00 %
40 - 49 Jahre	25.992 5,73 %	9.498 3,55 %	4 10,00 %
50 - 59 Jahre	91.827 20,24 %	34.941 13,05 %	10 25,00 %
60 - 69 Jahre	124.379 27,41 %	63.426 23,70 %	12 30,00 %
70 - 79 Jahre	121.833 26,85 %	84.564 31,59 %	9 22,50 %
≥ 80 Jahre	82.440 18,17 %	72.888 27,23 %	5 12,50 %
Gesamt	453.799 100,00 %	267.670 100,00 %	40 100,00 %

	Bund (gesamt)	
	n	%
Patientinnen und Patienten mit Angaben zu Körpergröße von ≥ 50 cm bis ≤ 250 cm und Körpergewicht von ≥ 30 kg bis ≤ 230 kg	N = 692.374	
BMI-Klassifikation (WHO)		
Untergewicht (< 18,5)	6.687	0,97
Normalgewicht (≥ 18,5 - < 25)	186.266	26,90
leichtes Übergewicht (≥ 25 - < 30)	279.132	40,32
Übergewicht Klasse I (≥ 30 - < 35)	146.694	21,19
Übergewicht Klasse II (≥ 35 - < 40)	50.647	7,31
Übergewicht Klasse III (≥ 40)	22.948	3,31

Vorgeschichte

	Bund (gesamt)	
	n	%
Alle Patientinnen und Patienten	N = 721.595	
Zustand nach koronarer Bypass-OP		
(0) nein	664.311	92,06
(1) ja	50.171	6,95
(9) unbekannt	7.113	0,99
Ejektionsfraktion unter 40 %		
(0) nein	539.192	74,72
(1) ja	81.059	11,23
(2) fraglich	16.774	2,32
(9) unbekannt	84.570	11,72

	Bund (gesamt)	
	n	%
Alle Prozeduren	N = 755.474	
Herzinsuffizienz (nach NYHA)		
(0) nein	212.982	28,19
(1) ja, NYHA I	90.450	11,97
(2) ja, NYHA II	266.855	35,32
(3) ja, NYHA III	152.673	20,21
(4) ja, NYHA IV	32.514	4,30
davon kardiogener Schock		
(0) nein	17.586	54,09
(1) ja, bei Prozedurbeginn stabilisiert	8.270	25,44
(2) ja, bei Prozedurbeginn hämodynamisch instabil	6.658	20,48

Interventionen

	Bund (gesamt)	
	n	%
Alle Prozeduren	N = 755.474	
Interventionen gesamt		
isolierte Koronarangiographie	456.035	60,36
isolierte PCI	24.106	3,19
einzeitig Koronarangiographie und PCI	275.333	36,45
Dringlichkeit der Prozedur		
(1) elektiv	485.504	64,26
(2) dringend	172.615	22,85
(3) notfallmäßig	97.355	12,89

Postprozeduraler Verlauf

	Bund (gesamt)	
	n	%
Alle Patientinnen und Patienten	N = 721.595	
postprozedural neu aufgetretener Herzinfarkt		
(0) nein	720.649	99,87
(1) ja, NSTEMI	516	0,07
(2) ja, STEMI	430	0,06
postprozedural neu aufgetretene/r TIA/Schlaganfall		
(0) nein	720.833	99,89
(1) ja, TIA	280	0,04
(2) ja, Schlaganfall	482	0,07
postprozedurale Verlegung bzw. Einweisung zur Notfall CABG-Operation		
(0) nein	718.336	99,55
(1) ja	3.259	0,45
postprozedurale Transfusion		
(0) nein	719.415	99,70
(1) ja	2.180	0,30
postprozedurale Gefäßthrombose (punktionsnah)		
(0) nein	721.313	99,96
(1) ja	282	0,04

Koronarangiographie

Patientinnen und Patienten

	Bund (gesamt)	
	n	%
Patientinnen und Patienten mit Koronarangiographie	N = 709.305	
Geschlecht		
männlich	444.828	62,71
weiblich	264.357	37,27
divers	39	0,01
unbestimmt	81	0,01

	Bund (gesamt)	
	n	%
Koronarangiographie bei Erstprozedur mit gültiger Altersangabe (18 - 122 Jahre)	N = 708.980	
Altersverteilung		
< 30 Jahre	1.818	0,26
30 - 39 Jahre	7.795	1,10
40 - 49 Jahre	35.027	4,94
50 - 59 Jahre	124.682	17,59
60 - 69 Jahre	184.487	26,02
70 - 79 Jahre	202.607	28,58
≥ 80 Jahre	152.564	21,52

Vorgeschichte

	Bund (gesamt)	
	n	%
Prozeduren bei Patientinnen und Patienten mit Koronarangiographie	N = 731.368	
Herzinsuffizienz (nach NYHA)		
(0) nein	206.164	28,19
(1) ja, NYHA I	87.598	11,98
(2) ja, NYHA II	257.887	35,26
(3) ja, NYHA III	147.952	20,23
(4) ja, NYHA IV	31.767	4,34
davon kardiogener Schock		
(0) nein	17.173	54,06
(1) ja, bei Prozedurbeginn stabilisiert	8.075	25,42
(2) ja, bei Prozedurbeginn hämodynamisch instabil	6.519	20,52

	Bund (gesamt)	
	n	%
Elektive oder dringliche Prozeduren bei Patientinnen und Patienten mit Koronarangiographie	N = 635.364	
Dialysepflicht		
(0) nein	613.975	96,63
(1) ja	9.571	1,51
(3) unbekannt	0	0,00

Aktuelle kardiale Anamnese (vor der ersten Prozedur)

	Bund (gesamt)	
	n	%
Prozeduren bei Patientinnen und Patienten mit Koronarangiographie	N = 731.368	
Akutes Koronarsyndrom ¹		
(0) nein	496.884	67,94
davon stabile Angina pectoris		
(0) nein	138.015	27,78
(1) CCS I (Angina pectoris bei schwerer Belastung)	55.159	11,10
(2) CCS II (Angina pectoris bei mittlerer Belastung)	190.023	38,24
(3) CCS III (Angina pectoris bei leichter Belastung)	82.875	16,68
(4) atypische Angina pectoris	30.812	6,20
(1) ja	234.484	32,06

¹ ST-Hebungsinfarkt oder Infarkt ohne ST-Hebung, aber mit Markererhöhung oder instabile Angina pectoris (Ruheangina) innerhalb der letzten 48 Stunden

Indikation und Diagnose

	Bund (gesamt)	
	n	%
Alle Koronarangiographien	N = 731.368	
Führende Indikation zur Koronarangiographie		
(1) V.a. KHK bzw. Ausschluss KHK	236.597	32,35
(2) Verdacht auf Progression der bekannten KHK	177.656	24,29
(3) akutes Koronarsyndrom (Ruheangina) ohne Myokardinfarkt (ohne STEMI, ohne NSTEMI)	67.504	9,23
(4) akutes Koronarsyndrom mit Nicht-ST-Hebungs-Infarkt (NSTEMI)	120.270	16,44
(5) akutes Koronarsyndrom mit ST-Hebungsinfarkt (STEMI) (bis zu 12 h nach Symptombeginn oder anhaltende Beschwerden)	44.480	6,08
(6) subakutes Koronarsyndrom mit ST-Hebungsinfarkt (STEMI) (mehr als 12 h nach Symptombeginn und keine anhaltenden Beschwerden)	5.873	0,80
(7) elektive Kontrolle nach Koronarintervention	10.586	1,45
(8) Myokarderkrankung mit eingeschränkter Ventrikelfunktion (Ejektionsfraktion <40%)	19.295	2,64
(9) Vitium bzw. Endokarditis	37.804	5,17
(99) sonstige	11.303	1,55
Führende Diagnose nach Herzkatheter		
(0) Ausschluss KHK	83.776	11,45
(1) KHK mit Lumeneinengung geringer als 50%	143.553	19,63
(2) KHK mit Lumeneinengung größer als 50% (ohne Berücksichtigung von Bypass-Grafts)	404.688	55,33
(3) Kardiomyopathie	18.757	2,56
(4) Herzklappenvitium	25.339	3,46
(5) Aortenaneurysma	1.260	0,17
(6) hypertensive Herzerkrankung	28.268	3,87
(9) andere kardiale Erkrankung	25.727	3,52

Intervention

	Bund (gesamt)	
	n	%
Prozeduren bei Patientinnen und Patienten mit Koronarangiographie	N = 731.368	
Dringlichkeit der Prozedur		
(1) elektiv	467.986	63,99
(2) dringend	167.378	22,89
(3) notfallmäßig	96.004	13,13

		Bund (gesamt)
Kreatininwert i.S. (mg/dl)		
Anzahl elektiver oder dringlicher Prozeduren bei Patientinnen und Patienten mit Koronarangiographie und mit Angabe von Werten > 0,0 und < 99,0		610.517
5. Perzentil		0,62
Mittelwert		1,14
Median		1,00
95. Perzentil		1,80

		Bund (gesamt)
Kreatininwert i.S. (µmol/l)		
Anzahl elektiver oder dringlicher Prozeduren bei Patientinnen und Patienten mit Koronarangiographie und mit Angabe von Werten > 0 und < 9.000		610.519
5. Perzentil		55,00
Mittelwert		100,89
Median		88,40
95. Perzentil		159,12

	Bund (gesamt)	
	n	%
Elektive und dringliche Prozeduren bei Patientinnen und Patienten mit Koronarangiographie	N = 635.364	
Kreatininwert i.S. unbekannt		
(1) ja	18.864	2,97

	Bund (gesamt)	
	n	%
Prozeduren bei Patientinnen und Patienten mit Koronarangiographie	N = 731.368	
Dosis-Flächen-Produkt bekannt		
(0) nein	2.888	0,39
(1) ja	728.480	99,61

	Bund (gesamt)
Dosis-Flächen-Produkt (in cGy x cm²)	
Anzahl Prozeduren bei Patientinnen und Patienten mit Angabe von Werten > 0 und ≤ 99.999	728.480
5. Perzentil	267,00
25. Perzentil	769,00
Median	1.532,00
Mittelwert	2.418,31
75. Perzentil	2.981,00
95. Perzentil	7.409,00

	Bund (gesamt)
applizierte Kontrastmittelmenge (in ml)	
Anzahl Prozeduren bei Patientinnen und Patienten mit Angabe von Werten > 0 und ≤ 999	731.368
5. Perzentil	35,00
25. Perzentil	60,00
Median	90,00
Mittelwert	113,41
75. Perzentil	150,00
95. Perzentil	254,00

Komplikationen

	Bund (gesamt)	
	n	%
Prozeduren bei Patientinnen und Patienten mit Koronarangiographie	N = 731.368	
Intraprozedural auftretende Ereignisse ²		
Patientinnen und Patienten mit mindestens einem intraprozeduralen Ereignis	6.580	0,90
koronarer Verschluss	1.267	0,17
TIA / Schlaganfall	227	0,03
Exitus im Herzkatheterlabor	1.359	0,19
sonstige	4.048	0,55

² Mehrfachnennung möglich

PCI

Patientinnen und Patienten

	Bund (gesamt)	
	n	%
Patientinnen und Patienten mit PCI	N = 283.561	
Geschlecht		
männlich	198.902	70,14
weiblich	84.596	29,83
divers	20	0,01
unbestimmt	43	0,02

	Bund (gesamt)	
	n	%
PCI bei Erstprozedur mit gültiger Altersangabe (18 - 122 Jahre)	N = 271.731	
Altersverteilung		
< 30 Jahre	140	0,05
30 - 39 Jahre	1.970	0,72
40 - 49 Jahre	12.190	4,49
50 - 59 Jahre	47.662	17,54
60 - 69 Jahre	70.433	25,92
70 - 79 Jahre	76.302	28,08
≥ 80 Jahre	63.034	23,20

Vorgeschichte

	Bund (gesamt)	
	n	%
Prozeduren bei Patientinnen und Patienten mit PCI	N = 299.439	
Herzinsuffizienz (nach NYHA)		
(0) nein	86.527	28,90
(1) ja, NYHA I	35.942	12,00
(2) ja, NYHA II	105.693	35,30
(3) ja, NYHA III	55.157	18,42
(4) ja, NYHA IV	16.120	5,38
davon kardiogener Schock		
(0) nein	6.718	41,67
(1) ja, bei Prozedurbeginn stabilisiert	4.799	29,77
(2) ja, bei Prozedurbeginn hämodynamisch instabil	4.603	28,55

	Bund (gesamt)	
	n	%
Elektive oder dringliche Prozeduren bei Patientinnen und Patienten mit PCI	N = 230.148	
Dialysepflicht		
(0) nein	221.606	96,29
(1) ja	4.056	1,76
(3) unbekannt	0	0,00

Aktuelle kardiale Anamnese (vor der ersten Prozedur)

	Bund (gesamt)	
	n	%
Prozeduren bei Patientinnen und Patienten mit PCI	N = 299.439	
Akutes Koronarsyndrom ³		
(0) nein	156.967	52,42
davon stabile Angina pectoris		
(0) nein	30.606	19,50
(1) CCS I (Angina pectoris bei schwerer Belastung)	14.533	9,26
(2) CCS II (Angina pectoris bei mittlerer Belastung)	68.302	43,51
(3) CCS III (Angina pectoris bei leichter Belastung)	37.988	24,20
(4) atypische Angina pectoris	5.538	3,53
(1) ja	142.472	47,58

³ ST-Hebungsinfarkt oder Infarkt ohne ST-Hebung, aber mit Markererhöhung oder instabile Angina pectoris (Ruheangina) innerhalb der letzten 48 Stunden

Indikation und Diagnose

	Bund (gesamt)	
	n	%
Alle PCI	N = 299.439	
Indikation zur PCI		
(1) stabile Angina pectoris (nach CCS)	107.298	35,83
(2) akutes Koronarsyndrom (Ruheangina) ohne Myokardinfarkt (ohne STEMI, ohne NSTEMI)	30.812	10,29
(3) akutes Koronarsyndrom mit Nicht-ST-Hebungsinfarkt (NSTEMI)	74.771	24,97
(4) akutes Koronarsyndrom mit ST-Hebung (STEMI) (bis zu 12 h nach Symptombeginn oder anhaltende Beschwerden)	39.362	13,15
(5) akutes Koronarsyndrom mit ST-Hebung (STEMI) (mehr als 12 h nach Symptombeginn und keine anhaltende Beschwerden)	5.059	1,69
(6) prognostische Indikation oder stumme Ischämie	35.886	11,98
(7) Komplikation bei oder nach vorangegangener Koronarangiographie oder PCI	531	0,18
(9) sonstige	5.720	1,91

Intervention

	Bund (gesamt)	
	n	%
Prozeduren bei Patientinnen und Patienten mit PCI	N = 299.439	
Dringlichkeit der Prozedur		
(1) elektiv	153.209	51,17
(2) dringend	76.939	25,69
(3) notfallmäßig	69.291	23,14

		Bund (gesamt)
Kreatininwert i.S. (mg/dl)		
Anzahl elektiver oder dringlicher Prozeduren bei Patientinnen und Patienten mit PCI und mit Angabe von Werten > 0,0 und < 99,0		222.361
5. Perzentil		0,70
Mittelwert		1,18
Median		1,00
95. Perzentil		1,90
Kreatininwert i.S. (µmol/l)		
Anzahl elektiver oder dringlicher Prozeduren bei Patientinnen und Patienten mit PCI und mit Angabe von Werten > 0 und < 9.000		222.361
5. Perzentil		61,88
Mittelwert		104,25
Median		88,40
95. Perzentil		167,96

	Bund (gesamt)	
	n	%
Elektive und dringliche Prozeduren bei Patientinnen und Patienten mit PCI	N = 230.148	
Kreatininwert i.S. unbekannt		
(1) ja	5.557	2,41

	Bund (gesamt)	
	n	%
Alle PCI	N = 299.439	
Intervention (nach OPS) ⁴		
(8-837.0*) Ballon-Angioplastie	262.255	87,58
(8-837.1*) Laser-Angioplastie	42	0,01
(8-837.2*) Atherektomie	152	0,05
(8-837.5*) Rotablation	4.296	1,43
(8-837.k*) Einlegen eines nicht medikamentenfreisetzenden Stents	2.716	0,91
(8-837.m*) Einlegen eines medikamentenfreisetzenden Stents	269.663	90,06
(8-837.p) Einlegen eines nicht medikamentenfreisetzenden gecoverten Stents (Stent-Graft)	512	0,17
(8-837.q) Blade-Angioplastie (Scoring- oder Cutting-balloon)	9.732	3,25
(8-837.u) Einlegen eines nicht medikamentenfreisetzenden Bifurkationsstents	35	0,01
(8-837.v) Einlegen eines medikamentenfreisetzenden Bifurkationsstents	214	0,07
(8-837.w*) Einlegen eines beschichteten Stents	1.533	0,51
PCI an ⁵		
(1) Hauptstamm	16.033	5,35
(2) LAD	143.834	48,03
(3) RCX	85.195	28,45
(4) RCA	100.650	33,61
PCI mit besonderen Merkmalen		
(0) nein	187.172	62,51
(1) ja	112.267	37,49
davon ⁶		
PCI am kompletten Gefäßverschluss	52.094	17,40
PCI eines Koronarbypasses	6.455	2,16
PCI am ungeschützten Hauptstamm	11.775	3,93
PCI einer Ostiumstenose LAD/RCX/RCA	24.039	8,03
PCI am letzten verbliebenen Gefäß	1.165	0,39
PCI an einer In-Stent Stenose	22.028	7,36
sonstiges	18.004	6,01

⁴ Mehrfachnennung möglich

⁵ Mehrfachnennung möglich

⁶ Mehrfachnennung möglich

		Bund (gesamt)
Door-to-Ballon-Zeit (in Min)		
PCI bei Erstprozedur mit Angabe von Werten ⁷		34.825
5. Perzentil		17,00
25. Perzentil		30,00
Median		45,00
Mittelwert		367,87
75. Perzentil		65,00
95. Perzentil		143,05

⁷ Bei Patienten mit ST-Hebungsinfarkt und keiner oder unbekannter Fibrinolyse. Berücksichtigt werden nur Prozeduren, mit Door- und Balloondatumsangaben aus dem Erfassungsjahr, dem Jahr davor oder fehlenden Angaben.

		Bund (gesamt)	
		n	%
Prozeduren bei Patientinnen und Patienten mit PCI		N = 299.439	
Dosis-Flächen-Produkt bekannt			
(0) nein		1.120	0,37
(1) ja		298.319	99,63

		Bund (gesamt)
Dosis-Flächen-Produkt (in cGy x cm²)		
Anzahl Prozeduren bei Patientinnen und Patienten mit Angabe von Werten > 0 und ≤ 99.999		298.319
5. Perzentil		608,00
25. Perzentil		1.530,00
Median		2.749,00
Mittelwert		3.805,41
75. Perzentil		4.780,00
95. Perzentil		10.369,00

	Bund (gesamt)
applizierte Kontrastmittelmenge (in ml)	
Anzahl Prozeduren bei Patientinnen und Patienten mit Angabe von Werten > 0 und ≤ 999	299.439
5. Perzentil	70,00
25. Perzentil	120,00
Median	160,00
Mittelwert	171,66
75. Perzentil	210,00
95. Perzentil	316,00

Komplikationen

	Bund (gesamt)	
	n	%
Prozeduren bei Patientinnen und Patienten mit PCI	N = 299.439	
Intraprozedural auftretende Ereignisse ⁸		
Patientinnen und Patienten mit mindestens einem intraprozeduralen Ereignis	5.154	1,72
koronarer Verschluss	1.289	0,43
TIA / Schlaganfall	108	0,04
Exitus im Herzkatheterlabor	1.069	0,36
sonstige	2.986	1,00

⁸ Mehrfachnennung möglich